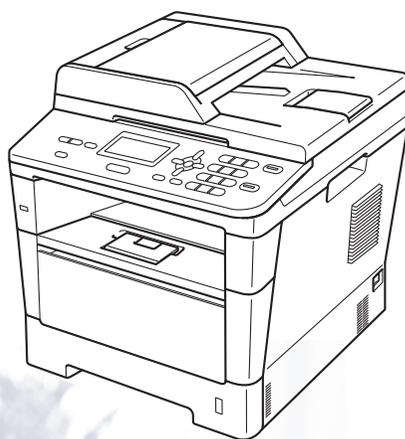


Benutzerhandbuch - Grundfunktionen

DCP-8110DN



Service-Information

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie bei Bedarf jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modellnummer: DCP-8110DN
(Kreisen Sie Ihre Modellnummer ein)

Seriennummer: ¹ _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

¹ Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.

Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter

<http://www.brother.com/registration/>

Benutzerhandbücher und wo sie zu finden sind

Welches Handbuch?	Was beinhaltet es?	Wo ist es zu finden?
Produkt-Sicherheitshinweise	Lesen Sie diese Anleitung zuerst. Lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. In dieser Anleitung finden Sie Hinweise zu Markenzeichen und gesetzlichen Vorschriften.	Gedruckt / Im Karton
Installationsanleitung	Folgen Sie den Anweisungen zur Inbetriebnahme des Gerätes und zur Installation der Treiber und Software entsprechend dem Betriebssystem und der Verbindungsart, die Sie verwenden.	Gedruckt / Im Karton
Benutzerhandbuch - Grundfunktionen	Lernen Sie die Grundfunktionen zum Kopieren, Scannen und des Direktdrucks kennen und erfahren Sie, wie die Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. Beachten Sie die Hinweise zur Problemlösung.	PDF-Datei / Installations-CD-ROM / Im Karton
Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen	Lernen Sie die erweiterten Funktionen kennen: Kopieren, Sicherheitsfunktionen, das Ausdrucken von Berichten und die Durchführung von regelmäßigen Wartungsarbeiten.	PDF-Datei / Installations-CD-ROM / Im Karton
Software-Handbuch	Folgen Sie diesen Anweisungen zum Drucken, Scannen, Scannen im Netzwerk und zur Verwendung des Dienstprogramms Brother ControlCenter.	PDF-Datei / Installations-CD-ROM / Im Karton
Netzwerkhandbuch	Dieses Handbuch enthält nützliche Informationen zu den LAN-Einstellungen sowie zu Sicherheitseinstellungen, die vom Brother-Gerät verwendet werden. Sie finden hier auch Informationen zu den von Ihrem Gerät unterstützten Protokollen und ausführliche Hinweise zur Problemlösung.	PDF-Datei / Installations-CD-ROM / Im Karton
Google Cloud Print Anleitung	Dieses Handbuch enthält Einzelheiten zur Konfiguration Ihres Brother-Geräts für ein Google-Konto und zur Verwendung von Google Cloud Print zum Drucken über das Internet von Geräten, die Gmail™ für Mobilgeräte, GOOGLE DOCS™ für Mobilgeräte und Anwendungen für Chrome OS verwenden.	PDF-Datei / Brother Solutions Center ²

Welches Handbuch?	Was beinhaltet es?	Wo ist es zu finden?
Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan	Dieses Handbuch enthält nützliche Informationen zum Drucken von JPEG- und PDF-Dateien ¹ von Ihrem Mobilgerät und Scannen von Ihrem Brother-Gerät auf Ihr Mobilgerät, wenn es mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist.	PDF-Datei / Brother Solutions Center ²

¹ PDF-Drucken wird nicht von Windows® Phone unterstützt.

² Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Inhaltsverzeichnis

(Benutzerhandbuch - Grundfunktionen)

1	Allgemeine Informationen	1
	Zur Verwendung dieses Handbuches.....	1
	In dieser Dokumentation verwendete Symbole und Konventionen	1
	Zugang zu Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch	2
	Handbücher ansehen	2
	Auf Benutzerhandbücher für erweiterte Funktionen zugreifen	4
	Zugang zum Brother-Support (Windows®)	4
	Zugang zum Brother-Support (Macintosh)	5
	Funktionstastenfeld-Übersicht	6
	Daten-LED-Anzeigen.....	8
	Lautstärke-Einstellungen	9
	Signalton-Lautstärke.....	9
2	Papier einlegen	10
	Papier oder andere Druckmedien einlegen	10
	Einlegen von Papier in die Standard-Papierkassette und die optionale untere Zufuhr	10
	Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen	12
	Nicht scanbare und nicht bedruckbare Bereiche	16
	Papiereinstellungen	17
	Druckmedium	17
	Papiergröße	17
	Papierquelle für den COPY-Betrieb wählen	18
	Papierquelle für den Druckerbetrieb wählen	19
	Verwendbare Papiersorten und Druckmedien.....	20
	Empfohlenes Papier und Druckmedien	20
	Papiersorten und -formate	20
	Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier	22
3	Dokumente einlegen	25
	So legen Sie Dokumente ein	25
	Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden.....	25
	Vorlagenglas verwenden	26
4	Kopieren	27
	Anfertigen von Kopien	27
	Kopieren abrechnen	27
	Kopiereinstellungen	27

5	Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt	28
	PRN-Datei für den Direktdruck erstellen.....	28
	Daten direkt von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt.....	29
6	So drucken Sie vom Computer aus	32
	Dokument drucken.....	32
7	So scannen Sie auf einen Computer	33
	Ein Dokument als PDF-Datei mit ControlCenter4 (Windows®) scannen.....	33
	Tasteneinstellungen für SCAN ändern	36
	Vor dem Scannen	36
	SCAN-Tasteneinstellungen	36
	Mit der SCAN-Taste scannen.....	38
A	Regelmäßige Wartung	39
	Verbrauchsmaterialien ersetzen	39
	Tonerkassetten ersetzen	41
	Trommeleinheit ersetzen	48
	Gerät reinigen und überprüfen.....	53
	Gehäuse des Gerätes reinigen.....	54
	Vorlagenglas reinigen	55
	Koronadraht reinigen	56
	Trommeleinheit reinigen	58
	Papiereinzugsrollen reinigen	62
B	Problemlösung	64
	Das Problem identifizieren.....	64
	Fehler- und Wartungsmeldungen	65
	Dokumentstaus.....	72
	Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug.....	72
	Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung.....	72
	Kleine Ausdrücke, die sich im Vorlageneinzug gestaut haben, entfernen.....	73
	Dokumentenstau an der Vorlagenausgabe	73
	Papierstaus.....	74
	Papierstau in der MF-Zufuhr.....	74
	Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2.....	75
	Papierstau im hinteren Teil des Gerätes	76
	Papierstau innen im Gerät.....	79
	Papierstau in der Duplexzufuhr	83
	Falls Probleme mit Ihrem Gerät auftreten sollten	86
	Druckqualität verbessern	92
	Geräteinformationen	100
	Seriennummer prüfen.....	100
	Reset-Funktionen	100
	Einstellungen des Gerätes zurücksetzen	100

C	Menü und Funktionen	101
	Benutzerfreundliche Bedienung.....	101
	So rufen Sie den Menümodus auf	101
	Funktionstabelle.....	102
	Texteingabe	114
D	Technische Daten	116
	Allgemein	116
	Dokumentengröße	118
	Druckmedien.....	119
	Kopierer	120
	Scanner	121
	Drucker	122
	Direktdruck-Funktion.....	123
	Systemvoraussetzungen	124
	Verbrauchsmaterialien.....	126
	Schnittstellen	127
	Netzwerk (LAN)	128
E	Stichwortverzeichnis	129

Inhaltsverzeichnis

(Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen)

Sie können das Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen auf der Installations-CD-ROM anzeigen.

Das Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen erklärt die folgenden Funktionen.

1 Geräteeinstellungen

Gerätespeicher

Automatische Zeitumstellung

Sparmodi

Funktion Leisemodus

Displaykontrast

Scanformat Glas

Liste der Benutzereinstellungen

Netzwerk-Konfigurationsbericht

2 Sicherheitsfunktionen

Benutzersperre 2.0

Einstellsperre

3 Kopieren

Kopiereinstellungen

Duplex-Kopie anfertigen (2-seitig kopieren)

A Regelmäßige Wartungsarbeiten

Gerät reinigen und überprüfen

Regelmäßig zu ersetzende Teile

Gerät verpacken und versenden

B Optionale Komponenten

Optionale Papierzufuhr (LT-5400)

Speicherplatine

C Glossar

D Stichwortverzeichnis

Zur Verwendung dieses Handbuches

Danke, dass Sie ein Brother-Gerät gekauft haben. Das Lesen dieses Handbuches hilft Ihnen, die Funktionen dieses Gerätes optimal zu nutzen.

In dieser Dokumentation verwendete Symbole und Konventionen

Die folgenden Symbole und Konventionen werden in dieser Dokumentation verwendet.

WARNUNG

WARNUNG weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

Wichtig

Wichtig weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden oder zu Funktionsausfall des Gerätes führen kann.

 Verbotssymbole weisen auf Schritte, die nicht ausgeführt werden dürfen.

 Die Warnzeichen für elektrische Spannung warnen vor Stromschlaggefahr.

 Das Symbol für Brandgefahr weist Sie auf die Möglichkeit eines Brandes hin.

 Das Symbol für heiße Oberflächen weist auf Teile des Gerätes hin, die heiß sind und daher nicht berührt werden sollen.

 Hinweise informieren Sie, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, oder geben Ihnen hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.

Fett	Fettdruck kennzeichnet Namen von Tasten des Geräts oder von Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.
<i>Kursiv</i>	Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf verwandte Themen.
Courier New	Text in Courier-New-Schrift kennzeichnet Anzeigen, die im Display des Gerätes erscheinen.

Befolgen Sie alle Warnungen und Anweisungen auf dem Produkt.

Zugang zu Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch

Dieses Benutzerhandbuch - Grundfunktionen beschreibt nicht alle Funktionen Ihres Gerätes, wie zum Beispiel die Verwendung der erweiterten Kopier-, Drucker-, Scanner- und Netzwerkfunktionen. Wenn Sie ausführliche Informationen über diese Funktionen erhalten möchten, lesen Sie bitte folgende Handbücher:

Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch; diese Handbücher befinden sich auf der Installations-CD-ROM.

Handbücher ansehen

Anzeigen der Dokumentation (Windows®)

Um die Dokumentation über das Menü **Start** anzuzeigen, wählen Sie **Brother, DCP-XXXX** (wobei XXXX Ihr Modellname ist) aus der Liste der Programme oder den Programmen aus, und wählen dann **Benutzerhandbücher**.

Wenn Sie die Software nicht installiert haben, finden Sie die Dokumentation auf der Installations-CD-ROM, indem Sie die unten aufgeführten Schritte befolgen:

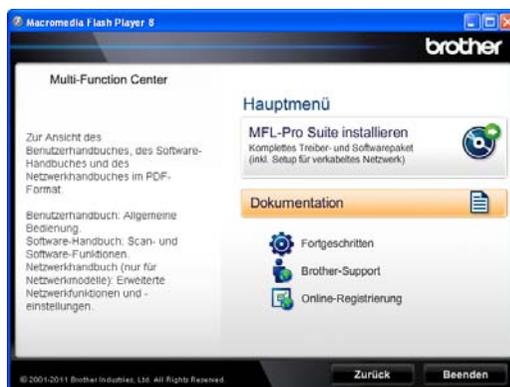
- 1 Schalten Sie den Computer ein. Legen Sie die Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.



Hinweis

Wenn der Bildschirm nicht automatisch erscheint, doppelklicken Sie unter **Arbeitsplatz (Computer)** auf das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann auf **start.exe**.

- 2 Wenn der Bildschirm mit dem Modellnamen angezeigt wird, klicken Sie auf Ihren Modellnamen.
- 3 Wenn der Sprachen-Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf Ihre Sprache. Das Hauptmenü der CD-ROM wird angezeigt.



- 4 Klicken Sie auf **Dokumentation**.
- 5 Klicken Sie auf **PDF-Dokumente**. Wenn der Länder-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie Ihr Land. Nachdem die Liste der Benutzerhandbücher angezeigt wird, wählen Sie das Handbuch aus, das Sie lesen möchten.

Anzeigen der Dokumentation (Macintosh)

- 1 Schalten Sie den Macintosh ein. Legen Sie die Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das folgende Fenster erscheint.



- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Dokumentation**.
- 3 Wenn der Bildschirm mit dem Modellnamen angezeigt wird, wählen Sie Ihren Modellnamen und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Wenn der Sprachen-Bildschirm angezeigt wird, doppelklicken Sie auf den Ordner mit Ihrer Sprache.
- 5 Doppelklicken Sie auf **top.pdf**. Wenn der Länder-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie Ihr Land.
- 6 Nachdem die Liste der Benutzerhandbücher angezeigt wird, wählen Sie das Handbuch aus, das Sie lesen möchten.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch

- *Scannen*
- *ControlCenter*
- *Scannen im Netzwerk*

Kurzanleitungen von Nuance™ PaperPort™ 12SE

(Windows®-Benutzer)

- Die vollständigen Kurzanleitungen von Nuance™ PaperPort™ 12SE können über den Hilfe-Abschnitt der Anwendung Nuance™ PaperPort™ 12SE aufgerufen werden.

Presto! PageManager-Benutzerhandbuch

(Macintosh-Benutzer)



Hinweis

Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Anleitungen finden Sie unter *Zugang zum Brother-Support (Macintosh)* >> Seite 5.

- Das vollständige Benutzerhandbuch von Presto! PageManager kann über den Abschnitt Hilfe der Presto! PageManager-Anwendung angesehen werden.

Beschreibung der Netzwerkeinrichtung

Das Gerät kann an ein verkabeltes Netzwerk angeschlossen werden.

Grundlegende Schritte zur Einrichtung
>> Installationsanleitung

Weitere Informationen zur Netzwerkkonfiguration
>> Netzwerkhandbuch

Auf Benutzerhandbücher für erweiterte Funktionen zugreifen

Sie können diese Handbücher im Brother Solutions Center ansehen und herunterladen unter:

<http://solutions.brother.com/>

Google Cloud Print Anleitung

Dieses Handbuch enthält Einzelheiten zur Konfiguration Ihres Brother-Geräts für ein Google-Konto und zur Verwendung von Google Cloud Print zum Drucken über das Internet von Geräten, die Gmail™ für Mobilgeräte, GOOGLE DOCS™ für Mobilgeräte und Anwendungen für Chrome OS verwenden.

Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan

Dieses Handbuch enthält nützliche Informationen zum Drucken von JPEG- und PDF-Dateien¹ von Ihrem Mobilgerät und Scannen von Ihrem Brother-Gerät auf Ihr Mobilgerät, wenn es mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist.

¹ PDF-Drucken wird nicht von Windows® Phone unterstützt.

Zugang zum Brother-Support (Windows®)

Auf der Installations-CD-ROM finden Sie alle benötigten Links, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Klicken Sie im Hauptmenü auf **Brother-Support**. Der folgende Bildschirm erscheint:



- Um unsere Website (<http://www.brother.com/>) aufzurufen, klicken Sie auf **Brother-Homepage**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.
- Um zum Brother CreativeCenter zu gelangen (<http://www.brother.com/creativecenter/>), wo Sie **KOSTENLOSE** Fotoprojekte und druckbare Downloads finden, klicken Sie auf **Brother CreativeCenter**.
- Um zur Hauptseite zurückzugelangen, klicken Sie auf **Zurück** und zum Beenden klicken Sie auf **Beenden**.

Zugang zum Brother-Support (Macintosh)

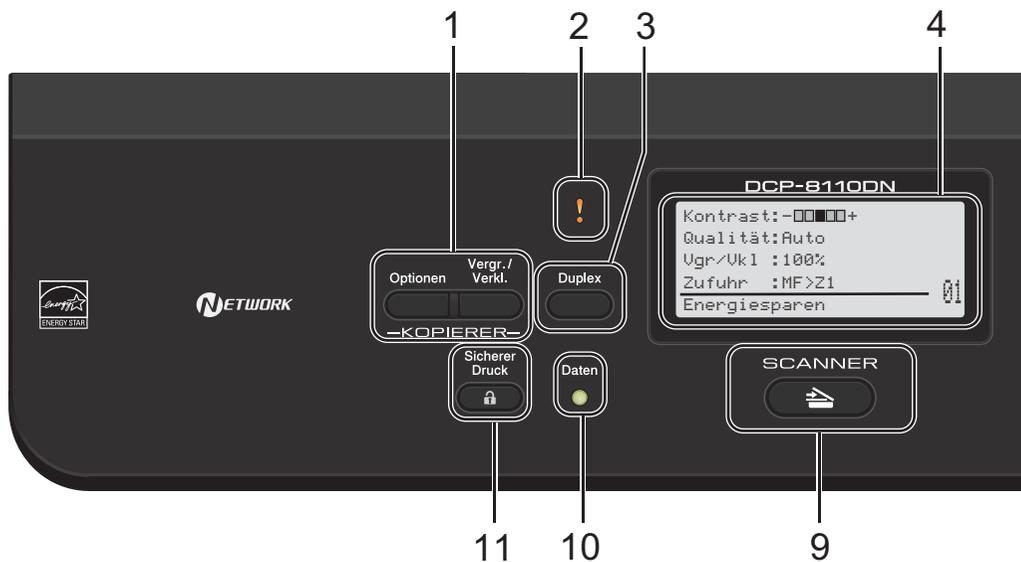
Auf der Installations-CD-ROM finden Sie alle benötigten Links, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Doppelklicken Sie auf das Symbol **Brother-Support**. Der folgende Bildschirm erscheint:



- Um Presto! PageManager herunterzuladen und zu installieren, klicken Sie auf **Presto! PageManager**.
- Um Ihr Gerät auf der Produktregistrierungsseite von Brother (<http://www.brother.com/registration/>) zu registrieren, klicken Sie auf **Online-Registrierung**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.

Funktionstastenfeld-Übersicht



1 KOPIERER-Tasten:

Optionen

Sie können schnell und einfach vorübergehende Einstellungen zum Kopieren auswählen.

Vergr./Verkl.

Verkleinert oder vergrößert Kopien.

2 Fehler-LED

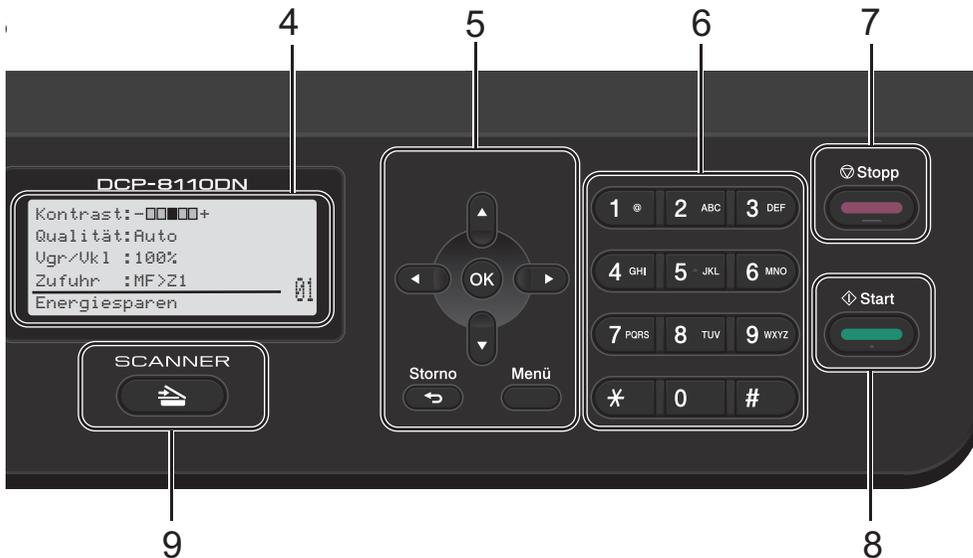
Diese Anzeige blinkt orange, wenn das Display einen Fehler oder eine wichtige Statusmeldung anzeigt.

3 Duplex

Sie können Duplex wählen, um auf beide Papierseiten zu kopieren oder zu drucken.

4 Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)

Zeigt Meldungen an, die Sie bei der Einrichtung und Verwendung des Geräts unterstützen.



5 Menütasten:

Storno

Löscht die eingegebenen Daten oder lässt Sie die aktuelle Einstellung abbrechen.

Menü

Lässt Sie auf das Menü zugreifen, um Ihre Einstellungen für das Gerät zu programmieren oder um Informationen abzurufen.

OK

Lässt Sie Ihre Einstellungen speichern und Displaymeldungen bestätigen.

Auswahltasten:

◀ oder ▶

Drücken Sie diese Taste, um in der Menüauswahl vor- und zurückzublättern.

▲ oder ▼

Drücken Sie die Taste, um durch die Menüs und Optionen zu blättern.

6 Numerische Tasten

Verwenden Sie diese Tasten zur Texteingabe.

7 Stopp

Zum Abbrechen einer Funktion oder zum Verlassen eines Menüs.

8 Start

Hier können Sie mit dem Erstellen von Kopien beginnen.

9 SCANNER:



SCANNER

Zum Einschalten des SCANNER-Betriebs.

10 Daten-LED

Die LED-Anzeige blinkt abhängig vom Gerätestatus.

11 Sicherer Druck

Sie können die im Speicher gesicherten Daten ausdrucken, wenn Sie Ihr vierstelliges Kennwort eingeben. (▶▶ Software-Handbuch)

Wenn Sie die Benutzersperre nutzen, können Sie die individuellen Benutzer umschalten, indem Sie ◀ gedrückt halten, während Sie **Sicherer Druck** drücken. (▶▶

Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Benutzersperre 2.0*)

Daten-LED-Anzeigen

Das **Daten-LED** (Light Emitting Diode) blinkt abhängig vom Gerätestatus.



LED	Gerätestatus	Beschreibung
○	Bereitschaftsmodus	Das Gerät ist druckbereit, das Gerät hat zum Energiesparmodus umgeschaltet, es befinden sich keine zu druckenden Daten im Gerät oder das Gerät ist ausgeschaltet.
 Grün (blinkt)	Datenempfang	Das Gerät empfängt Daten vom Computer, verarbeitet Daten im Speicher oder druckt Daten.
 Grün	Restdaten im Speicher	Es befinden sich noch Druckdaten im Speicher des Gerätes.

Lautstärke- Einstellungen

Signalton-Lautstärke

Bei eingeschaltetem Signalton gibt das Gerät beim Drücken einer Taste oder bei einem Fehler einen Ton aus. Sie können verschiedene Lautstärkepegel wählen.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**, **2**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

2

Papier einlegen

Papier oder andere Druckmedien einlegen

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr, der optionalen unteren Papierzufuhr oder der Multifunktionszufuhr einziehen.



Hinweis

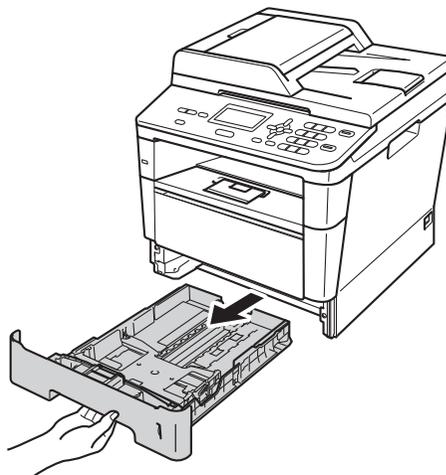
Wenn Ihr Anwendungsprogramm die Auswahl einer Papiergröße im Druckmenü unterstützt, können Sie diese Auswahl über das Programm vornehmen. Wenn das Anwendungsprogramm dies nicht unterstützt, können Sie die Papiergröße im Druckertreiber oder durch Betätigen der Funktionstasten einstellen.

Einlegen von Papier in die Standard-Papierkassette und die optionale untere Zufuhr

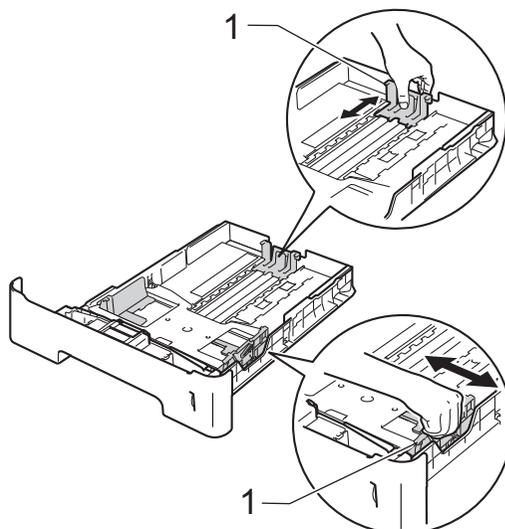
Sie können bis zu 250 Blatt in die Standard-Papierkassette (Kassette 1) und 500 Blatt in die optionale untere Zufuhr (Kassette 2) einlegen. Der Papierstapel darf die Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) an der rechten Seite der Papierkassette nicht überschreiten. (Informationen zum empfohlenen Papier finden Sie unter *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* ►► Seite 20.)

Drucken auf Normalpapier, dünnes Papier oder Recyclingpapier aus der Kassette 1 und Kassette 2

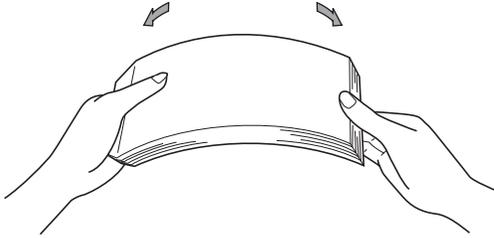
- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 2 Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung (1) gedrückt und verschieben Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat, das Sie einlegen möchten. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen fest in den Aussparungen einrasten.



- 3 Fächern Sie den Papierstapel gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.

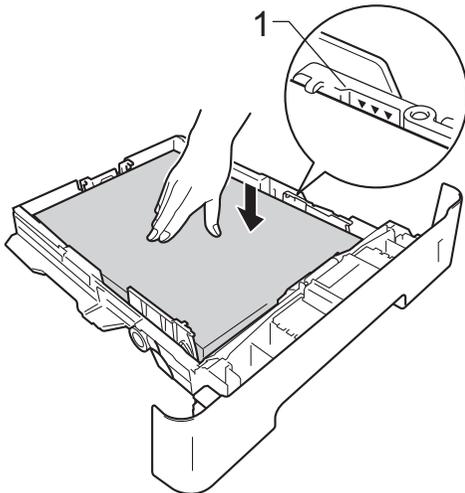


- 4 Legen Sie Papier in die Kassette ein und beachten Sie dabei:

- Das Papier muss sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) (1) befinden.

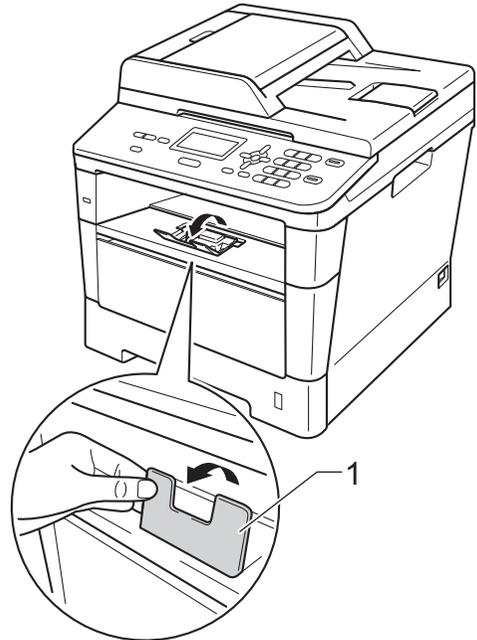
Wenn die Papierkassette zu voll ist, können Papierstaus entstehen.

- Die zu bedruckende Seite muss *nach unten* zeigen.
- Die Papierführungen müssen den Papierstapel berühren, damit das Papier richtig eingezogen werden kann.



- 5 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein. Vergewissern Sie sich, dass sie vollständig in das Gerät eingesetzt ist.

- 6 Klappen Sie die Papierstütze (1) hoch, damit das Papier nicht aus dem Papierausgabefach herausfällt, oder nehmen Sie jede Seite sofort nachdem sie ausgegeben wurde aus dem Gerät.

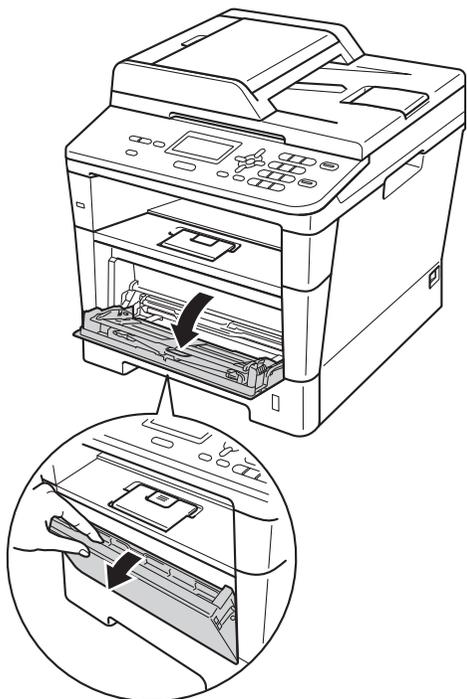


Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen

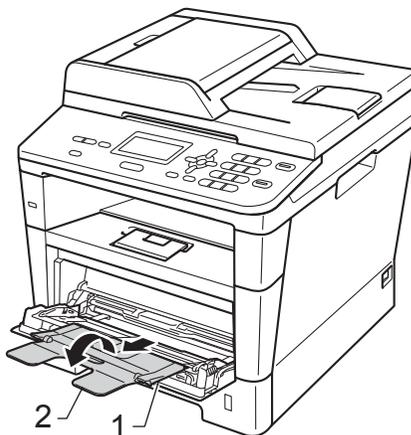
Sie können bis zu 3 Umschläge oder andere besondere Druckmedien in die MF-Zufuhr einlegen oder bis zu 50 Blatt Normalpapier. Verwenden Sie diese Zufuhr, um auf dickes Papier, Hartpostpapier, Etiketten oder Umschläge zu drucken oder zu kopieren. (Informationen zum empfohlenen Papier finden Sie unter *Kapazität der Papierzuführungen* ►► Seite 21.)

Drucken auf Normalpapier, dünnes Papier, Recyclingpapier und Hartpostpapier aus der MF-Zufuhr

- 1 Öffnen Sie die MF-Zufuhr und klappen Sie sie vorsichtig herunter.



- 2 Ziehen Sie die Papierstütze der MF-Zufuhr aus (1) und klappen Sie die Verlängerung (2) aus.



3 Legen Sie Papier in die MF-Zufuhr ein und beachten Sie dabei:

- Das Papier muss sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) befinden.
- Das Papier muss mit der zu bedruckenden Seite *nach oben* und der Oberkante (Einzugskante) zuerst eingelegt werden.
- Die Papierführungen müssen den Papierstapel leicht berühren, damit das Papier richtig eingezogen werden kann.

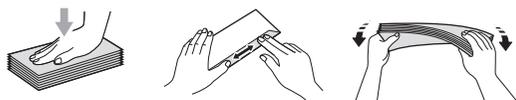


4 Klappen Sie die Papierstütze des Papierausgabefaches hoch, damit das Papier nicht aus dem Ausgabeschacht für Druckseite nach unten rutscht, oder nehmen Sie jede Seite sofort nachdem sie ausgegeben wurde aus dem Gerät.

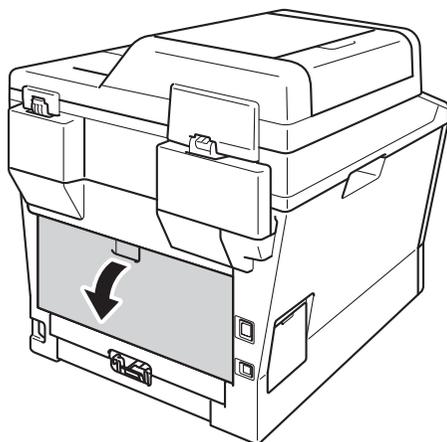


Drucken auf dickes Papier, Etiketten und Umschläge aus der MF-Zufuhr

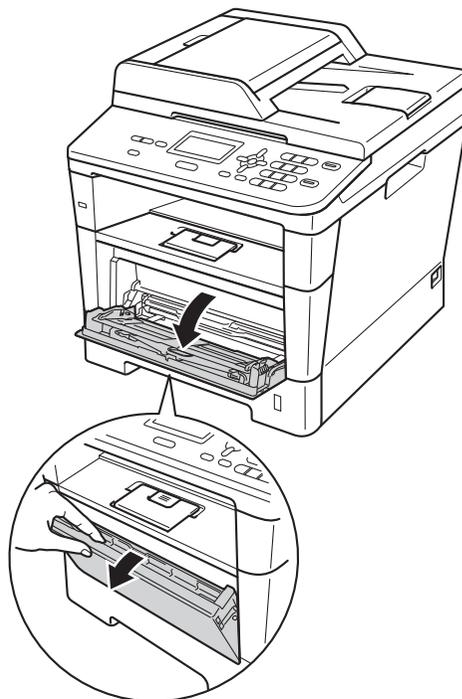
Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge möglichst flach zusammendrücken.



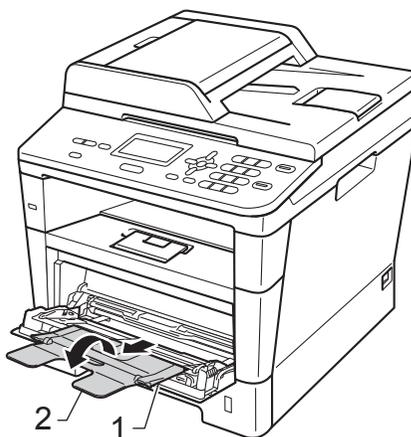
- 1 Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Ausgabeschacht für Druckseite nach unten).



- 2 Öffnen Sie die MF-Zufuhr und klappen Sie sie vorsichtig herunter.



- 3 Ziehen Sie die Papierstütze der MF-Zufuhr aus (1) und klappen Sie die Verlängerung (2) aus.



- 4 Legen Sie Papier, Etiketten oder Umschläge in die MP-Zufuhr. Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Anzahl der Umschläge in der MP-Zufuhr darf nicht höher als 3 sein.

- Das Papier, die Etiketten oder Umschläge müssen sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) befinden.
- Die zu bedruckende Seite zeigt nach oben.



- 5** Senden Sie die Druckdaten zum Gerät.



Hinweis

- Nehmen Sie jeden Umschlag sofort nach dem Bedrucken aus dem Gerät, um einen Papierstau zu vermeiden.
- Wenn sich dickes Papier während des Druckens wellt, legen Sie nur ein Blatt in die MF-Zufuhr ein und öffnen Sie die hintere Abdeckung (Ausgabefach für die zu bedruckende Seite nach oben), damit das Papier am Ausgabefach für die zu bedruckende Seite nach oben ausgegeben wird.

- 6** Schließen Sie die hintere Abdeckung (Ausgabeschacht für Druckseite nach oben).

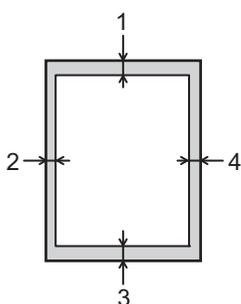
Nicht scanbare und nicht bedruckbare Bereiche

Die Abbildungen unten zeigen die maximal nicht scanbaren und bedruckbaren Bereiche. Diese Bereiche sind von der Papiergröße oder den Einstellungen in der verwendeten Anwendung abhängig.



Hinweis

Bei Verwendung der BR-Script3-Emulation beträgt der nicht bedruckbare Bereich um die Papierkanten 4,2 mm.



Verwendung	Dokumentengröße	Oben (1) Unten (3)	Links (2) Rechts (4)
Kopieren* * eine Einzelkopie oder eine 1 auf 1 Kopie	Letter	4 mm	4 mm
	A4	4 mm	3 mm
	Legal	4 mm	4 mm
Scannen	Letter	3 mm	3 mm
	A4	3 mm	3 mm
	Legal	3 mm	3 mm
Drucken	Letter	4,2 mm	6,35 mm
	A4	4,2 mm	6,01 mm
	Legal	4,2 mm	6,35 mm

Papiereinstellungen

Druckmedium

Stellen Sie das Gerät auf den verwendeten Papiertyp ein. Dadurch erhalten Sie die beste Druckqualität.

- 1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um die Papiersorte für die MF-Zuf. einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 1, 1**.
 - Um die Papiersorte für die Zufuhr 1 einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 1, 2**.
 - Um die Papiersorte für die Zufuhr 2¹ einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 1, 3**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dünnes Papier, Normal, Dickes Papier, Dickeres Papier, Recyclingpapier** oder **Etikett**² auszuwählen. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.

¹ Zufuhr 2 wird nur angezeigt, wenn die optionale untere Zufuhr installiert ist.

² Die Option **Etikett** erscheint nur, wenn Sie MP-Zufuhr in Schritt 1 wählen.

Papiergröße

Sie können folgende Papierformate verwenden.

Zum Kopieren:

A4, Letter, Legal, Executive, A5, A5 L, A6, B5, B6 und Folio

Wenn das Papierformat in der Zufuhr gewechselt wird, sollten Sie auch die Papierformat-Einstellung ändern, damit das Gerät das Dokument an die Papiergröße anpassen kann.

- 1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um das Papierformat für die MF-Zuf. einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 2, 1**.
 - Um das Papierformat für die Zufuhr 1 einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 2, 2**.
 - Um das Papierformat für die Zufuhr 2¹ einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 2, 3**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **A4, Letter, Legal, Executive, A5, A5 (Q), A6, B5, B6, Folio** oder **Beliebig**² auszuwählen. Drücken Sie **OK**.

3 Drücken Sie **Stopp**.

- ¹ Zufuhr 2 wird nur angezeigt, wenn die optionale untere Zufuhr installiert ist.
- ² Die Option **Beliebig** wird nur angezeigt, wenn die MF-Zufuhr gewählt ist.

Hinweis

- Wenn für die MF-Zufuhr **Beliebig** eingestellt ist, müssen Sie als Papierquelle **Nur MF-Zufuhr** wählen. Die Papierformat-Option **Beliebig** kann für die MF-Zufuhr nicht verwendet werden, wenn N-auf-1-Kopien angefertigt werden. Sie müssen in diesem Fall eine andere Papierformat-Option für die MF-Zufuhr einstellen.
- A5 (Q) und A6 stehen für Zufuhr 2 nicht zur Verfügung.

Papierquelle für den COPY-Betrieb wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Kopieren verwendet wird.

Wenn Sie **Nur Zufuhr 1**,

Nur MF-Zufuhr oder **Nur Zufuhr 2**¹ wählen, zieht das Gerät Papier nur aus dieser Zufuhr ein. Wenn die gewählte Zufuhr leer ist, wird **Kein Papier** im Display angezeigt. Legen Sie Papier in die leere Zufuhr ein.

Um die Einstellung der Papierquelle zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü, 1, 5, 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nur Zufuhr 1**, **Nur Zufuhr 2**¹, **Nur MF-Zufuhr**, **MF>Z1>Z2**¹ oder **Z1>Z2**¹**>MF** auszuwählen. Drücken Sie **OK**.

¹ Nur Zufuhr 2 und Z2 wird nur angezeigt, wenn die optionale untere Zufuhr installiert ist.

3 Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Wenn Dokumente in den Vorlageneinzug eingelegt wurden und **MF>Z1>Z2** oder **Z1>Z2>MF** gewählt ist, sucht das Gerät automatisch nach der Zuführung mit dem am besten geeigneten Papier und zieht das Papier aus dieser ein. Wenn in keine Zufuhr passendes Papier eingelegt ist, wird Papier aus der Zufuhr mit der höheren Priorität eingezogen.
- Bei Verwendung des Vorlagenglases wird stets aus der Zufuhr mit der höheren Priorität eingezogen, auch wenn sich passenderes Papier in einer anderen Zufuhr befindet.

Papierquelle für den Druckerbetrieb wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Drucken vom Computer aus und für den Direktdruck verwendet wird.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**, **5**, **2**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um
Nur Zufuhr 1, Nur Zufuhr 2¹,
Nur MF-Zufuhr, MF>Z1>Z2¹ oder
Z1>Z2¹>MF auszuwählen.
Drücken Sie **OK**.
¹ Nur Zufuhr 2 und Z2 wird nur angezeigt,
wenn die optionale untere Zufuhr installiert ist.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

Die Druckqualität kann je nach verwendeter Papiersorte unterschiedlich sein.

Sie können die folgenden Druckmedien verwenden: Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Briefpapier, Recyclingpapier, Etiketten oder Umschläge.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten:

- Legen Sie NICHT verschiedene Papiersorten gleichzeitig ein, weil dies Einzugsfehler oder Papierstaus verursachen könnte.
- Für einen fehlerfreien Druck müssen Sie die Papiergröße in der Software entsprechend dem eingelegten Papier einstellen.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken.
- Bevor Sie eine große Menge Papier kaufen, sollten Sie einige Papiersorten auf ihre Eignung prüfen.
- Verwenden Sie Etikette, die für Lasergeräte ausgelegt sind.

Empfohlenes Papier und Druckmedien

Druckmedium	Bezeichnung
Normalpapier	Xerox Premier TCF 80 g/m ²
	Xerox Business 80 g/m ²
Recyclingpapier	Xerox Recycled Supreme 80 g/m ²
Etiketten	Avery Laseretiketten L7163
Umschläge	Antalis River-Serie (DL)

Papiersorten und -formate

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr, der Multifunktionszufuhr oder der optionalen unteren Papierzufuhr einziehen.

Die Papierzuführungen werden in diesem Handbuch und im Druckertreiber wie folgt bezeichnet:

Zufuhr und optionale Zufuhr	Name
Standard-Papierkassette	Zuführung 1
Multifunktionszufuhr	MF-Zufuhr
Optionale untere Papierzufuhr	Zuführung 2

Kapazität der Papierzuführungen

	Papiergröße	Druckmedien	Anzahl Blatt
Standard-Papierkassette (Kassette 1)	A4, Letter, Legal, B5, Executive, A5, A5 (Lange Kante), A6, B6, Folio ¹	Normalpapier, dünnes Papier, Recyclingpapier	Bis zu 250 (80 g/m ²)
Multifunktionszuführung (MF-Zuführung)	Breite: 76,2 bis 215,9 mm Länge: 127,0 bis 355,6 mm	Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Hartpostpapier, Recyclingpapier, Umschläge, Etiketten	50 Blatt (80 g/m ²) 3 Umschläge
Optionale untere Papierzufuhr (Zufuhr 2)	A4, Letter, Legal, B5, Executive, A5, B6, Folio ¹	Normalpapier, dünnes Papier, Recyclingpapier	Bis zu 500 (80 g/m ²)

¹ Folio-Format ist 215,9 mm × 330,2 mm

Empfohlene Papierspezifikationen

Papier, das den folgenden Angaben entspricht, ist für dieses Gerät geeignet.

Grundgewicht	75 bis 90 g/m ²
Stärke	80-110 µm
Rauheit	Höher als 20 Sek.
Steifigkeit	90-150 cm ³ /100
Faserrichtung	Schmalbahn
Volumenwiderstand	10e ⁹ -10e ¹¹ Ohm
Oberflächenwiderstand	10e ⁹ -10e ¹² Ohm-cm
Füllstoff	CaCO ₃ (neutral)
Aschegehalt	Unter 23 Gew.-%
Helligkeit	Höher als 80 %
Lichtundurchlässigkeit	Höher als 85 %

- Verwenden Sie nur Papier, das für Normalpapier-Kopierer geeignet ist.
- Das Papiergewicht sollte zwischen 75 und 90 g/m² liegen.
- Verwenden Sie Schmalbahn-Papier mit einem neutralen pH-Wert und einem Feuchtigkeitsgehalt von ca. 5 %.
- Dieses Gerät kann Recyclingpapier, das der Norm DIN 19309 entspricht, verwenden.

Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier

Das Gerät kann die meisten Arten von Kopier- und Briefpapier bedrucken. Manche Papiereigenschaften können sich jedoch auf die Druckqualität und die Zuverlässigkeit der Papierhandhabung auswirken. Deshalb sollten Sie Papier vor dem Kauf größerer Mengen zuerst testen. Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.

Einige wichtige Hinweise zur Auswahl des Papiers:

- Verwenden Sie KEIN Inkjet-Papier, weil dadurch Papierstaus und Schäden am Gerät auftreten können.
- Bei vorbedrucktem Papier müssen Farben verwendet worden sein, die der von der Fixiereinheit erzeugten 200 °C standhalten.
- Bei der Verwendung von Briefpapier, Papier mit rauer Oberfläche, faltigem Papier oder zerknittertem Papier kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

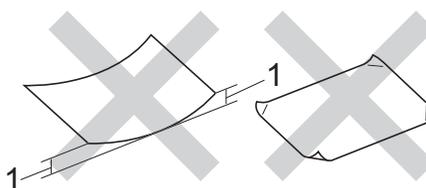
Zu vermeidendes Papier

! Wichtig

Manche Papierarten können Probleme verursachen oder das Gerät beschädigen.

Verwenden Sie NICHT:

- stark strukturiertes Papier
- extrem glattes oder glänzendes Papier
- gebogenes oder gewelltes Papier



1 Eine Wellung von 2 mm oder mehr kann Papierstaus verursachen.

- beschichtetes oder mit einem chemischen Überzug versehenes Papier
- beschädigtes, zerknittertes oder gefaltetes Papier
- Papier mit einem höheren Gewicht als in diesem Handbuch empfohlen
- geheftetes oder geklammertes Papier
- mit Niedrigtemperatur-Farben oder thermografisch hergestellte Briefköpfe
- mehrlagiges Papier oder Durchschreibepapier
- Inkjet-Papier für Tintenstrahlgeräte

Die oben aufgelisteten Papiertypen können Ihr Gerät beschädigen. Solche Schäden sind von den Brother Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

Umschläge

Die meisten für Laserdrucker entwickelten Umschläge sind für Ihr Gerät geeignet. Einige Umschläge können jedoch aufgrund ihrer Eigenschaften zu Problemen beim Einzug oder der Druckqualität führen. Geeignete Umschläge haben gerade, gut gefalzte Kanten. Die Umschläge sollten flach aufliegen. Gefütterte oder zu dünne Umschläge sind nicht geeignet. Kaufen Sie Umschläge guter Qualität und weisen Sie den Lieferanten darauf hin, dass die Umschläge mit einem Lasergerät bedruckt werden sollen.

Umschläge können nur über die MP-Zufuhr eingezogen werden.

Sie sollten mit einem Umschlag einen Testdruck durchführen und prüfen, ob Sie das gewünschte Ergebnis erhalten, bevor Sie eine größere Anzahl an Umschlägen drucken.

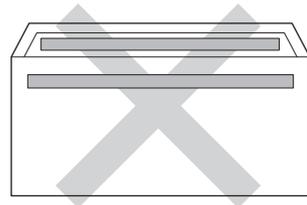
Zu vermeidende Umschläge

! Wichtig

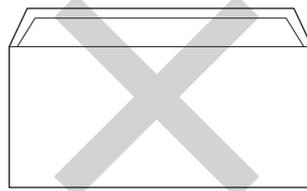
Verwenden Sie NICHT:

- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungewöhnlich geformte Umschläge
- Stark glänzende oder stark strukturierte Umschläge
- Umschläge mit Klammern, Verschlüssen oder Bändern
- Umschläge mit selbstklebenden Verschlüssen
- Ausgebeulte Umschläge
- Schlecht gefalzte Umschläge
- Geprägte Umschläge (mit hochgeprägter Schrift)
- Bereits mit einem Laserdrucker bedruckte Umschläge
- innen bedruckte Umschläge
- Umschläge, die nicht exakt übereinandergelegt werden können

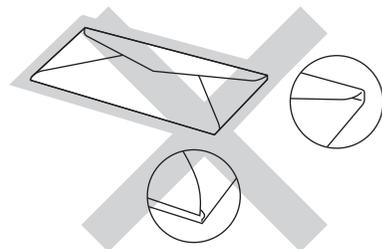
- Umschläge aus schwererem Papier als in den Spezifikationen für dieses Gerät angegeben
- Umschläge mit schiefen oder nicht rechteckigen Kanten
- Umschläge mit Fenstern, Aussparungen oder Perforation
- Umschläge mit Klebstoff an der Oberfläche wie unten gezeigt



- Umschläge mit doppelter Lasche wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Laschen beim Kauf nicht zugeklappt sind
- Umschläge, deren Kanten wie unten gezeigt gefalzt sind



Wenn Sie eine der oben aufgelisteten Umschlagarten verwenden, kann Ihr Gerät beschädigt werden. Solche Schäden sind von den Brother Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

Gelegentlich können Einzugsprobleme aufgrund von Dicke, Größe und Klappenform der Umschläge auftreten.

Etiketten

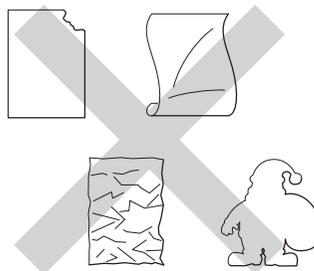
Die meisten Etiketten, die für *Laserdrucker* entwickelt wurden, können mit dem Gerät bedruckt werden. Die Etiketten sollten mit Klebstoff auf Acrylbasis hergestellt worden sein, da solche Klebstoffe den hohen Temperaturen in der Fixiereinheit besser standhalten. Der Klebstoff sollte nicht mit Geräteteilen in Berührung kommen. In diesem Fall könnten Etiketten an der Trommeleinheit oder an den Rollen haften und Papierstaus und Druckqualitätsprobleme verursachen. Zwischen den Etiketten darf sich kein Klebstoff befinden. Die Etiketten sollten so angeordnet sein, dass sie das ganze Blatt bedecken. Lücken zwischen den Etiketten können dazu führen, dass sich Etiketten beim Druck ablösen und schwerwiegende Papierstaus oder Druckprobleme verursachen.

Alle mit diesem Gerät verwendeten Etiketten müssen 0,1 Sekunden lang der von der Fixiereinheit erzeugten 200 °C standhalten können.

Etiketten können nur über die MP-Zufuhr eingezogen werden.

Zu vermeidende Etiketten

Verwenden Sie keine beschädigten, gerollten, gebogenen, zerknitterten oder ungleichmäßig geformten Etiketten.



! Wichtig

- Verwenden Sie KEINE Etikettenblätter, von denen schon Etiketten abgelöst wurden. Durch freiliegende Trägerfolie kann das Gerät beschädigt werden.
- Etiketten sollten die in diesem Benutzerhandbuch angeführten Gewichtsangaben nicht überschreiten. Etiketten, deren Gewicht diese Angaben überschreiten, werden eventuell nicht richtig eingezogen oder bedruckt und können das Gerät beschädigen.
- Verwenden Sie Etikettenblätter NICHT mehrmals und verwenden Sie keine Etikettenblätter, von denen schon Etiketten abgelöst wurden.

So legen Sie Dokumente ein

Sie können zum Kopieren und Scannen von Dokumenten den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder das Vorlagenglas verwenden.

Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden

Es können bis zu 35 Seiten in den Vorlageneinzug eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie Standardpapier (80 g/m²) und fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, bevor Sie ihn in den Einzug einlegen.

Verwendbare Vorlagen

Länge:	147,3 bis 355,6 mm
Breite:	147,3 bis 215,9 mm
Gewicht:	64 bis 90 g/m ²

So legen Sie Dokumente ein

! Wichtig

- Lassen Sie dickere Dokumente NICHT auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte zu Dokumentenstaus im Vorlageneinzug führen.
- Verwenden Sie KEIN gerolltes, geknicktes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.
- Legen Sie KEINE Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

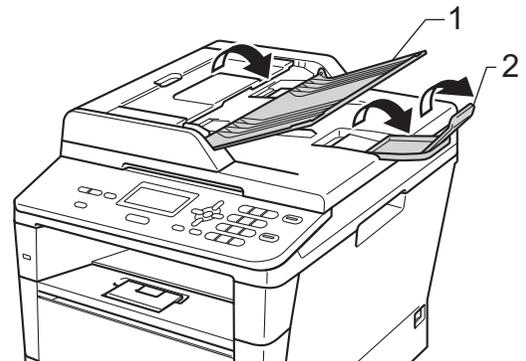
- Um Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden, ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.



Hinweis

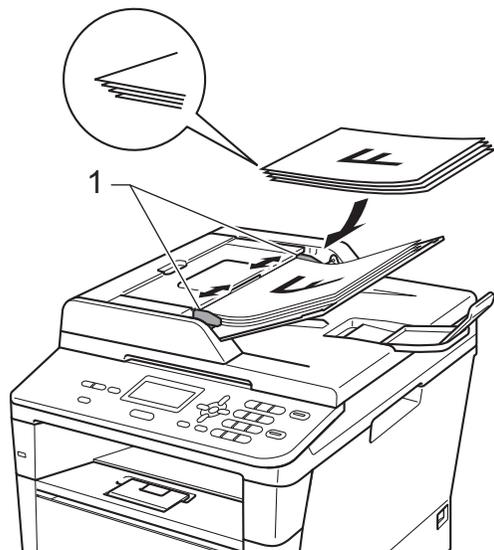
- Zum Einlesen von Dokumenten, die nicht für den Vorlageneinzug geeignet sind, lesen Sie *Vorlagenglas verwenden* >> Seite 26.
- Mehrseitige Dokumente können einfacher mit Hilfe des Vorlageneinzugs eingezogen werden.
- Achten Sie darauf, dass mit Korrekturflüssigkeiten versehene oder mit Tinte geschriebene Dokumente vollkommen getrocknet sind.

- 1 Klappen Sie die Vorlagenstütze (1) des Vorlageneinzuges aus. Klappen Sie die Vorlagenausgabestütze (2) des Vorlageneinzuges aus.



- 2 Fächern Sie die Seiten gut auf.
- 3 Stapeln Sie die Seiten Ihres Dokuments mit der *ersten einzulesenden Seite nach oben und der Oberkante zuerst* im Vorlageneinzug, bis sich die Displayanzeige ändert und die oberste Seite die Zufuhrrollen berührt.

- 4 Richten Sie die Papierführungen (1) entsprechend der Vorlagenbreite aus.



Hinweis

Zum Einlesen anderen als Standarddokumenten, lesen Sie *Vorlagenglas verwenden* ►► Seite 26.

Vorlagenglas verwenden

Vom Vorlagenglas können Seiten eines Buches einzeln kopiert oder eingescannt werden.

Verwendbare Vorlagen

Länge:	Bis zu 300,0 mm
Breite:	Bis zu 215,9 mm
Gewicht:	Bis zu 2,0 kg

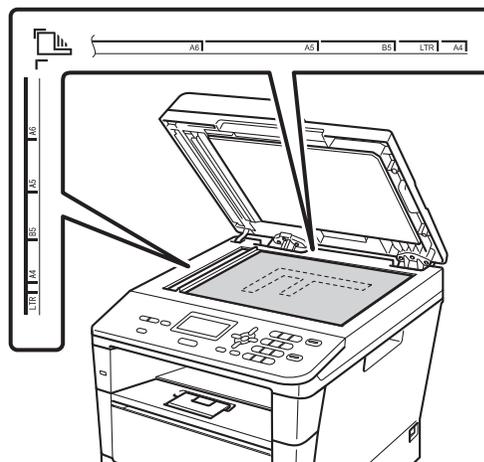
So legen Sie Dokumente ein

Hinweis

Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

- 2 Legen Sie das Dokument mit Hilfe der Markierungen links und oben mit der einzulesenden Seite *nach unten* in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.



- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

Wichtig

Schließen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie nicht darauf, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

Anfertigen von Kopien

Im Folgenden werden die grundlegenden Kopierfunktionen beschrieben.



1 Anzahl Kopien

Verwenden Sie das numerische Tastenfeld, um die Anzahl der gewünschten Kopien einzugeben.

1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten, ein Dokument einzulegen:

- Legen Sie das Dokument mit der zu sendenden Seite *nach oben* in den automatischen Vorlageneinzug. (Siehe *Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden* >> Seite 25.)
- Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite *nach unten* auf das Vorlagenglas. (Siehe *Vorlagenglas verwenden* >> Seite 26.)

2 Drücken Sie **Start**.

Kopieren abbrechen

Um den Kopiervorgang abzubrechen, drücken Sie **Stopp**.

Kopiereinstellungen

Drücken Sie kurz die Tasten **KOPIERER** oder **Duplex** und dann **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um durch die Kopiereinstellungen zu blättern. Wenn die gewünschte Einstellung hervorgehoben ist, drücken Sie **OK**.

(Benutzerhandbuch - Grundfunktionen)

Weitere Informationen zum Ändern der folgenden Einstellungen >> Seite 17 - 18:

- Druckmedium
- Papierformat
- Zufuhrnutzung (Papierquelle für den COPY-Betrieb wählen)

(Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen)

Weitere Informationen zum Ändern der folgenden Einstellungen

>> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Kopiereinstellungen*:

- Vgr/Vkl (Vergrößern/Verkleinern)
- Normal/Sortiert
- Qualität
- Helligkeit
- Kontrast
- Seitenlayout
- Zufuhr wählen (Zufuhr wählen)
- Duplex

5

Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt

Mit der Direktdruck-Funktion können Sie Daten ohne Umweg über den Computer ausdrucken. Sie brauchen nur Ihren USB-Stick an den USB-Direktanschluss des Gerätes anzuschließen. Sie können auch direkt eine Kamera anschließen und deren Bilder drucken, wenn an der Kamera der USB-Massenspeichermodus eingestellt ist.

Sie können einen USB-Stick verwenden, der über folgende Spezifikationen verfügt:

USB-Klasse	USB-Massenspeicherklasse
USB-Massenspeicherklasse	SCSI oder SFF-8070i
Übertragungsprotokoll	Nur Massenübertragung
Format ¹	FAT12/FAT16/FAT32
Sektorgröße	Max. 4.096 Byte
Verschlüsselung	Verschlüsselte Geräte werden nicht unterstützt.

¹ NTFS-Format wird nicht unterstützt.



Hinweis

- Einige USB-Sticks sind eventuell nicht für Ihr Gerät geeignet.
- Wenn an Ihrer Kamera der PictBridge-Modus eingestellt ist, können Sie keine Daten drucken. Schauen Sie bitte in der Dokumentation Ihrer Kamera nach, wie vom PictBridge-Modus zum Massenspeichermodus umgeschaltet werden kann.

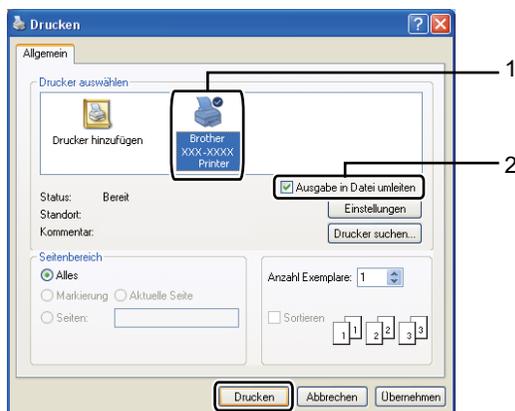
PRN-Datei für den Direktdruck erstellen



Hinweis

Die in diesem Kapitel gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem und Anwendungsprogramm von den an Ihrem Computer gezeigten abweichen.

- 1 Klicken Sie in der Menüleiste einer Anwendung auf **Datei** und dann auf **Drucken**.
- 2 Wählen Sie **Brother DCP-XXXX Printer** (1) und aktivieren Sie das Feld **Ausgabe in Datei umleiten** (2). Klicken Sie auf **Drucken**.

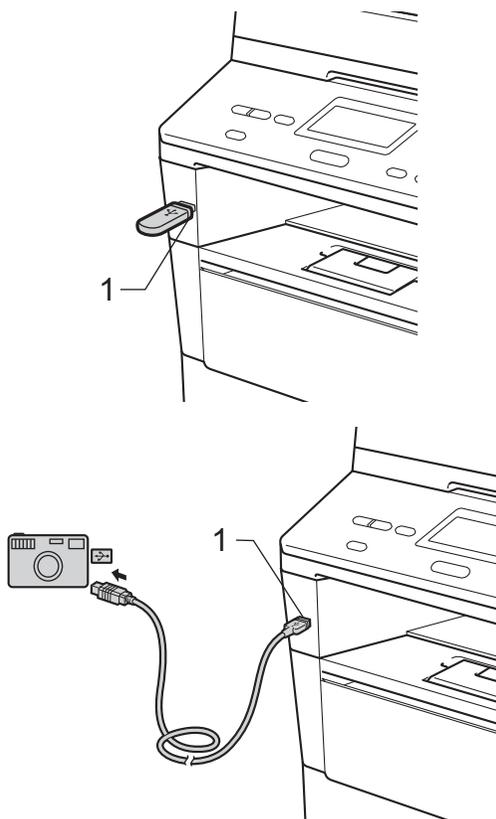


- 3 Wählen Sie den Ordner, in dem die Datei gespeichert werden soll, und geben Sie den Dateinamen ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Wenn Sie nur zur Eingabe des Dateinamens aufgefordert werden, können Sie trotzdem den Ordner zum Speichern der Datei festlegen, indem Sie den Verzeichnisnamen eingeben. Zum Beispiel:
C:\Temp\Dateiname.prn
Wenn Sie einen USB-Stick oder eine digitale Kamera an Ihren Computer angeschlossen haben, können Sie die Datei auch direkt auf diesem Speichermedium speichern.

Daten direkt von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt

- 1 Schließen Sie Ihr Gerät an die USB-Direktschnittstelle (1) an der Vorderseite des Geräts an. Das Gerät schaltet automatisch zum Direktdruck um. Das Display zeigt automatisch das USB-Speichermenü an, um die vorgesehene Nutzung des Geräts zu bestätigen.

5



 **Hinweis**

- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Digitalkamera eingeschaltet ist.
- Wenn ein Fehler auftritt, werden die USB-Speicheroptionen **Direkt**druck und **Scannen**: USB nicht im Display angezeigt.
- Wenn sich das Gerät im Ruhezustand befindet, zeigt das Display keinerlei Informationen an. Es erscheint dann auch keine Meldung, wenn Sie ein Gerät an den USB-Direktanschluss anschließen. Drücken Sie **Stopp** auf dem Bedienfeld, um das Gerät zu reaktivieren.

- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um 1. **Direkt**druck auszuwählen. Drücken Sie **OK**.

 **Hinweis**

- Wenn der Direktdruck über Secure Function Lock 2.0 für Ihre Benutzer-ID eingeschränkt wird und Zugriff für eine andere Benutzer-ID oder den allgemeinen Benutzer gewährt wird, wird auf dem Display **Zugriff gesperrt** angezeigt. Das Display zeigt dann **ID ändern** und andere Benutzer-IDs an, so dass Sie zu einer Benutzer-ID oder einem öffentlichen Benutzer wechseln können, die bzw. der über Zugriffsrechte verfügt.

Wenn Sie ein individueller Benutzer mit Zugang zu Direktdruck sind, drücken Sie ▲ oder ▼, um Ihren Namen zu wählen und drücken Sie **OK**. Geben Sie Ihr vierstelliges Kennwort ein und drücken Sie **OK**.

- Falls an Ihrem Gerät für die Benutzersperre die Einstellung **Ein** gewählt wurde, können Sie den Direktdruck eventuell nicht verwenden. (►► Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Benutzer wechseln*)

- Wenn für Ihre ID unter Benutzersperre auf eine Seitenbeschränkung festgelegt wurde, zeigt das Display **Restl. Seiten** zusammen mit der Anzahl der Seiten an, die Sie noch drucken können.

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Ordernamen oder den Namen der zu druckenden Datei zu wählen. Drücken Sie **OK**. Wenn Sie einen Ordernamen gewählt haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um den Namen der zu druckenden Datei zu wählen. Drücken Sie **OK**.

```
Direkter Druck
▲1. /FOLDER1
  2. FILE_1.PDF
▼3. FILE_2.PDF
▲▼ oder OK
```

 **Hinweis**

- Sie müssen Ihre digitale Kamera vom PictBridge-Modus zum USB-Massenspeichermodus umschalten.
- Wenn Sie einen Index der gespeicherten Dateien drucken möchten, wählen Sie **Index**druck und drücken Sie dann **OK**. Drücken Sie **Start**, um die Daten zu drucken.

- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine zu ändernde Einstellung auszuwählen, und drücken Sie **OK**, drücken Sie dann ▲ oder ▼, um eine Option für die Einstellung auszuwählen, und drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie keine der aktuellen Standardeinstellungen ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 5.

```
Druckeinstell.
▲Papierformat
  Druckmedium
▼Seitenlayout
▲▼ oder OK
```



Hinweis

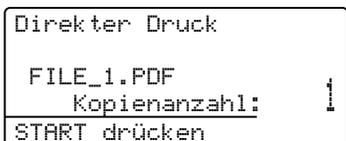
- Sie können folgende Einstellungen ändern:
 - Papierformat
 - Druckmedium
 - Seitenlayout
 - Ausrichtung
 - Duplex
 - Sortieren
 - Papierquelle
 - Druckqualität
 - PDF-Option
- In Abhängigkeit vom Dateityp werden eventuell einige dieser Einstellungen nicht angezeigt.



Hinweis

- Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Ausdruck verwendet wird. Drücken Sie **Menü, 1, 5, 2** und drücken Sie dann **▲** oder **▼**, um die neue Papierzufuhr zu wählen. Drücken Sie **OK**.
(Siehe *Papierquelle für den Druckerbetrieb wählen* >> Seite 19.)
- Sie können die Standardeinstellungen für den Direktdruck über das Bedienfeld ändern, wenn sich das Gerät nicht im Direktdruck befindet. Drücken Sie **Menü, 4**, um das Menü **USB-Direkt** aufzurufen. (Siehe *Funktionstabelle* >> Seite 102.)

- 5 Drücken Sie **Start**, wenn Sie die Auswahl der Einstellungen beendet haben.
- 6 Verwenden Sie die numerischen Tasten, um die Anzahl der gewünschten Kopien einzugeben. Drücken Sie **OK**.



- 7 Drücken Sie **Start**, um die Daten zu drucken.
- 8 Drücken Sie **Stopp**.

! Wichtig

- Um Schäden am Gerät zu vermeiden, schließen Sie **NUR** eine digitale Kamera oder einen USB-Stick (USB-Flash-Speicher) am USB-Direktanschluss an.
- Nehmen Sie den USB-Stick oder die digitale Kamera nicht aus dem USB-Direktanschluss, bevor das Gerät den Ausdruck beendet hat.

Dokument drucken

Das Gerät kann Daten vom Computer empfangen und ausdrucken. Installieren Sie den Druckertreiber, um vom Computer aus drucken zu können.

(>> Software-Handbuch: *Drucken* für Windows® oder *Drucken und Faxen* für Macintosh)

- 1 Installieren Sie den Brother-Druckertreiber von der Installations-CD-ROM. (>> Installationsanleitung)
- 2 Wählen Sie den Druckbefehl in Ihrem Anwendungsprogramm.
- 3 Wählen Sie den Namen Ihres Geräts im Dialogfeld **Drucken** und klicken Sie auf **Eigenschaften** (oder **Einstellungen**, abhängig von der verwendeten Anwendung).
- 4 Wählen Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** die gewünschten Einstellungen und klicken dann auf **OK**.
 - **Papiergröße**
 - **Ausrichtung**
 - **Kopien**
 - **Druckmedium**
 - **Auflösung**
 - **Druckeinstellungen**
 - **Mehrseitendruck**
 - **Duplex / Broschüre**
 - **Papierquelle**
- 5 Klicken Sie auf **OK**, um den Druckvorgang zu starten.

Ein Dokument als PDF-Datei mit ControlCenter4 (Windows®) scannen

(Ausführliche Informationen >> Software-Handbuch: *Scannen*)

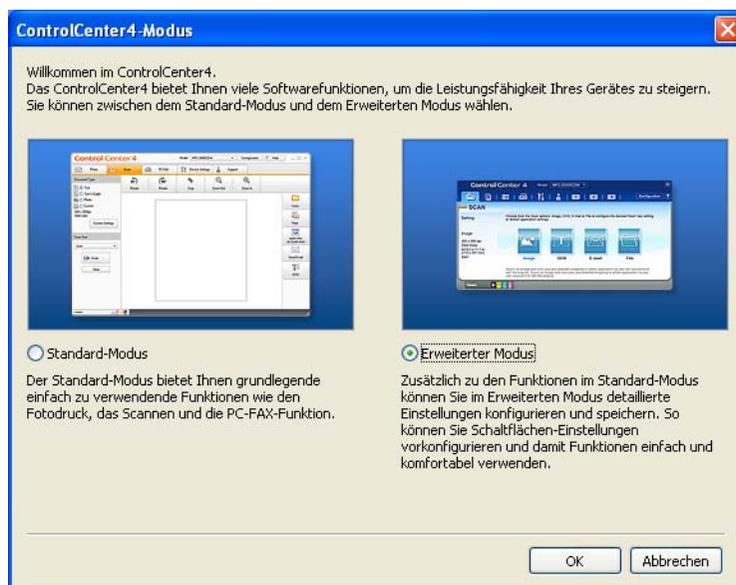


Hinweis

Die an Ihrem PC angezeigten Bildschirme können je nach Modell variieren.

ControlCenter4 ist ein Softwarehilfsprogramm, mit dem Sie schnell und einfach Zugang auf die am häufigsten verwendeten Anwendungen zugreifen können. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist mit ControlCenter4 nicht mehr notwendig.

- 1 Legen Sie das Dokument ein. (Siehe *So legen Sie Dokumente ein* >> Seite 25.)
- 2 Öffnen Sie ControlCenter4 durch Klicken auf **Start/Alle Programme/Brother/XXX-XXXX** (wobei -XXXX der Name Ihres Modells ist)/**ControlCenter4**. Die Anwendung ControlCenter4 wird geöffnet.
- 3 Wählen Sie **Standard-Modus** oder **Erweiterter Modus** vor der Verwendung von ControlCenter4 aus, und klicken Sie dann auf **OK**.
Dieser Abschnitt führt kurz die Funktionen von ControlCenter4 in **Erweiterter Modus** ein.

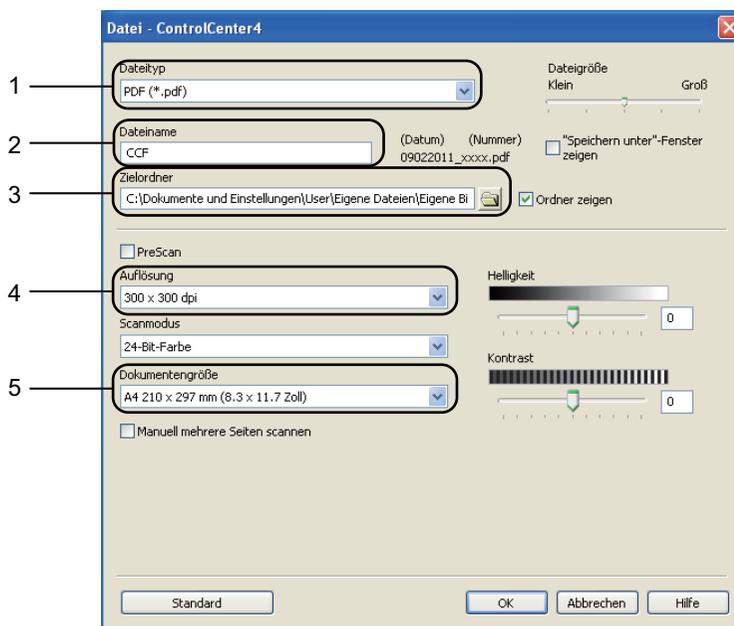


- 4 Stellen Sie sicher, dass das gewünschte Gerät in Pulldown-Liste **Modell** ausgewählt ist.

- 5 Legen Sie die Konfiguration für das Scannen fest. Klicken Sie auf **Konfiguration** und wählen Sie dann **Schaltflächeneinstellungen**, **Scannen** und **Datei**.



Das Dialogfeld für die Konfiguration wird angezeigt. Sie können die Standardeinstellungen ändern.



- 1 Stellen Sie sicher, dass **PDF (*.pdf)** aus der **Dateityp** Pulldown-Liste ausgewählt ist.
- 2 Sie können den gewünschten Dateinamen für das Dokument eingeben.
- 3 Sie können die Datei im Standardordner speichern oder einen gewünschten Ordner auswählen, indem Sie auf die Schaltfläche  (**Durchsuchen**) klicken.
- 4 Sie können eine Scannerauflösung aus der Pulldown-Liste **Auflösung** auswählen.
- 5 Sie können die Dokumentengröße aus der **Dokumentengröße** Pulldown-Liste auswählen.

- 6 Klicken Sie auf **OK**.

- 7 Klicken Sie auf **Datei**.
Das Gerät startet nun den Scanprozess. Der Ordner, in dem die gescannten Daten gespeichert werden, wird automatisch geöffnet.



Tasteneinstellungen für SCAN ändern

Vor dem Scannen

Um das Gerät als Scanner zu verwenden, installieren Sie einen Scannertreiber. Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, weisen Sie ihm eine TCP/IP-Adresse zu.

- Installieren Sie die Scannertreiber von der Installations-CD-ROM. (➤➤ Installationsanleitung)
- Konfigurieren Sie die TCP/IP-Adresse des Gerätes, wenn das Scannen im Netzwerk nicht funktioniert. (➤➤ Software-Handbuch: *Netzwerk-Scannen konfigurieren (Windows®)*)

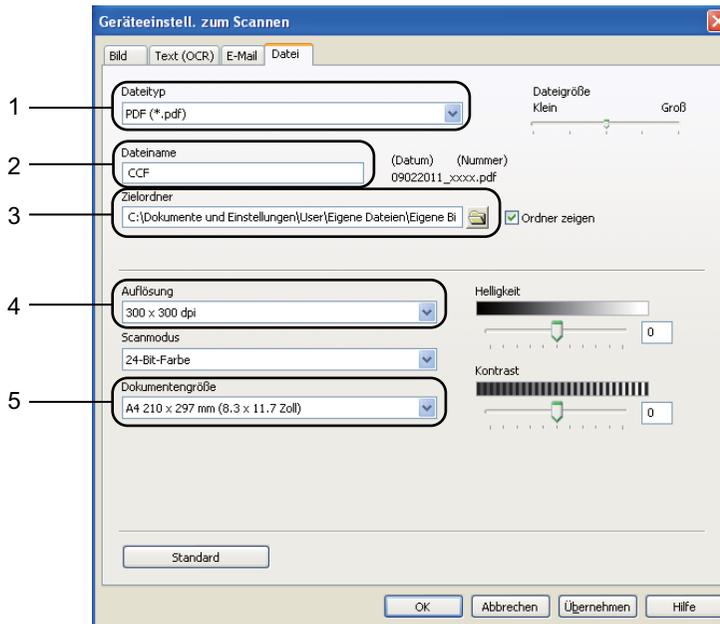
SCAN-Tasteneinstellungen

Sie können die Einstellungen des Geräts für die Taste **SCANNER** mit ControlCenter4 ändern.

- 1 Öffnen Sie ControlCenter4 durch Klicken auf **Start/Alle Programme/Brother/XXX-XXXX** (wobei -XXXX der Name Ihres Modells ist)/**ControlCenter4**. Die Anwendung ControlCenter4 wird geöffnet.
- 2 Stellen Sie sicher, dass das gewünschte Gerät in Pulldown-Liste **Modell** ausgewählt ist.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Geräteeinstell. zum Scannen**.



- 5 Wählen Sie die Registerkarte **Datei**. Sie können die Standardeinstellungen ändern.



- 1 Sie können den Dateityp aus der Pulldown-Liste auswählen.
- 2 Sie können den gewünschten Dateinamen für das Dokument eingeben.
- 3 Sie können die Datei im Standardordner speichern oder einen gewünschten Ordner auswählen, indem Sie auf die Schaltfläche  (**Durchsuchen**) klicken.
- 4 Sie können eine Scannerauflösung aus der Pulldown-Liste **Auflösung** auswählen.
- 5 Sie können die Dokumentengröße aus der **Dokumentengröße** Pulldown-Liste auswählen.

- 6 Klicken Sie auf **OK**.

Mit der SCAN-Taste scannen

- 1 Legen Sie das Dokument ein. (Siehe *So legen Sie Dokumente ein* ►► Seite 25.)
- 2 Drücken Sie  (**SCANNER**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` auszuwählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Datei` auszuwählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 (Für Netzwerk-Nutzer)
Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Zielcomputer für den Sendevorgang zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers über die numerischen Tasten des Geräts ein.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen starten` auszuwählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät startet nun den Scanprozess.



Hinweis

Die folgenden Scanmodi sind verfügbar:

Scan to:

- USB
- Netzw. (Windows®)
- Bild (Scannen an PC)
- Text (Scannen an PC)
- E-Mail (Scannen an PC)
- Datei (Scannen an PC)
- FTP
- Webdienst ¹ (Scannen von Web-Services)

¹ Nur Windows®-Benutzer. (Windows Vista® SP2 oder später und Windows® 7)
(►► Software-Handbuch: *Scannen über das Netzwerk mit Web Services (Windows Vista® SP2 oder höher und Windows® 7)*)

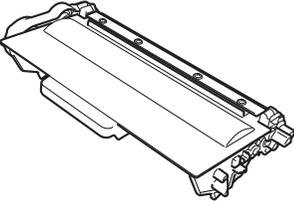
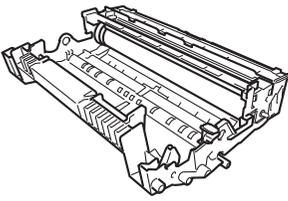
Verbrauchsmaterialien ersetzen

Die folgenden Meldungen werden im Bereitschaftsmodus angezeigt. Diese Meldungen fordern Sie rechtzeitig dazu auf, die Verbrauchsmaterialien zu ersetzen, bevor deren Lebensende erreicht ist. Sie sollten stets Verbrauchsmaterialien vorrätig haben, damit sie diese sofort ersetzen können, wenn das Gerät nicht mehr weiterdrucken kann.



Hinweis

Die Trommeleinheit und die Tonerkassette sind zwei separate Verbrauchsmaterialien. Stellen Sie sicher, dass beide als Baugruppe eingesetzt werden. Wenn die Tonerkassette ohne die Trommeleinheit in das Gerät eingesetzt wird, werden möglicherweise die Meldungen **Trommelfehler** oder **Stau innen** angezeigt.

Tonerkassette	Trommeleinheit
Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> ►► Seite 41. Modellname: TN-3330, TN-3380	Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ►► Seite 48. Modellname: DR-3300
	

Displaymeldungen	Vorzubereitendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Modellname
Toner fast leer Halten Sie eine neue Tonerkassette bereit.	Tonerkassette	3.000 Seiten ^{1 2 3} 8.000 Seiten ^{1 2 4}	Siehe Seite 41.	TN-3330 ³ TN-3380 ⁴

¹ A4- oder Letter-Papiergröße (einseitig bedruckt).

² Diese ungefähren Angaben zur Ergiebigkeit entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.

³ Standard-Tonerkassette

⁴ Jumbo-Tonerkassette

Sie müssen das Gerät regelmäßig reinigen und Verbrauchsmaterialien ersetzen, wenn die folgenden Meldungen im Display angezeigt werden.

Displaymeldungen	Auszutauschendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Modellname
Toner ersetzen	Tonerkassette	3.000 Seiten ^{1 2 5} 8.000 Seiten ^{1 2 6}	Siehe Seite 41.	TN-3330 ⁵ TN-3380 ⁶
Teile ersetzen Trommel	Trommleinheit	30.000 Seiten ^{1 3 4}	Siehe Seite 49.	DR-3300
Trommel-Stopp				

¹ A4- oder Letter-Papiergröße (einseitig bedruckt).

² Diese ungefähren Angaben zur Ergiebigkeit entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.

³ 1 Seite pro Auftrag.

⁴ Die Trommellebensdauer ist eine ungefähre Angabe, die je nach Verwendungsweise des Gerätes variieren kann.

⁵ Standard-Tonerkassette

⁶ Jumbo-Tonerkassette



Hinweis

- Unter <http://www.brother.com/original/index.html> finden Sie Anweisungen, wie die gebrauchten Verbrauchsmaterialien im Rahmen des Brother-Recycling-Programms zurückgesendet werden können. Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der gebrauchten Artikel entscheiden, entsorgen Sie die gebrauchten Verbrauchsmaterialien bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach. (►► Produkt-Sicherheitshinweise: *Informationen zur Wiederverwertung in Übereinstimmung mit den Richtlinien zu WEEE (2002/96/EC) und Entsorgung von Akkus/Batterien (2006/66/EC)*)
- Sie sollten die Verbrauchsmaterialien auf ein Stück Papier legen, damit die Arbeitsfläche nicht durch versehentlich verstreuten Toner verschmutzt wird.
- Durch die Verwendung von Papier, das nicht den angegebenen Spezifikationen entspricht, kann sich die Lebensdauer der Verbrauchsmaterialien und Geräteteile verkürzen.
- Die voraussichtliche Lebensdauer jeder Tonerkassette basiert auf der Norm ISO/IEC 19752. Wie häufig die Verbrauchsmaterialien tatsächlich ersetzt werden müssen, hängt von der Komplexität der gedruckten Seiten, der Deckung und der verwendeten Druckmedien ab.

Tonerkassetten ersetzen

Modellname: TN-3330, TN-3380

Die Standard-Tonerkassette kann ungefähr 3.000 Seiten ausdrucken¹. Die Jumbo-Tonerkassette kann ungefähr 8.000 Seiten ausdrucken¹. Die genaue Seitenanzahl ist von der Art der gedruckten Dokumente abhängig.

Wenn eine Tonerkassette fast verbraucht ist, wird im Display `Toner fast leer` angezeigt.

Die Tonerkassette, die im Lieferumfang des Gerätes enthalten ist, muss nach ungefähr 2.000 Seiten ausgetauscht werden¹.

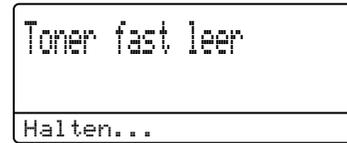
¹ Diese ungefähren Angaben zur Ergiebigkeit entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.



Hinweis

- Sie sollten eine neue Tonerkassette bereit halten, wenn die Warnung `Toner fast leer` erscheint.
- Um Ausdrücke in hoher Qualität zu erhalten, empfehlen wir, dass Sie nur Brother Original-Tonerkassetten verwenden. Zum Kauf von Tonerkassetten wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
- Wenn Sie Grafiken, Text in Fettdruck, Tabellen, Webseiten mit Rändern oder andere Ausdrücke erstellen, die aus mehr als nur einfachem Text bestehen, erhöht sich die verbrauchte Tonermenge.
- Wir empfehlen, beim Wechsel der Tonerkassette auch das Gerät zu reinigen. Siehe *Gerät reinigen und überprüfen* ►► Seite 53.
- Wenn Sie die Einstellung der Druckdichte ändern, um hellere bzw. dunklere Ausdrücke zu erhalten, ändert sich der Tonerverbrauch.
- Packen Sie die neue Tonerkassette erst unmittelbar vor dem Einsetzen in das Gerät aus.

Toner fast leer



Wenn im Display die Meldung `Toner fast leer` angezeigt wird, halten Sie eine neue Tonerkassette bereit, bevor die Meldung `Toner ersetzen` erscheint.

Toner ersetzen

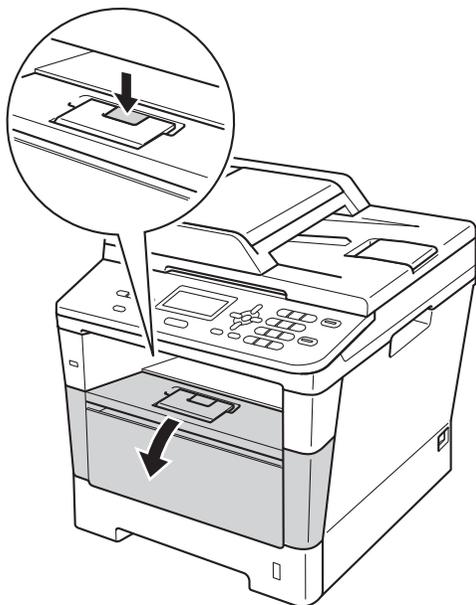
Wenn die folgende Meldung im Display erscheint, müssen Sie die Tonerkassette ersetzen:



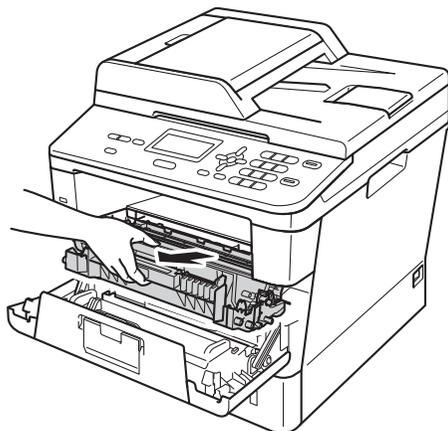
Das Gerät stoppt den Druckvorgang, bis Sie die Tonerkassette ausgetauscht haben. Das Einsetzen einer neuen Brother Original-Tonerkassette behebt den Toner-ersetzen-Fehler.

Tonerkassetten ersetzen

- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten eingeschaltet, damit der interne Lüfter die inneren Teile des Gerätes kühlen kann, die sehr heiß sind.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



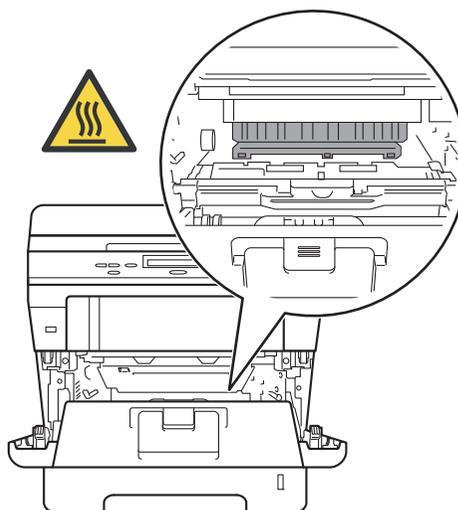
- 3 Entnehmen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette.



! WARNUNG

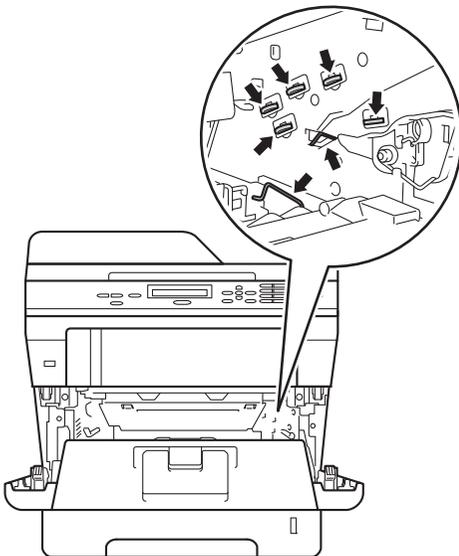
! HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

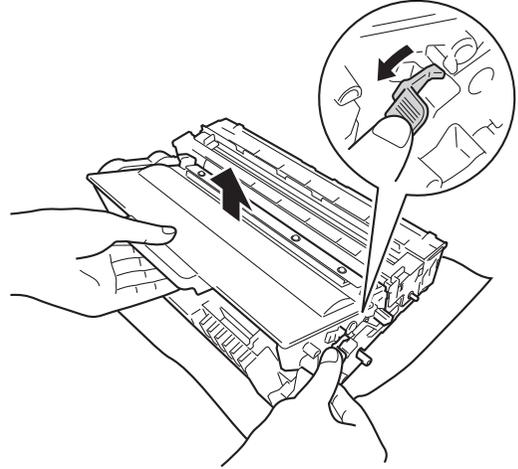


! Wichtig

- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



- 4 Drücken Sie den grünen Sperrhebel nach unten und nehmen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus.



! WARNUNG



- Verbrennen Sie Tonerkassetten oder Tonerkassette und Trommeleinheit NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- und Außenteile des Geräts KEINE brennbaren Substanzen, KEINE Sprays oder organischen Lösungsmittel/Flüssigkeiten, die Alkohol/Ammoniak enthalten. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Verwenden Sie stattdessen ein trockenes, flusenfreies Tuch.

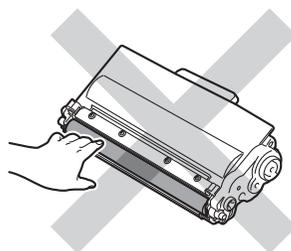
(>> Produkt-Sicherheitshinweise:
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen)



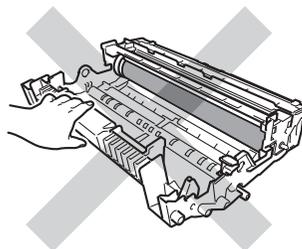
! Wichtig

- Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.

<Tonerkassette>



<Trommeleinheit>



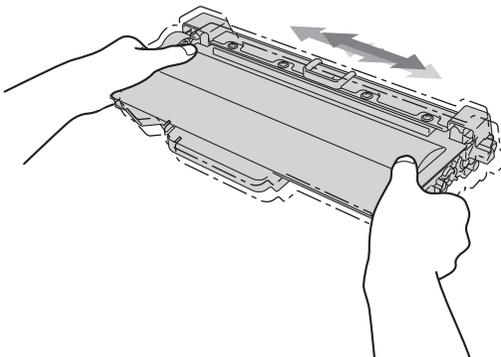
- Wir empfehlen, die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen, waagerechten und stabilen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.



Hinweis

- Packen Sie die verbrauchte Tonerkassette in einen geeigneten Beutel und verschließen Sie diesen sorgfältig, damit kein Toner verstreut wird.
- Unter <http://www.brother.com/original/index.html> finden Sie Anweisungen, wie die gebrauchten Artikel im Rahmen des Brother-Recycling-Programms zurückgesendet werden können. Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der gebrauchten Artikel entscheiden, entsorgen Sie diese bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach.
(►► Produkt-Sicherheitshinweise: *Informationen zur Wiederverwertung in Übereinstimmung mit den Richtlinien zu WEEE (2002/96/EC) und Entsorgung von Akkus/Batterien (2006/66/EC)*)

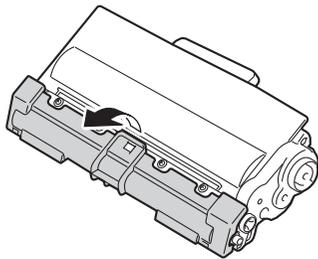
- 5 Packen Sie die neue Tonerkassette aus. Halten Sie die Kassette mit beiden Händen gerade und schütteln Sie sie vorsichtig mehrmals nach links und rechts, um den Toner gleichmäßig in der Kassette zu verteilen.



! Wichtig

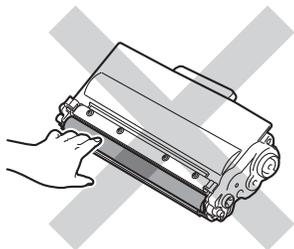
- Packen Sie die neue Tonerkassette erst kurz vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Wenn Sie eine Tonerkassette längere Zeit unverpackt liegen lassen, verkürzt sich die Lebensdauer des Toners.
- Die unverpackte Trommeleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden.
- Brother-Geräte wurden für die Verwendung von Toner mit bestimmten Spezifikationen entwickelt und sie liefern die besten Ergebnisse, wenn sie zusammen mit Brother Original-Tonerkassetten benutzt werden. Brother kann nicht für optimale Ergebnisse garantieren, wenn Toner oder Tonerkassetten mit anderen Spezifikationen eingesetzt werden. Das Gerät erkennt möglicherweise Toner oder Tonerkassetten mit anderen Spezifikationen nicht korrekt, kann aber Punkte wie Standard-Tonerkassetten erkennen. Brother empfiehlt daher, nur Brother Original-Tonerkassetten mit diesem Gerät zu verwenden und die leeren Tonerkassetten nicht mit Toner anderer Hersteller wieder aufzufüllen. Wenn die Trommeleinheit oder andere Teile des Gerätes beschädigt werden, weil nicht Brother Original-Toner oder Original-Tonerkassetten verwendet wurden, sondern Verbrauchsmaterialien, die nicht kompatibel oder nicht geeignet für dieses Gerät sind, und dadurch Reparaturen notwendig werden, sind diese nicht von der Garantie gedeckt.

- 6 Ziehen Sie die Schutzabdeckung ab.

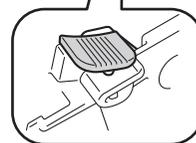
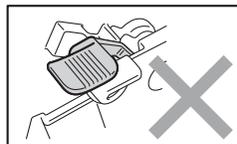
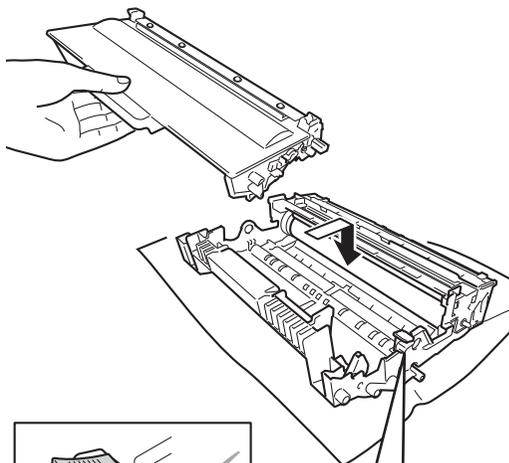


! Wichtig

Setzen Sie die Tonerkassette unmittelbar nach dem Entfernen der Schutzabdeckung in die Trommeleinheit ein. Um eine Beeinträchtigung der Druckqualität zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



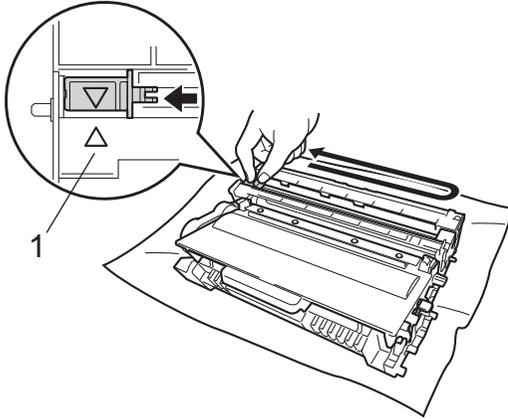
- 7 Setzen Sie die neue Tonerkassette fest in die Trommeleinheit ein, bis sie hörbar einrastet. Wenn Sie sie korrekt einsetzen, wird der grüne Hebel an der Trommeleinheit automatisch angehoben.



✍ Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie die Tonerkassette korrekt einsetzen, da sie sich sonst von der Trommeleinheit löst.

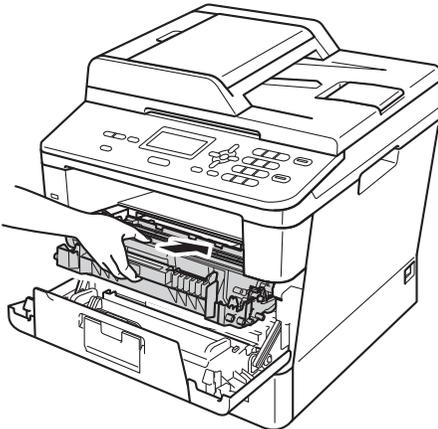
- 8 Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber mehrmals vor- und zurückschieben.



 **Hinweis**

Bringen Sie den Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) (1) zurück. Anderenfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

- 9 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



- 10 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

 **Hinweis**

Schalten Sie nach dem Ersetzen der Tonerkassette das Gerät NICHT aus und öffnen Sie die vordere Abdeckung NICHT, bevor im Display die Meldung *Bitte warten* erlischt und es wieder zum Bereitschaftsmodus zurückgekehrt ist.

Trommeleinheit ersetzen

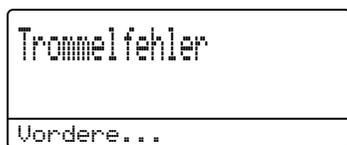
Modellname: DR-3300

Eine neue Trommeleinheit kann bis zu 30.000 Seiten im Format A4 oder Letter einseitig bedrucken.

! Wichtig

Verwenden Sie nur Brother Original-Trommeleinheiten und Brother Original-Tonerkassetten, um die besten Ergebnisse zu erhalten. Das Drucken mit Trommeleinheiten oder Tonerkassetten anderer Hersteller kann nicht nur die Druckqualität verringern, sondern auch die Qualität und die Lebensdauer des Gerätes beeinträchtigen. Garantie und Gewährleistung gelten nicht für Probleme, die durch die Verwendung von Trommeleinheiten oder Tonerkassetten anderer Hersteller verursacht wurden.

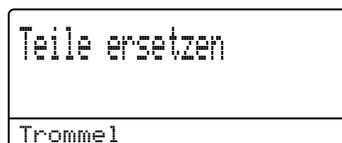
Trommelfehler



Der Koronadraht ist verschmutzt. Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit. (Siehe *Koronadraht reinigen* >> Seite 56.)

Wenn Sie den Koronadraht gereinigt haben und **Trommelfehler** weiter erscheint, dann nähert sich die Trommeleinheit dem Ende ihrer Lebensdauer. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue.

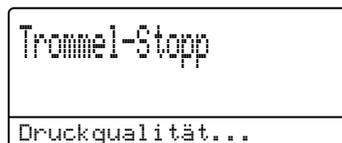
Teile ersetzen Trommel



Die Trommeleinheit hat das Ende der geschätzten Lebensdauer überschritten. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue. Wir empfehlen, jetzt eine Brother Original-Trommeleinheit zu installieren.

Nach dem Austausch setzen Sie den Trommelzähler mit Hilfe der Anleitung zurück, die mit der neuen Trommeleinheit geliefert wurde. (Siehe *Trommelzähler zurücksetzen* >> Seite 53.)

Trommel-Stopp



Für die Druckqualität kann nicht garantiert werden. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue. Wir empfehlen, jetzt eine Brother Original-Trommeleinheit zu installieren.

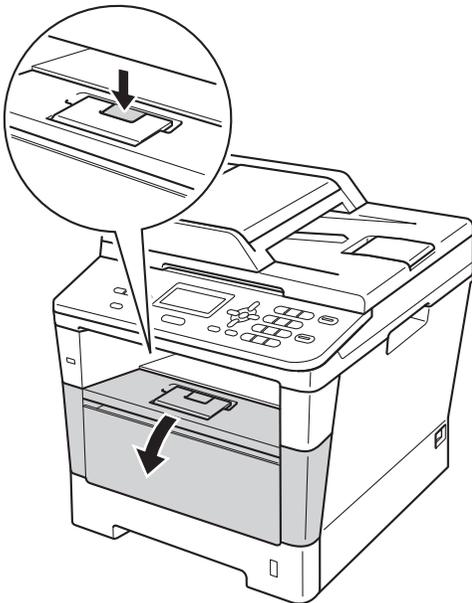
Nach dem Austausch setzen Sie den Trommelzähler mit Hilfe der Anleitung zurück, die mit der neuen Trommeleinheit geliefert wurde. (Siehe *Trommelzähler zurücksetzen* >> Seite 53.)

Trommeleinheit ersetzen

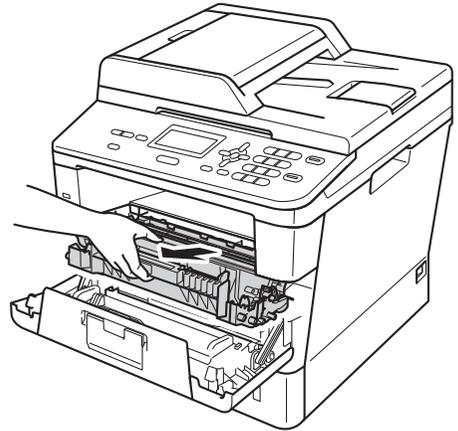
! Wichtig

- Gehen Sie beim Herausnehmen der Trommeleinheit vorsichtig mit ihr um, da sich in ihr Tonerreste befinden können. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Reinigen Sie bei jedem Wechseln der Trommeleinheit das Innere des Gerätes. (Siehe *Gerät reinigen und überprüfen* >> Seite 53.)
- Packen Sie die neue Trommeleinheit erst unmittelbar vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Die Trommeleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden.

- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten eingeschaltet, damit der interne Lüfter die inneren Teile des Gerätes kühlen kann, die sehr heiß sind.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



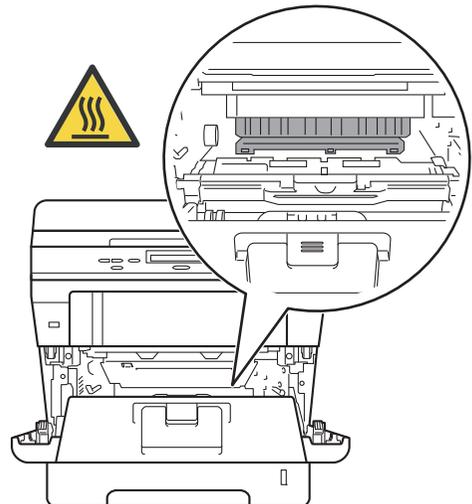
- 3 Entnehmen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette.



! WARNUNG

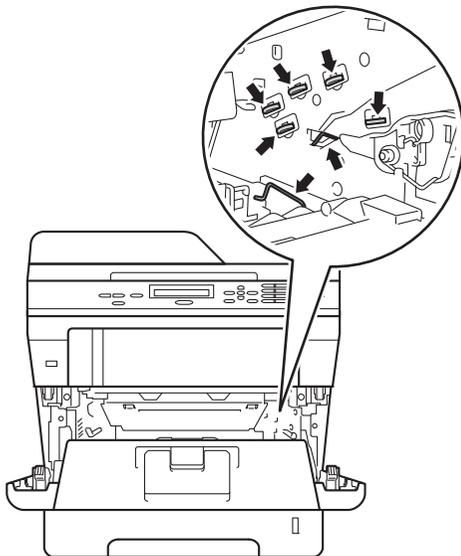
⚠ HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

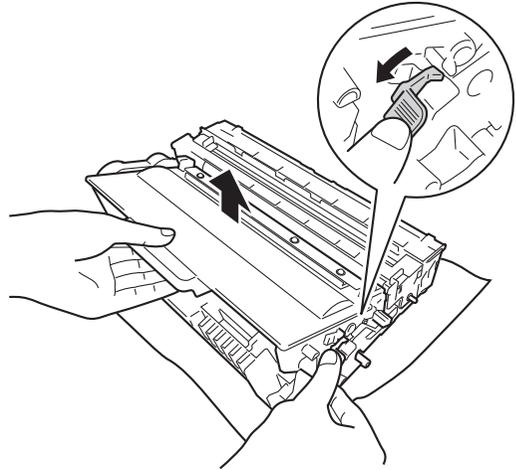


! Wichtig

- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



- 4 Drücken Sie den grünen Sperrhebel nach unten und nehmen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus.



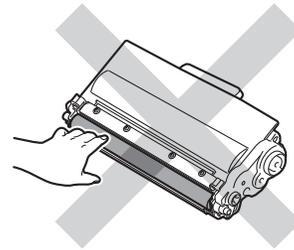
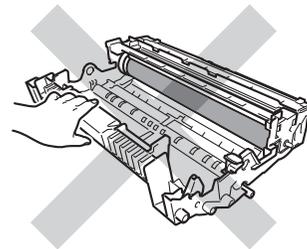
! WARNUNG

- Verbrennen Sie Tonerkassetten oder Tonerkassette und Trommeleinheit NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- und Außenteile des Geräts KEINE brennbaren Substanzen, KEINE Sprays oder organischen Lösungsmittel/Flüssigkeiten, die Alkohol/Ammoniak enthalten. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Verwenden Sie stattdessen ein trockenes, flusenfreies Tuch.

(>> Produkt-Sicherheitshinweise:
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen)

**! Wichtig**

- Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.

<Tonerkassette>**<Trommeleinheit>**

- Wir empfehlen, die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen, waagerechten und stabilen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.



Hinweis

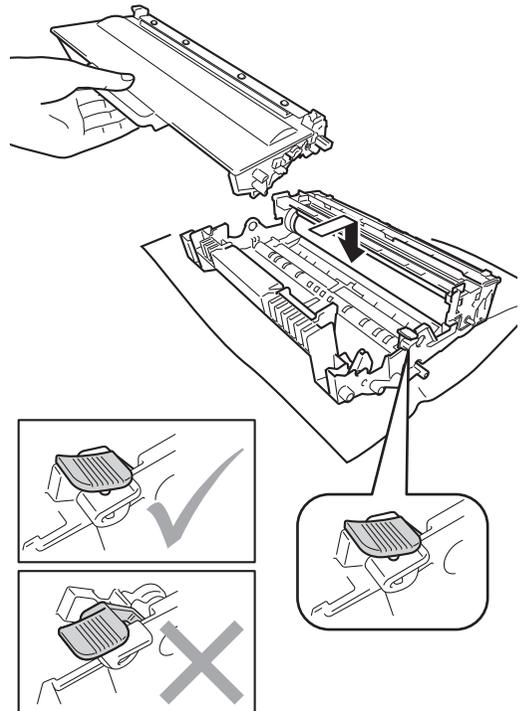
- Packen Sie die verbrauchte Trommeleinheit in einen geeigneten Beutel und verschließen Sie diesen fest, damit kein Toner aus der Trommeleinheit verstreut wird.
- Unter <http://www.brother.com/original/index.html> finden Sie Anweisungen, wie die gebrauchten Artikel im Rahmen des Brother-Recycling-Programms zurückgesendet werden können. Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der gebrauchten Artikel entscheiden, entsorgen Sie diese bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach.
(>> Produkt-Sicherheitshinweise: *Informationen zur Wiederverwertung in Übereinstimmung mit den Richtlinien zu WEEE (2002/96/EC) und Entsorgung von Akkus/Batterien (2006/66/EC)*)

5

Packen Sie die neue Trommeleinheit aus.

6

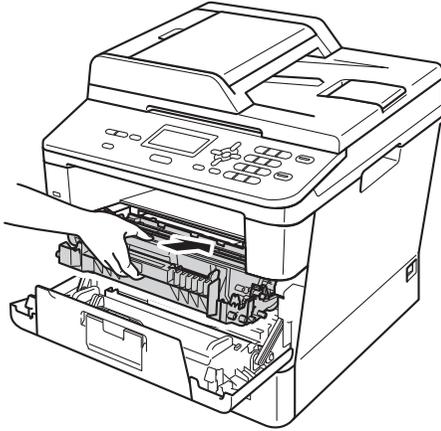
Setzen Sie die neue Tonerkassette fest in die neue Trommeleinheit ein, bis sie hörbar einrastet. Wenn Sie die Kassette korrekt einsetzen, wird der grüne Hebel automatisch angehoben.



Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie die Tonerkassette korrekt einsetzen, da sie sich sonst von der Trommeleinheit löst.

- 7 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein. Schließen Sie nicht die vordere Abdeckung des Gerätes.



Trommelzähler zurücksetzen

Wenn Sie die Trommeleinheit durch eine neue ersetzen, müssen Sie den Zähler der Trommeleinheit wie folgt zurücksetzen:

! Wichtig

Setzen Sie den Trommelzähler nicht zurück, wenn Sie nur die Tonerkassette austauschen.

- 1 Drücken Sie bei geöffneter vorderer Abdeckung **Storno**.
- 2 Drücken Sie **1**, um zu bestätigen, dass Sie eine neue Trommel einsetzen.
- 3 Wenn das Display **Ausgeführt!** zeigt, schließen Sie die vordere Abdeckung des Geräts.

Gerät reinigen und überprüfen

Reinigen Sie das Gerät innen und außen regelmäßig mit einem trockenen, fusselfreien Tuch. Wenn Sie die Tonerkassette oder die Trommeleinheit ersetzen, sollten Sie das Innere des Gerätes reinigen. Falls Ausdrucke mit Toner verschmutzt sind, reinigen Sie das Innere des Gerätes mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.

! WARNUNG



- Verbrennen Sie Tonerkassetten oder Tonerkassette und Trommeleinheit NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- und Außenteile des Geräts KEINE brennbaren Substanzen, KEINE Sprays oder organischen Lösungsmittel/Flüssigkeiten, die Alkohol/Ammoniak enthalten. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Verwenden Sie stattdessen ein trockenes, flusenfreies Tuch.

(>> Produkt-Sicherheitshinweise: *Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen*)

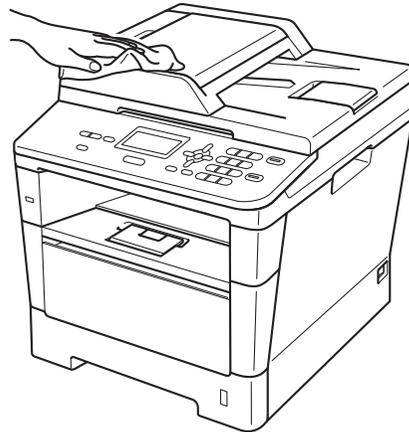


❗ Wichtig

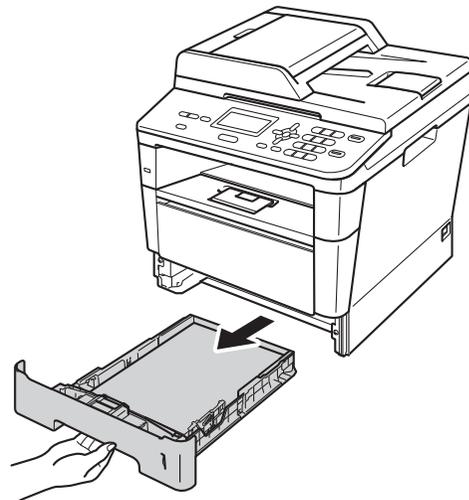
Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel. Durch Reinigen des Gerätes mit flüchtigen Reinigungsmitteln wie Verdüner oder Benzin wird das Gehäuse des Gerätes beschädigt.

Gehäuse des Gerätes reinigen

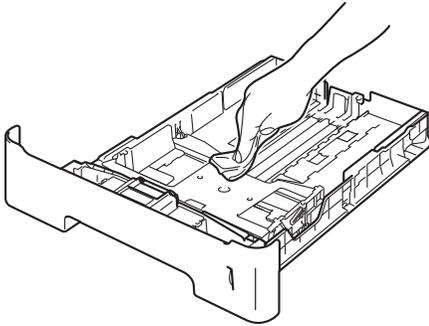
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Lösen Sie die Schnittstellenkabel vom Gerät und ziehen Sie dann das Netzkabel von der Steckdose ab.
- 3 Wischen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



- 4 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



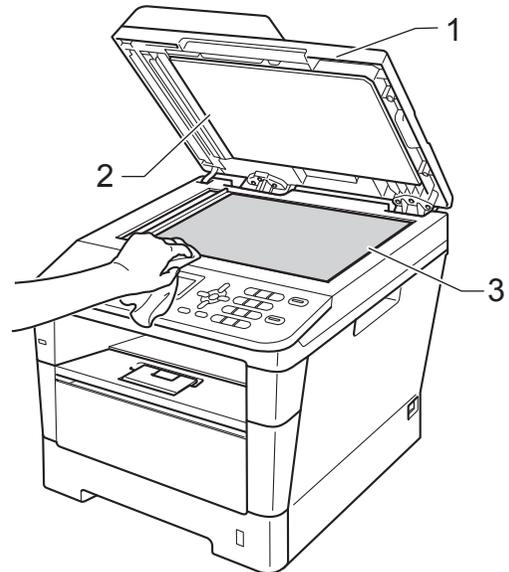
- 5 Wenn Papier in die Papierkassette eingelegt ist, entfernen Sie es.
- 6 Entfernen Sie alle Rückstände aus der Papierkassette.
- 7 Wischen Sie die Papierzufuhr innen und außen mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



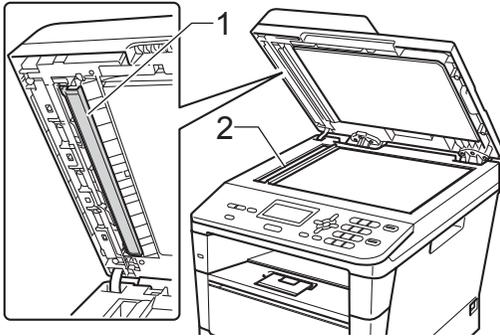
- 8 Legen Sie das Papier wieder ein und schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.
- 9 Stecken Sie das Netzkabel des Geräts wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an.
- 10 Schalten Sie das Gerät ein.

Vorlagenglas reinigen

- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Lösen Sie alle Kabel und ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1). Reinigen Sie die weiße Folie (2) und das Vorlagenglas (3) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



- 4 Reinigen Sie im Vorlageneinzug den weißen Streifen (1) und den gegenüberliegenden Scannerglas-Streifen (2) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



Hinweis

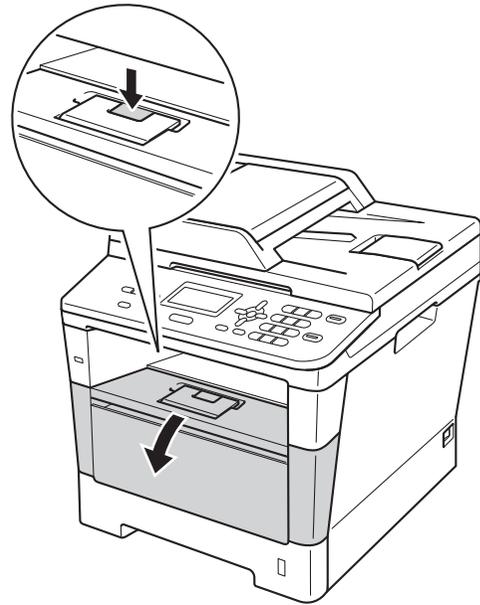
Zusätzlich zur Reinigung des Vorlagenglases und des Scannerglas-Streifens mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch sollten Sie mit der Fingerspitze über das Glas fahren und fühlen, ob sich noch etwas darauf befindet. Falls Sie Schmutz oder Verunreinigungen fühlen, reinigen Sie die entsprechende Stelle des Glases noch einmal. Eventuell müssen Sie den Reinigungsvorgang drei- bis viermal wiederholen. Zum Testen fertigen Sie nach jedem Reinigungsvorgang eine Kopie an.

- 5 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 6 Stecken Sie das Netzkabel des Geräts wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an.
- 7 Schalten Sie das Gerät ein.

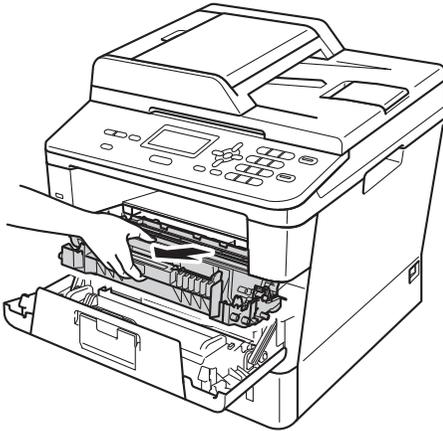
Koronadraht reinigen

Wenn Druckqualitätsprobleme auftreten sollten oder das Display **Trommelfehler** anzeigt, reinigen Sie den Koronadraht wie folgt:

- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten eingeschaltet, damit der interne Lüfter das Innere des Geräts kühlen kann, das sehr heiß ist.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



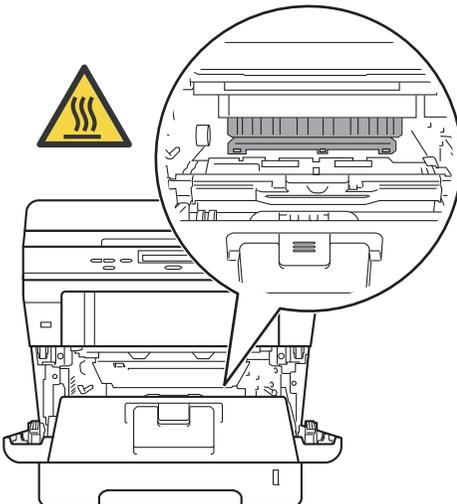
- 3 Entnehmen Sie die Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette.



! WARNUNG

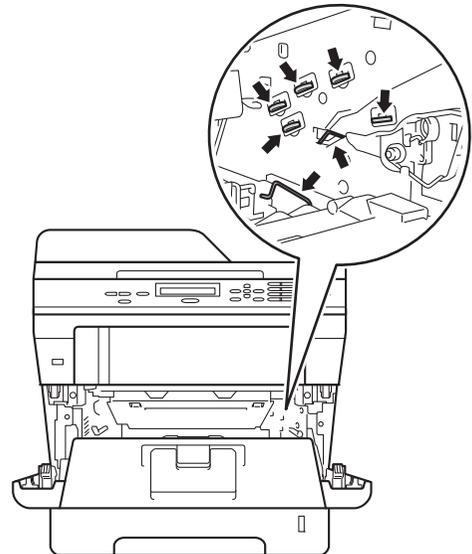
! HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

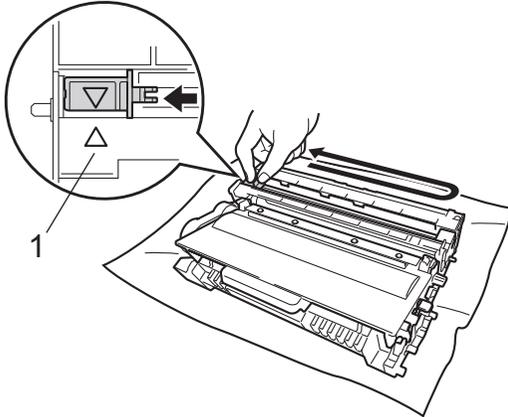


! Wichtig

- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier oder ein Tuch zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



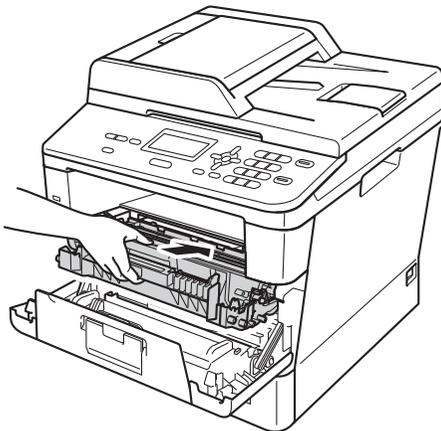
- Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber mehrmals vor- und zurückschieben.



Hinweis

Bringen Sie den Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) (1) zurück. Anderenfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

- Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.

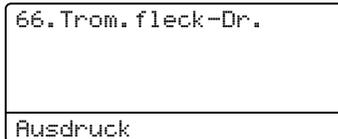


- Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

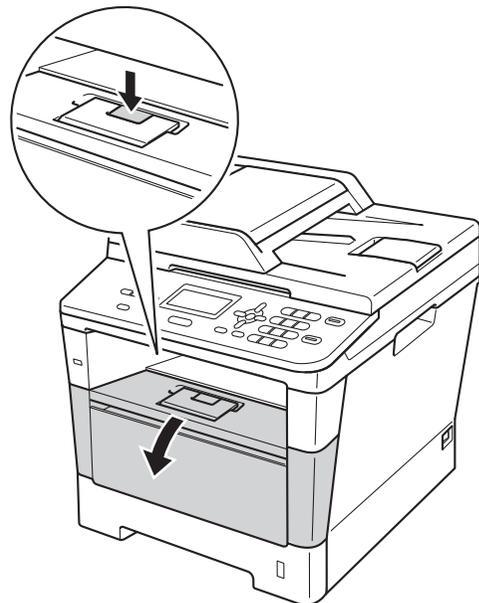
Trommeleinheit reinigen

Wenn der Ausdruck Punkte in regelmäßigen Abständen von 94 mm aufweist, gehen Sie wie folgt vor, um das Problem zu beheben.

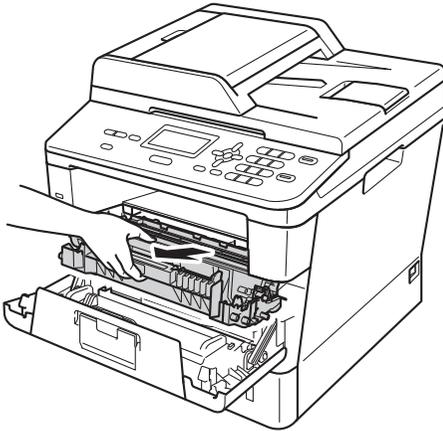
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Drücken Sie **Menü, 6, 6** und dann **Start**, um das Blatt zur Ermittlung von Flecken auf der Trommel auszudrucken.



- Lassen Sie das Gerät 10 Minuten eingeschaltet, damit der interne Lüfter das Innere des Geräts kühlen kann, das sehr heiß ist.
- Nachdem sich das Gerät abgekühlt hat, schalten Sie es aus.
- Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



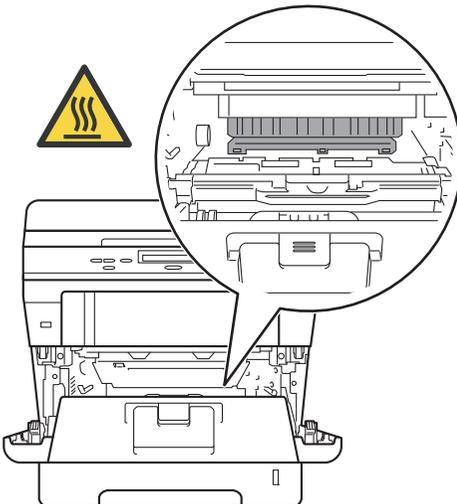
- 5 Entnehmen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette.



! WARNUNG

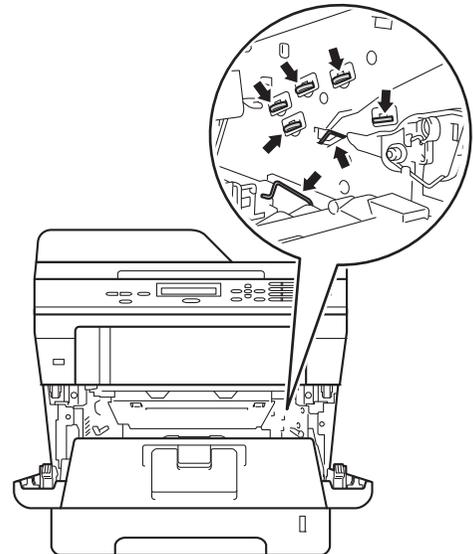
! HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

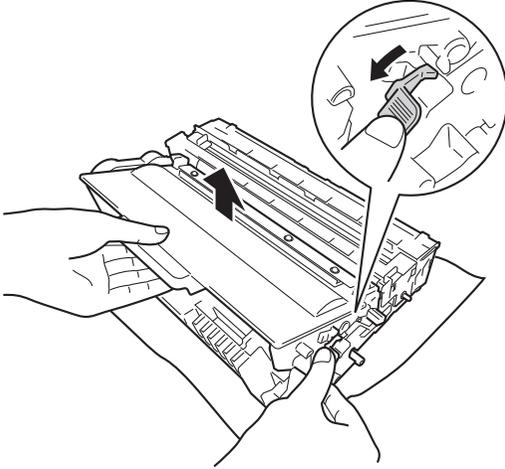


! Wichtig

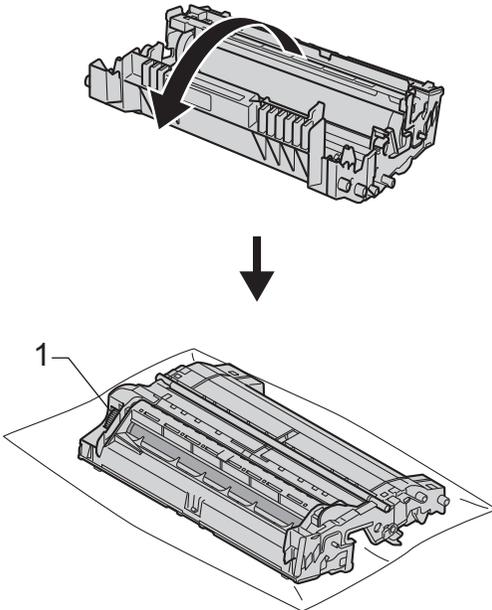
- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier oder ein Tuch zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



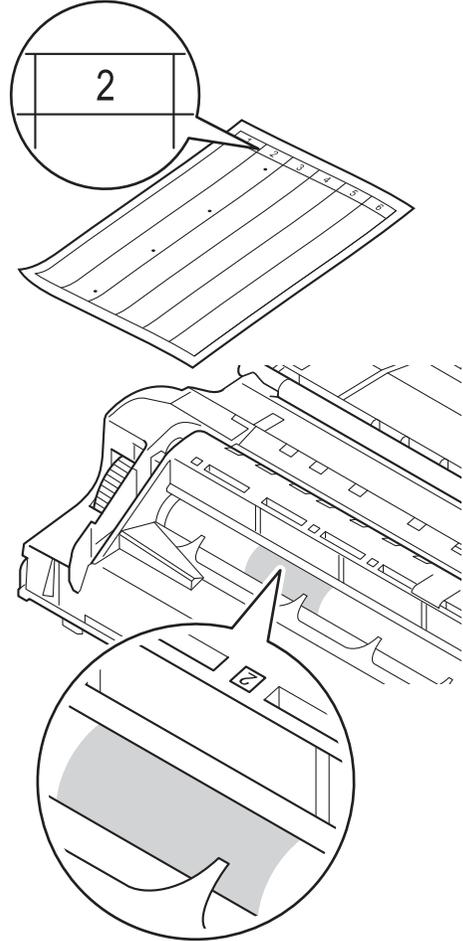
- 6 Drücken Sie den grünen Sperrhebel nach unten und nehmen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus.



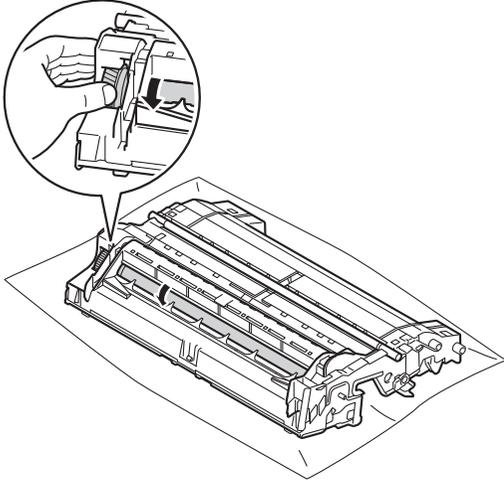
- 7 Drehen Sie die Trommeleinheit wie in der Abbildung gezeigt. Achten Sie darauf, dass sich das Zahnrad der Trommeleinheit (1) links befindet.



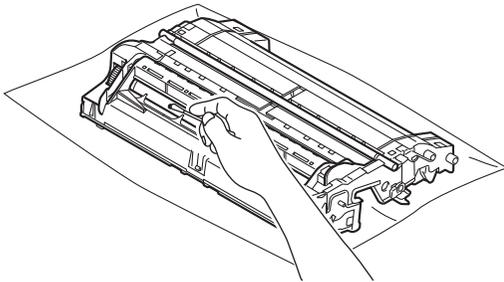
- 8 Suchen Sie die Stelle anhand der nummerierten Markierungen neben der Trommelwalze. Zum Beispiel würde ein Fleck in Spalte 2 des Blattes bedeuten, dass sich eine Verunreinigung im Bereich „2“ der Trommel befindet.



- 9 Drehen Sie das Zahnrad der Trommeleinheit mit der Hand in Ihre Richtung und prüfen Sie dabei den fehlerhaften Bereich.



- 10 Wenn Sie die Verunreinigung auf der Trommel gefunden haben, die der Position des Flecks auf dem ausgedruckten Blatt entspricht, wischen Sie den Fleck vorsichtig mit einem trockenen Wattestäbchen von der Oberfläche ab.

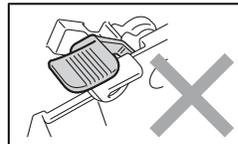
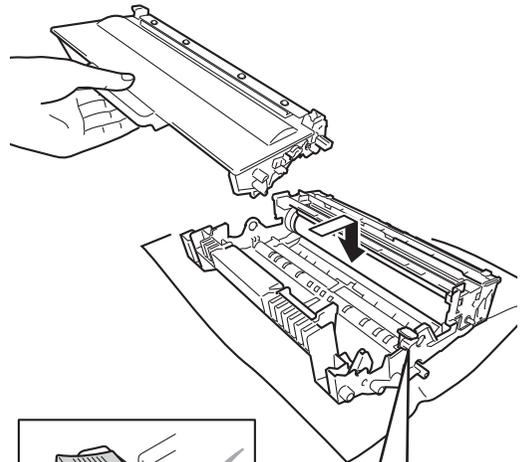


! Wichtig

Reinigen Sie die Oberfläche der lichtempfindlichen Trommel NICHT mit scharfen Gegenständen oder Flüssigkeiten.

- 11 Drehen Sie die Trommeleinheit um.

- 12 Setzen Sie die Tonerkassette wieder in die Trommeleinheit ein, bis sie hörbar einrastet. Wenn Sie die Kassette korrekt einsetzen, wird der grüne Hebel an der Trommeleinheit automatisch angehoben.

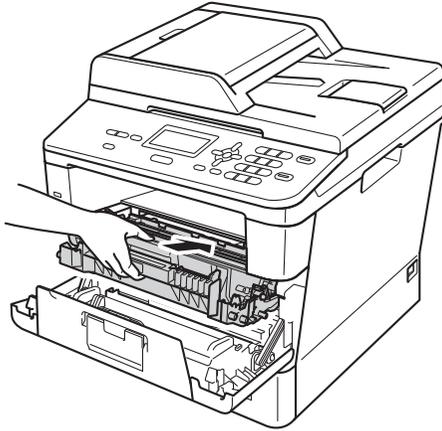


A

Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie die Tonerkassette korrekt einsetzen, da sie sich sonst von der Trommeleinheit löst.

- 13 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



- 14 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

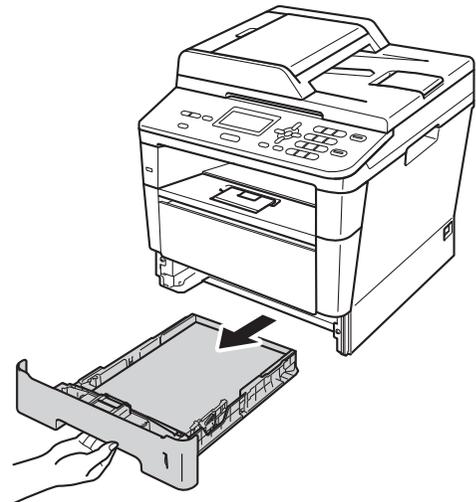
- 15 Schalten Sie das Gerät ein und drucken Sie eine Testseite.

Papiereinzugsrollen reinigen

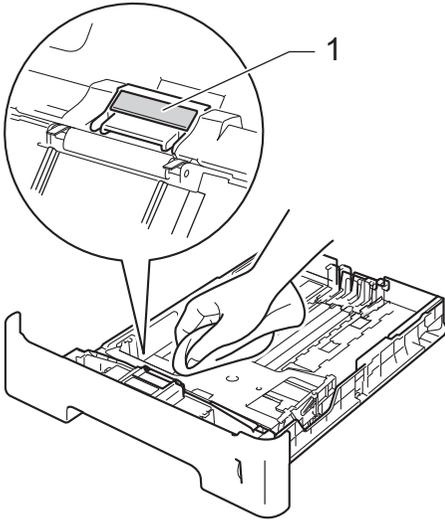
Regelmäßiges Reinigen der Papiereinzugsrolle kann Papierstaus verhindern, indem ein ordnungsgemäßer Papiereinzug sichergestellt wird.

Wenn Probleme beim Papiereinzug auftreten, reinigen Sie die Papiereinzugsrollen wie folgt:

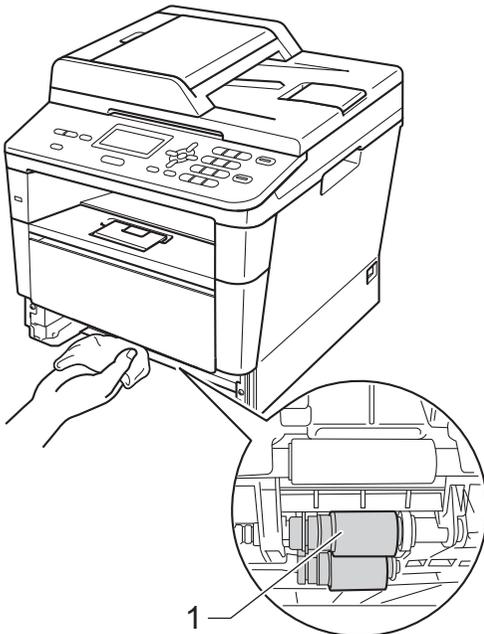
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Lösen Sie alle Kabel und ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 4 Befeuchten Sie ein fusselfreies Tuch mit lauwarmem Wasser, wringen Sie es gut aus und wischen Sie dann das Trennkissen (1) in der Papierzufuhr ab, um Staub zu entfernen.



- 5 Wischen Sie die beiden Papiereinzugsrollen (1) im Innern des Gerätes ab, um Staub zu entfernen.



- 6 Setzen Sie die Papierkassette wieder in das Gerät ein.

- 7 Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose.

- 8 Schalten Sie das Gerät ein.

Falls einmal ein Problem auftreten sollte, überprüfen Sie jeden der unten aufgeführten Punkte und befolgen Sie dann die Tipps zur Problemlösung.

Die meisten Probleme können Sie selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Das Problem identifizieren

Überprüfen Sie zuerst Folgendes:

- Das Netzkabel des Geräts ist ordnungsgemäß angeschlossen und der Netzschalter des Geräts ist eingeschaltet. Wenn das Gerät sich nicht einschalten lässt, nachdem das Netzkabel angeschlossen wurde, siehe *Sonstige Schwierigkeiten* >> Seite 91.
- Alle Schutzteile wurden entfernt.
- Das Papier ist ordnungsgemäß in die Papierkassette eingelegt.
- Die Schnittkabel sind fest an das Gerät und den Computer angeschlossen.
- Displaymeldungen
(Siehe *Fehler- und Wartungsmeldungen* >> Seite 65)

Wenn Sie das Problem anhand der oben aufgeführten Schritte nicht beheben konnten, identifizieren Sie Ihr Problem und schlagen Sie dann auf der unten aufgeführten Seite nach.

Papierhandhabung und Druckprobleme:

- *Druckprobleme* >> Seite 86
- *Probleme mit der Papierhandhabung* >> Seite 87

Kopierprobleme:

- *Kopierprobleme* >> Seite 88

Scanprobleme:

- *Scanprobleme* >> Seite 89

Software- und Netzwerkprobleme:

- *Software-Probleme* >> Seite 89
- *Netzwerkprobleme* >> Seite 90

Fehler- und Wartungsmeldungen

Wie bei allen hoch entwickelten Produkten können auch bei diesem Gerät Fehler auftreten und es müssen Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. In diesem Fall erkennt das Gerät meist selbst den Fehler bzw. die erforderlichen Wartungsarbeiten und zeigt eine entsprechende Meldung an. Im Folgenden sind die wichtigsten Fehler- und Wartungsmeldungen aufgelistet.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben und normale Wartungsarbeiten selbst durchführen. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen:

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Abdeckung offen	Die vordere Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.
Abdeckung offen	Die Abdeckung des Vorlageneinzugs ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
	Der Vorlageneinzug ist geöffnet, während ein Dokument eingelegt wird.	Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs und drücken Sie dann Stopp .
Abdeckung offen	Die Abdeckung der Fixiereinheit ist nicht richtig geschlossen oder es befand sich beim Einschalten des Gerätes gestautes Papier im hinteren Teil des Gerätes.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schließen Sie am Gerät die Abdeckung der Fixiereinheit. ■ Stellen Sie sicher, dass sich hinter der Abdeckung der Fixiereinheit kein Papier befindet, und schließen Sie dann die Abdeckung der Fixiereinheit und drücken Sie Start. <p>(Siehe <i>Papierstau im hinteren Teil des Gerätes</i> ►► Seite 76.)</p>
Datei umbenennen	Auf dem USB-Stick befindet sich bereits eine Datei mit demselben Namen wie die Datei, die Sie versuchen zu speichern.	Ändern Sie den Dateinamen der Datei auf dem USB-Stick oder der Datei, die Sie speichern möchten.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
DIMM-Fehler	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Speichererweiterung (DIMM) ist nicht richtig installiert. ■ Die Speichererweiterung (DIMM) ist defekt. ■ Die Speichererweiterung (DIMM) entspricht nicht den erforderlichen technischen Daten. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und nehmen Sie das DIMM heraus. (>> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Zusätzlichen Speicher installieren</i>) ■ Vergewissern Sie sich, dass das DIMM den erforderlichen technischen Daten entspricht. (>> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Speicherplatine</i>) ■ Setzen Sie das DIMM erneut ein. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie dann das Gerät wieder ein. ■ Wenn diese Fehlermeldung erneut erscheint, tauschen Sie das DIMM aus. (>> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Zusätzlichen Speicher installieren</i>)
Dokument prüfen	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen oder das über den Vorlageneinzug gescannte Dokument ist zu lang.	Siehe <i>Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug</i> >> Seite 72 oder <i>Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden</i> >> Seite 25.
Fal. Papiergröße	Das Gerät findet kein Papier mit demselben Format in anderen Zufuhrfächern, wenn der derzeit verwendeten Papierzufuhr beim Kopiervorgang das Papier ausgeht.	Legen Sie Papier in die im Display angezeigte Papierkassette ein.
Falsche Größe	Das Papier in der Papierzufuhr hat nicht das richtige Format.	Legen Sie Papier mit dem richtigen Format in die Papierkassette ein und stellen Sie das „Papierformat“ ein (Menü, 1, 1, 2). (Siehe <i>Papiergröße</i> >> Seite 17.)

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Fehl:Dupl-Format	Die im Druckertreiber festgelegte Papiergröße und das Funktionstastenfeld-Menü sind für den automatischen Duplexdruck nicht geeignet.	Drücken Sie Stopp . Wählen Sie eine Papiergröße, die von der Duplexzufuhr unterstützt wird. Die Papiergröße, die für den automatischen Duplexdruck verwendet werden kann, ist A4.
	Das Papier in der Zufuhr hat nicht das richtige Format und ist nicht für den automatischen Duplexdruck geeignet.	Drücken Sie Start . Legen Sie Papier mit dem richtigen Format in die Papierkassette ein und stellen Sie das „Papierformat“ ein (Menü, 1, 1, 2). Die Papiergröße, die für den automatischen Duplexdruck verwendet werden kann, ist A4.
Fehl:ZugriffProt	Das Gerät kann nicht auf die Druckprotokolldatei auf dem Server zugreifen.	Wenden Sie sich an Ihren Administrator, um die Einstellungen Druckprotokoll im Netzwerk speichern zu überprüfen. Für ausführliche Informationen >> Netzwerkhandbuch: <i>Druckprotokoll im Netzwerk speichern</i>
Fehler:Druck XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Minuten und schalten Sie es wieder ein. ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.
Fehler:Scan XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	■ Schalten Sie den Hauptschalter aus und dann wieder in. ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.
Fixierfehler	Die Temperatur der Fixiereinheit steigt nicht innerhalb der notwendigen Zeit auf die erforderliche Höhe an.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Sekunden und schalten Sie es wieder ein. Lassen Sie das Gerät eingeschaltet und im Leerlauf und warten Sie 15 Minuten.
	Die Fixiereinheit ist zu heiß.	
Format falsch	Die im Druckertreiber festgelegte Papiergröße kann für die verwendete Zufuhr nicht verwendet werden.	Wählen Sie eine Papiergröße, die von der im Display angezeigten Kassette unterstützt wird. (Siehe <i>Papiergröße</i> >> Seite 17.)
Gerät ungeeignet Entfernen Sie das Gerät. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.	Ein defektes USB-Gerät oder ein USB-Gerät mit hoher Leistungsaufnahme wurde an die USB-Direktschnittstelle angeschlossen.	Trennen Sie das Gerät von der USB-Direktschnittstelle. Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein.



Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Gerät ungeeignet	Ein nicht unterstütztes/verschlüsseltes USB-Gerät oder USB-Stick wurde an die USB-Direktschnittstelle angeschlossen.	Trennen Sie das Gerät von der USB-Direktschnittstelle. Lesen Sie die Spezifikationen für unterstützte USB-Sticks unter <i>Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt</i> ►► Seite 28.
Kein HUB-Support	Ein USB-Hub ist an die USB-Direktschnittstelle angeschlossen.	Trennen Sie das USB-Hub von der USB-Direktschnittstelle.
Kein Papier	Es ist kein Papier in die angegebene Kassette oder in alle Kassetten eingelegt oder das Papier ist nicht richtig in die Papierkassetten eingelegt.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Legen Sie wieder Papier in die im Display angezeigte Papierkassette ein. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen auf das richtige Format eingestellt sind. ■ Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen auf das richtige Format eingestellt sind.
Kein Toner	Die Tonerkassette oder die Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette ist nicht korrekt eingesetzt.	Entfernen Sie die Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette, entfernen Sie die Tonerkassette aus der Trommleinheit und setzen Sie die Tonerkassette wieder in die Trommleinheit ein. Setzen Sie die Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein. Tauschen Sie die Tonerkassette aus, wenn das Problem auch weiterhin besteht. (Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> ►► Seite 41.)
Keine Duplexzuf.	Die hintere Abdeckung des Gerätes ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die hintere Abdeckung des Gerätes.
Keine Zufuhr	Die Standardpapierkassette ist nicht eingesetzt oder nicht ordnungsgemäß eingesetzt.	Setzen Sie die Standardpapierkassette wieder ein.
Kühlphase Bitte warten	Die Trommleinheit bzw. die Tonerkassette ist zu heiß. Das Gerät unterbricht den Ausdruck und kühlt sich ab. Währenddessen ist der Lüfter zu hören und im Display wird <i>Kühlphase und Bitte warten</i> angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Lüfter des Gerätes läuft und dass die Belüftungsschlitze nicht verdeckt oder durch davorliegende Gegenstände blockiert sind. Wenn der Lüfter läuft, stellen Sie sicher, dass die Belüftungsschlitze frei sind. Lassen Sie dann das Gerät eingeschaltet, aber benutzen Sie es einige Minuten nicht. Wenn der Lüfter nicht läuft, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose, warten Sie einige Minuten und schließen Sie ihn dann wieder an.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Manuelle Zufuhr	Manuell wurde als Papierquelle gewählt, als kein Papier in die MP-Zufuhr eingelegt war.	Legen Sie Papier in die MP-Zufuhr ein. Wenn Sie das Gerät im Pause-Modus befindet, drücken Sie Start . (Siehe <i>Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen</i> >> Seite 12)
Nicht möglich	Die angeforderte Funktion ist durch Secure Function Lock 2.0 nicht für alle Benutzer-IDs freigegeben.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Schreibschutz	Der Schreibschutz ist mit dem Schalter des USB-Sticks eingeschaltet.	Schalten Sie den Schreibschutz des USB-Sticks aus.
Speicher voll	Der Speicher des Geräts ist voll.	<p>Beim Kopieren</p> <p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Drücken Sie Start, um die gescannten Seiten zu kopieren. ■ Drücken Sie Stopp und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal. ■ Erweitern Sie den Speicher. (>> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Speicherplatine</i>) <p>Beim Drucken</p> <p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Reduzieren Sie die Druckauflösung. (>> Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) oder <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)) ■ Erweitern Sie den Speicher. (>> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Speicherplatine</i>)
Speicher voll Datenspeicher für sicheren Druck voll.	Der Speicher des Geräts ist voll.	Drücken Sie Stopp und löschen Sie die zuvor gespeicherten sicheren Druckdaten. (>> Software-Handbuch: <i>Taste Sicherer Druck</i>)
Stau Duplex	Das Papier hat sich in der Duplexzufuhr oder in der Fixiereinheit gestaut.	Siehe <i>Papierstau in der Duplexzufuhr</i> >> Seite 83.
Stau hinten	Das Papier hat sich im hinteren Teil des Gerätes gestaut.	Siehe <i>Papierstau im hinteren Teil des Gerätes</i> >> Seite 76.

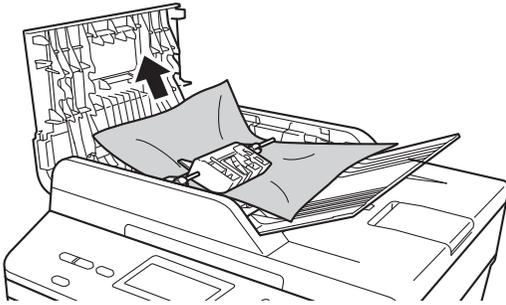
Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Stau innen	Das Papier hat sich im Inneren des Gerätes gestaut.	Siehe <i>Papierstau innen im Gerät</i> ►► Seite 79.
	Die Tonerkassette ist ohne die Trommeleinheit in das Gerät eingesetzt.	Setzen Sie die Tonerkassette in die Trommeleinheit ein und installieren Sie dann die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder im Gerät.
Stau MF-Zufuhr	Das Papier hat sich in der MF-Zufuhr des Gerätes gestaut.	Siehe <i>Papierstau in der MF-Zufuhr</i> ►► Seite 74.
Stau Zufuhr1 Stau Zufuhr2	Das Papier hat sich in der Papierzufuhr des Gerätes gestaut.	Siehe <i>Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2</i> ►► Seite 75.
Teile ersetzen Fixiereinheit	Die Fixiereinheit muss ausgetauscht werden.	Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst oder an einen Brother Service-Partner, um die Fixiereinheit zu ersetzen.
Teile ersetzen Lasereinheit	Die Lasereinheit muss ausgetauscht werden.	Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst oder an einen Brother Service-Partner, um die Lasereinheit zu ersetzen.
Teile ersetzen PZ-Kit 1 PZ-Kit 2 PZ-Kit MF	Das Papierzufuhr-Kit muss ersetzt werden.	Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst oder an einen Brother Service-Partner, um das PZ-Kit zu ersetzen.
Teile ersetzen Trommel	Es ist Zeit, die Trommeleinheit zu ersetzen.	Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ►► Seite 49.)
	Der Zähler für die Lebensdauer der Trommeleinheit wurde nach dem Einsetzen einer neuen Trommeleinheit nicht zurückgesetzt.	Setzen Sie den Zähler der Trommeleinheit zurück. (Siehe <i>Trommelzähler zurücksetzen</i> ►► Seite 53.)
Toner ersetzen	Die Tonerkassette ist verbraucht. Das Gerät stoppt bei alle Druckvorgängen.	Tauschen Sie die Tonerkassette aus. (Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> ►► Seite 41.)
Toner fast leer	Wenn das Display <i>Toner fast leer</i> anzeigt, können Sie noch drucken. Das Gerät weist Sie aber darauf hin, dass die Tonerkassette bald das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht hat.	Bestellen Sie jetzt eine neue Tonerkassette, sodass eine Ersatztonerkassette verfügbar ist, wenn das Display <i>Toner ersetzen</i> anzeigt.
Toner-Fehler Setzen Sie den Toner wieder ein.	Die Tonerkassette ist nicht richtig eingesetzt.	Ziehen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette heraus, entnehmen Sie die Tonerkassette und setzen Sie sie wieder in die Trommeleinheit ein. Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Trommelfehler	Der Koronadraht der Trommeleinheit muss gereinigt werden.	Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit. (Siehe <i>Koronadraht reinigen</i> ►► Seite 56.)
	Die Tonerkassette ist ohne die Trommeleinheit in das Gerät eingesetzt.	Setzen Sie die Tonerkassette in die Trommeleinheit ein und installieren Sie dann die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder im Gerät.
Trommel-Stopp	Es ist Zeit, die Trommeleinheit zu ersetzen.	Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ►► Seite 49.)
Überschritten	Die Anzahl der Seiten, die Sie ausdrucken dürfen, wurde überschritten. Der Druckauftrag wird abgebrochen.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperrren-Einstellungen zu überprüfen.
Zu viele Dateien	Es sind zu viele Dateien auf dem USB-Stick gespeichert.	Löschen Sie die Dateien auf dem USB-Stick, die Sie nicht mehr benötigen.
Zugriff gesperrt	Die Funktion, die Sie verwenden möchten, ist durch Secure Function Lock 2.0 nicht erlaubt.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperrren-Einstellungen zu überprüfen.
Zugriffsfehler	Während der Datenverarbeitung wurde das USB-Gerät vom USB-Direktanschluss entfernt.	Drücken Sie Stopp . Schließen Sie das USB-Gerät wieder an und versuchen Sie, mit der Direktdruck-Funktion zu drucken.

Dokumentstaus

Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links heraus.

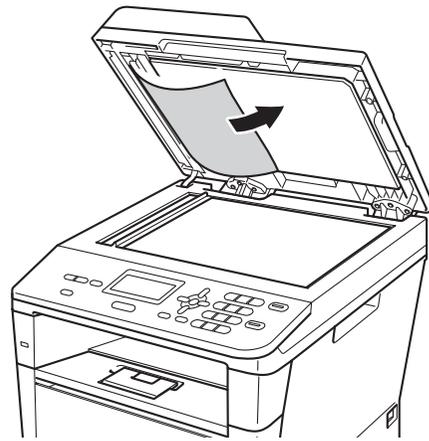


Wenn das Dokument zerreißt bzw. in Stücke geht, vergewissern Sie sich, dass alle kleinen Papierfetzen entfernt werden, um Papierstaus zu vermeiden.

- 4 Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.

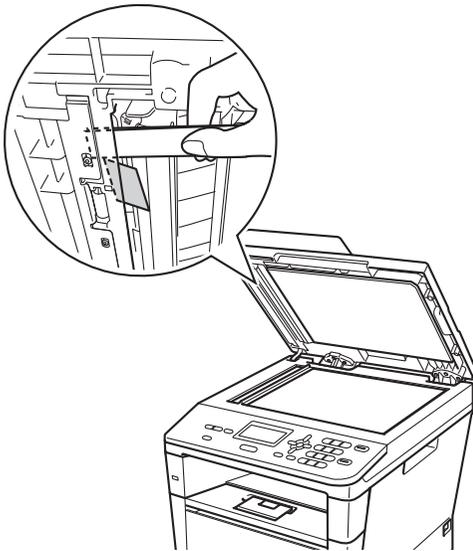


Wenn das Dokument zerreißt bzw. in Stücke geht, vergewissern Sie sich, dass alle kleinen Papierfetzen entfernt werden, um Papierstaus zu vermeiden.

- 4 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Kleine Ausdrucke, die sich im Vorlageneinzug gestaut haben, entfernen

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 2 Schieben Sie ein Stück festes Papier, zum Beispiel ein Stück Pappe, in den Vorlageneinzug, um kleine Papierstücke zu entfernen.



- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Dokumentenstau an der Vorlagenausgabe

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



- 3 Drücken Sie **Stopp**.

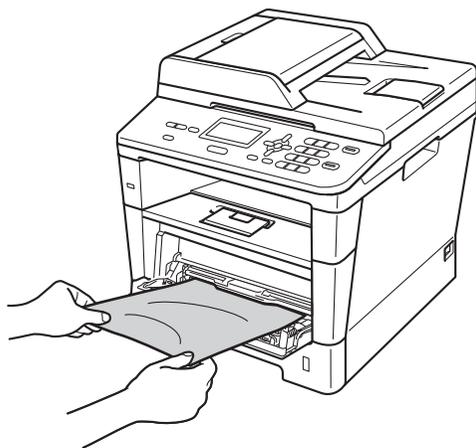
Papierstaus

Entfernen Sie beim Einlegen von neuem Papier erst das ganze Papier aus der Papierkassette und streichen den Stapel glatt. Dies hilft, Papierstaus und das gleichzeitige Einziehen mehrerer Blätter in das Gerät zu vermeiden.

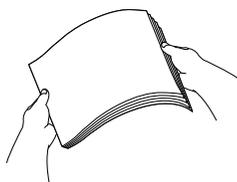
Papierstau in der MF-Zufuhr

Wenn im Display **Stau MF-Zufuhr** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Nehmen Sie das Papier aus der MF-Zufuhr heraus.
- 2 Entfernen Sie das in der MF-Zufuhr und den umliegenden Bereichen gestaute Papier.



- 3 Fächern Sie das Papier auf und legen Sie es dann wieder in die MF-Zufuhr ein.



- 4 Achten Sie beim Einlegen von Papier in die MF-Zufuhr darauf, dass es sich unterhalb der Führungen für die maximale Stapelhöhe (1) an beiden Seiten der Zufuhr befindet.



- 5 Drücken Sie **Start**, um den Druckvorgang fortzusetzen.

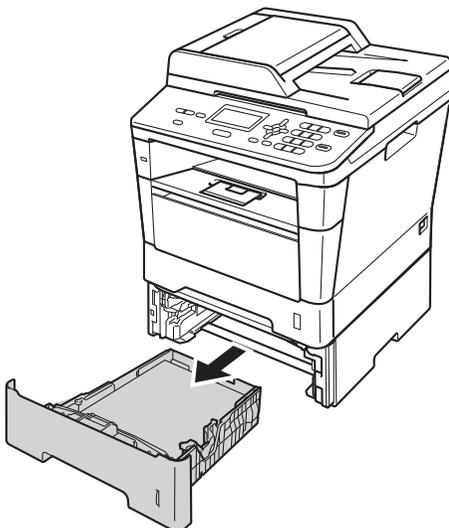
Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2

Wenn im Display die Meldung **Stau Zufuhr1** oder **Stau Zufuhr2** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

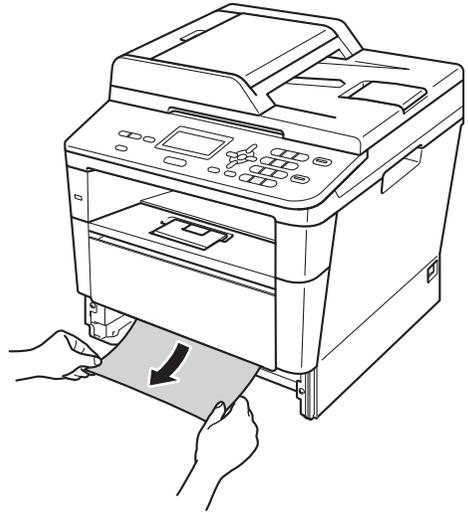
- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.
Für **Stau Zufuhr1**:



Für **Stau Zufuhr2**:



- 2 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen heraus.



Hinweis

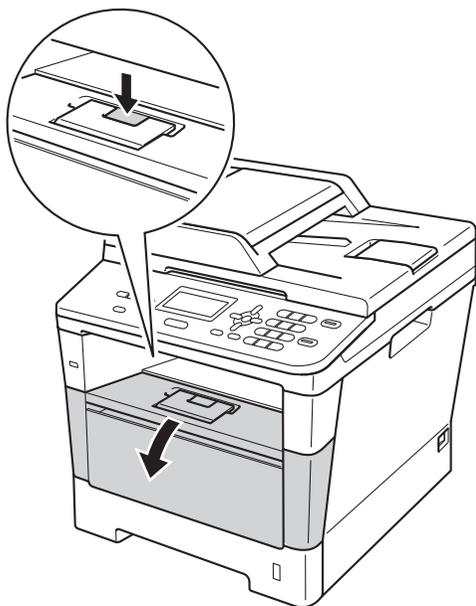
Durch abwärtsgerichtetes Ziehen am gestauten Papier lässt sich das Papier leichter entfernen.

- 3 Achten Sie darauf, dass sich der Papierstapel unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) befindet. Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung gedrückt und verschieben Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen fest in den Aussparungen einrasten.
- 4 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein.

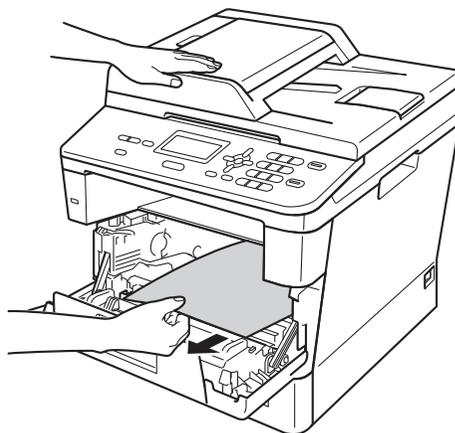
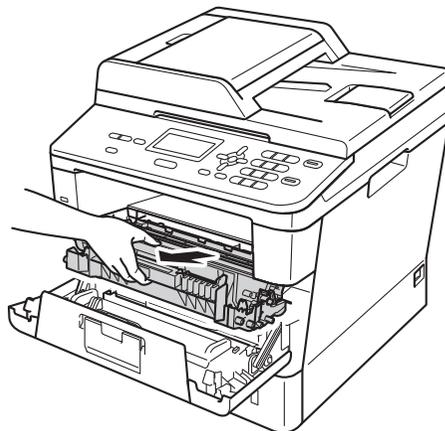
Papierstau im hinteren Teil des Gerätes

Wenn im Display *Stau hinten* angezeigt wird, hat sich Papier hinter der hinteren Abdeckung gestaut. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten eingeschaltet, damit der interne Lüfter die inneren Teil des Gerätes kühlen kann, die sehr heiß sind.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



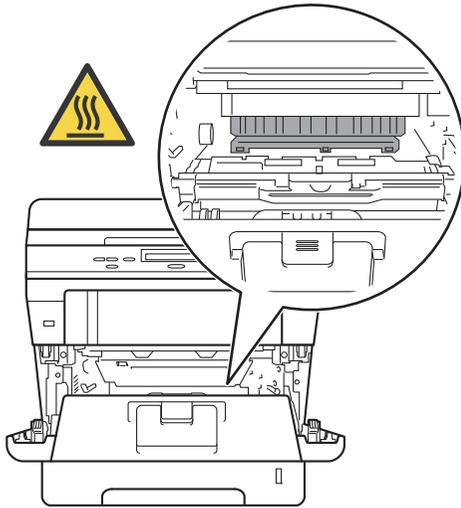
- 3 Entnehmen Sie langsam die Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette. Das gestaute Papier kann zusammen mit der Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette herausgezogen werden oder das Papier kann auf diese Art freigegeben werden, sodass Sie es aus dem Geräteinneren herausziehen können.



! WARNUNG

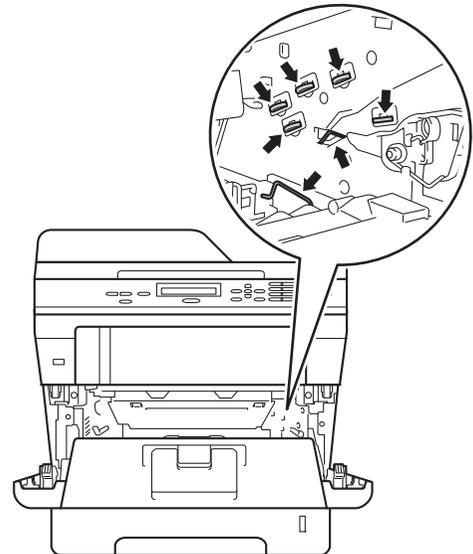
HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

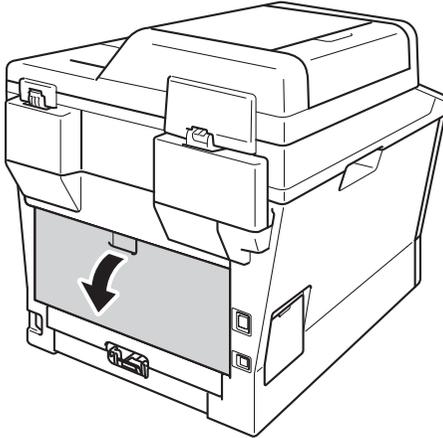


! Wichtig

- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier oder ein Tuch zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



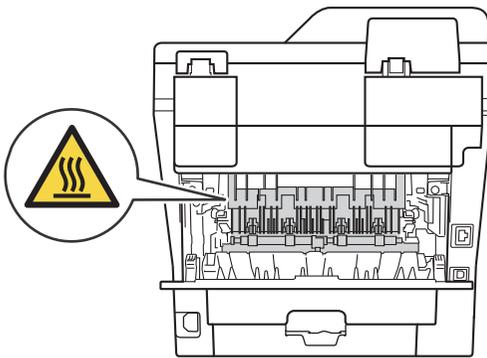
- 4 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.



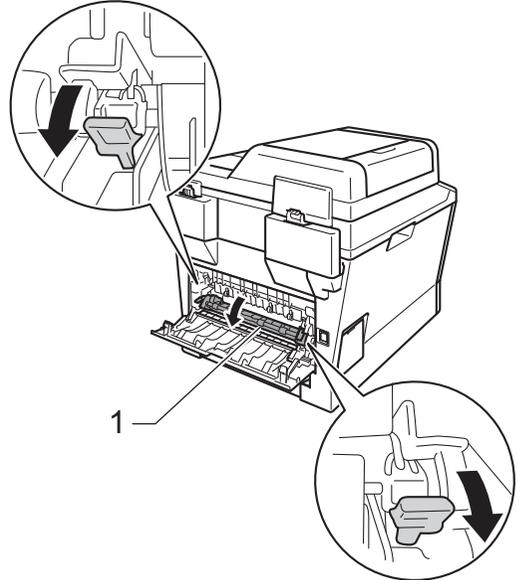
! WARNUNG

HEISSE GERÄTETEILE

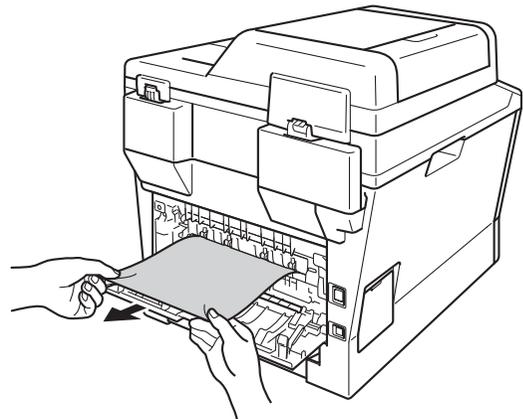
Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.



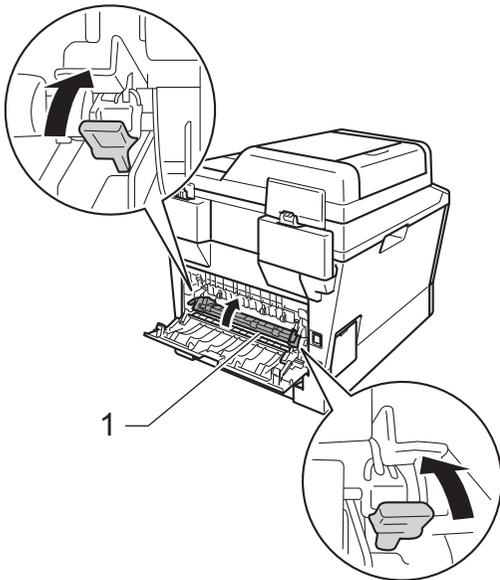
- 5 Ziehen Sie die grünen Hebel an der linken und rechten Seite nach vorn und klappen Sie dann die Abdeckung der Fixiereinheit (1) herunter.



- 6 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig mit beiden Händen aus der Fixiereinheit.

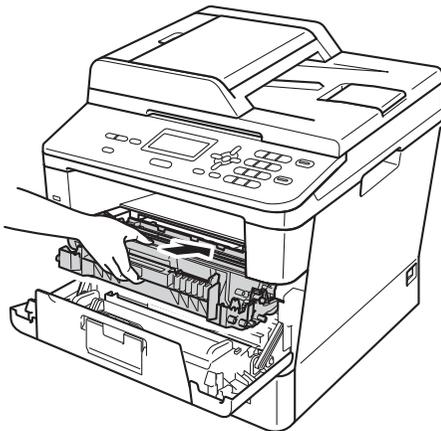


- 7 Schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1).



- 8 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

- 9 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.

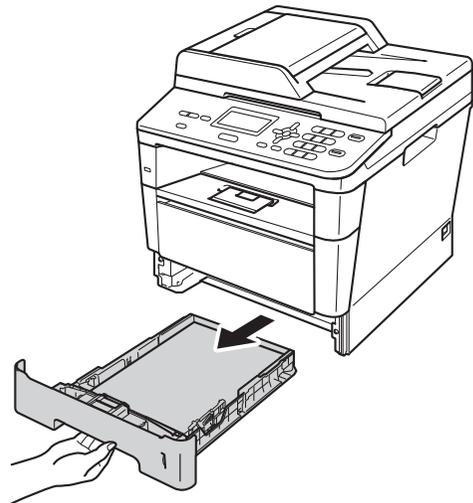


- 10 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

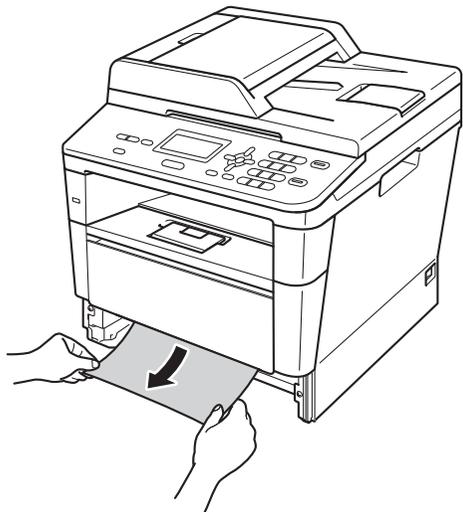
Papierstau innen im Gerät

Wenn im Display **Stau innen** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten eingeschaltet, damit der interne Lüfter die inneren Teile des Gerätes kühlen kann, die sehr heiß sind.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



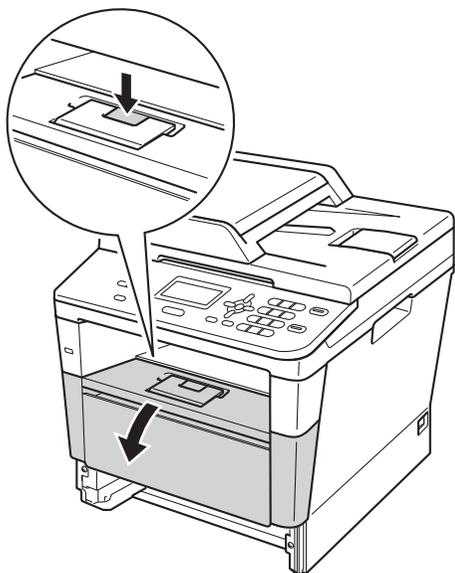
- 3 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen heraus.



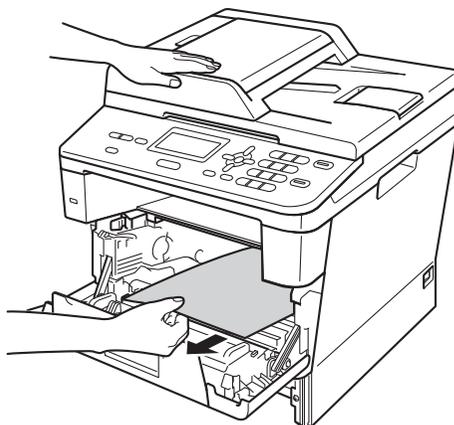
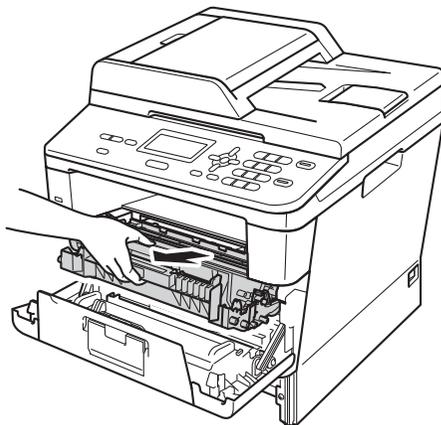
Hinweis

Durch abwärtsgerichtetes Ziehen am gestauten Papier lässt sich das Papier leichter entfernen.

- 4 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



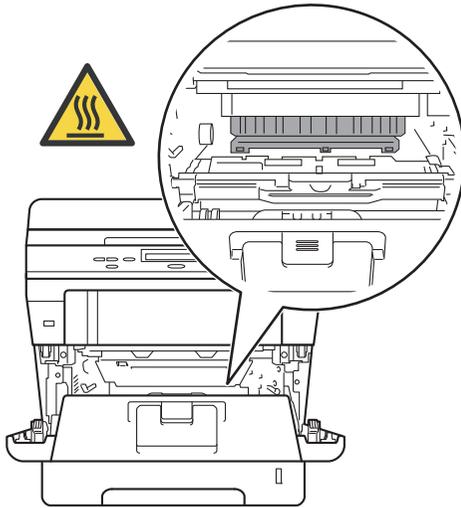
- 5 Entnehmen Sie langsam die Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette. Das gestaute Papier kann zusammen mit der Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette herausgezogen werden oder das Papier kann auf diese Art freigegeben werden, sodass Sie es aus dem Geräteinneren herausziehen können.



! WARNUNG

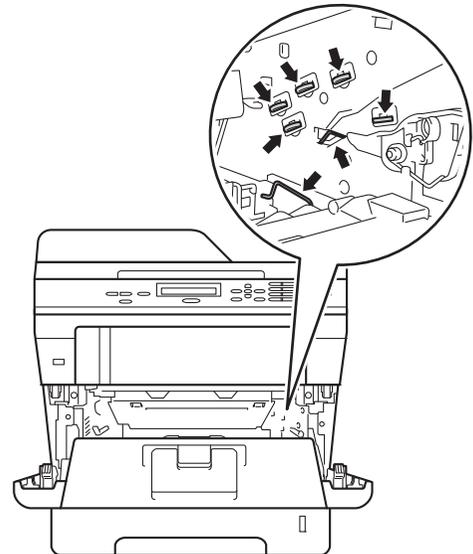
HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

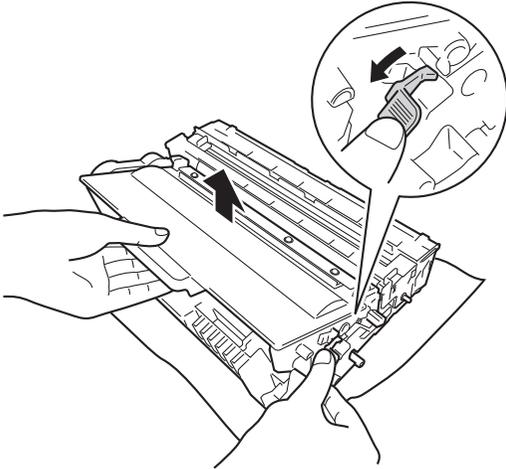


! Wichtig

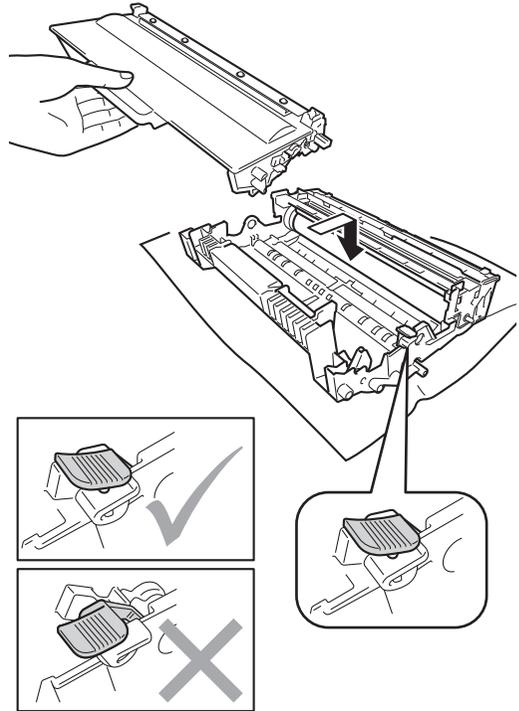
- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier oder ein Tuch zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Baugruppe aus Trommleinheit und Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



- 6 Drücken Sie den grünen Sperrhebel nach unten und nehmen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus. Entfernen Sie ggf. gestautes Papier, das sich in der Trommeleinheit befindet.



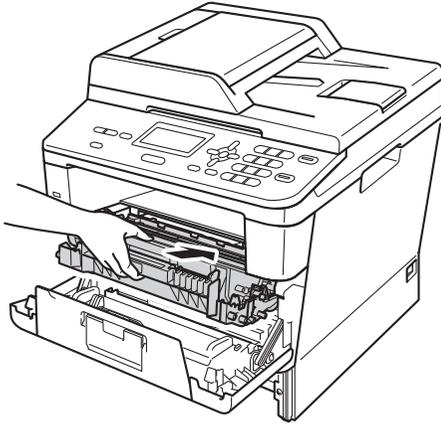
- 7 Setzen Sie die Tonerkassette wieder in die Trommeleinheit ein, bis sie hörbar einrastet. Wenn Sie die Kassette korrekt eingesetzt haben, wird der grüne Hebel automatisch angehoben.



Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie die Tonerkassette korrekt einsetzen, da sie sich sonst von der Trommeleinheit löst.

- 8 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommereinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



- 9 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.
- 10 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein.



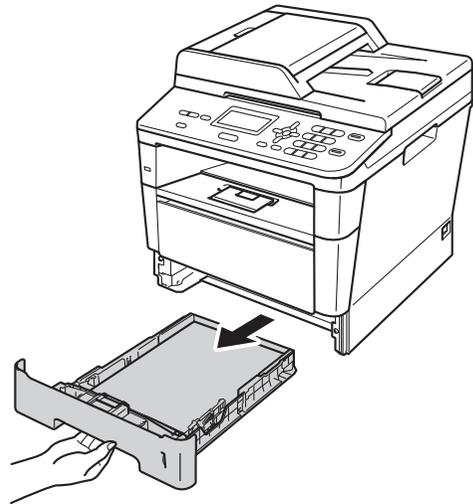
Hinweis

Wenn Sie das Gerät während der Anzeige von **Stau innen** ausschalten, druckt das Gerät Daten vom Computer unvollständig aus. Löschen Sie den Druckauftrag auf Ihrem Computer, bevor Sie das Gerät einschalten.

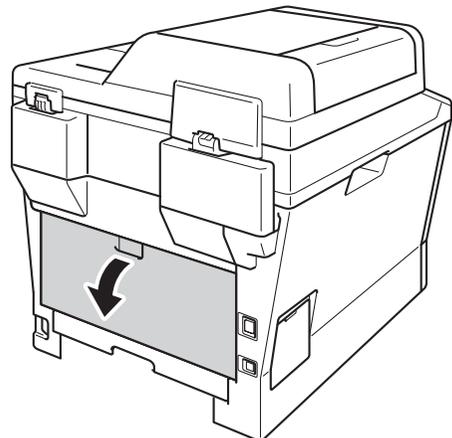
Papierstau in der Duplexzufuhr

Wenn im Display **Stau Duplex** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten eingeschaltet, damit der interne Lüfter die inneren Teile des Gerätes kühlen kann, die sehr heiß sind.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



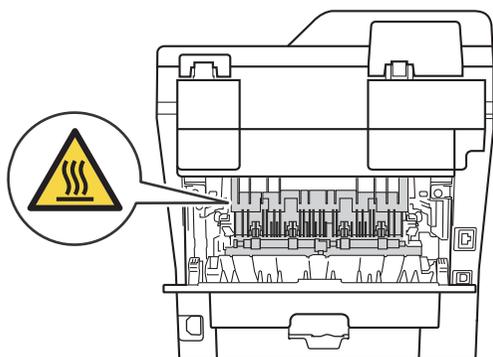
- 3 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.



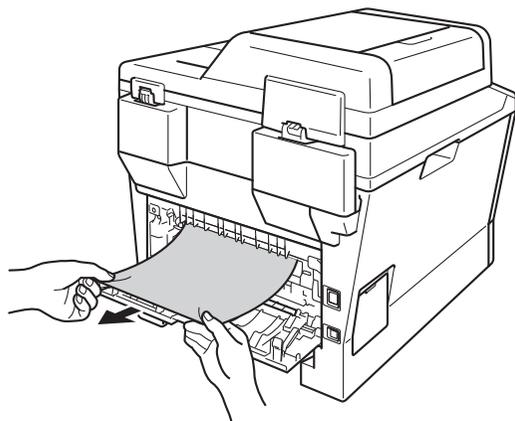
! WARNUNG

HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

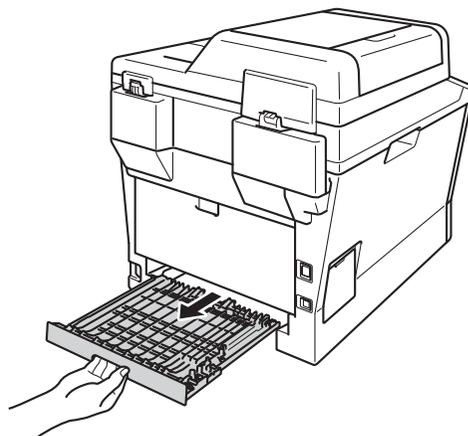


- 4 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig mit beiden Händen an der Geräterückseite heraus.

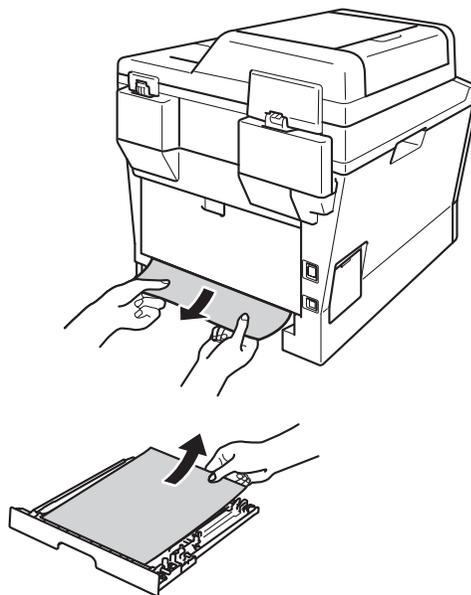


- 5 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

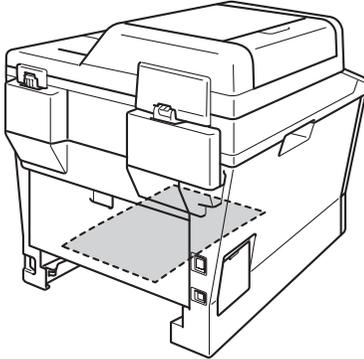
- 6 Ziehen Sie das Duplexmagazin ganz aus dem Gerät heraus.



- 7 Ziehen Sie das gestaute Papier aus dem Gerät oder dem Duplexmagazin heraus.



- 8 Stellen Sie sicher, dass kein gestautes Papier aufgrund der statischen Elektrizität an der Geräteunterseite haftet.



- 9 Setzen Sie das Duplexmagazin wieder in das Gerät ein.
- 10 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein.

Falls Probleme mit Ihrem Gerät auftreten sollten

! Wichtig

- Für technische Hilfe müssen Sie die Nummer des Landes wählen, in dem Sie das Gerät gekauft haben. Die Anrufe müssen innerhalb dieses Landes gemacht werden.
- Falls einmal ein Problem auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen. Die meisten Probleme können Sie selbst beheben.
- Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Druckprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es wird nicht gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist.
	Prüfen Sie, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. Siehe <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> >> Seite 65.
	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät online ist: (Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2) Klicken Sie auf die Schaltfläche  (Start) und dann auf Geräte und Drucker . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer und klicken Sie auf Druckaufträge anzeigen . Klicken Sie auf Drucker und stellen Sie sicher, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. (Windows Vista® und Windows Server® 2008)
	Klicken Sie auf die Schaltfläche  (Start), Systemsteuerung, Hardware und Sound und dann auf Drucker . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer . Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. (Windows® XP und Windows Server® 2003)
	Klicken Sie auf die Schaltfläche Start und wählen Sie Drucker und Faxgeräte . Klicken Sie mit der rechten-Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer . Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist.
	Bitten Sie Ihren Administrator, die Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
	Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät im Ausschaltmodus befindet. Eine Taste auf dem Funktionstastenfeld drücken und die Druckdaten-erneut senden. >> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Ausschalten-Modus</i>
Das Gerät druckt nicht oder hat den Ausdruck abgebrochen.	Drücken Sie Stopp . Das Gerät bricht den Druckauftrag ab und löscht ihn im Speicher. Der Ausdruck kann unvollständig sein.
Kopf- und Fußzeilen werden auf dem Bildschirm angezeigt, aber nicht ausgedruckt.	Es gibt einen Bereich am oberen und unteren Rand des Papiers, der nicht bedruckt werden kann. Stellen Sie den oberen und unteren Rand Ihres Dokumentes entsprechend ein. Siehe <i>Nicht scanbare und nicht bedruckbare Bereiche</i> >> Seite 16.

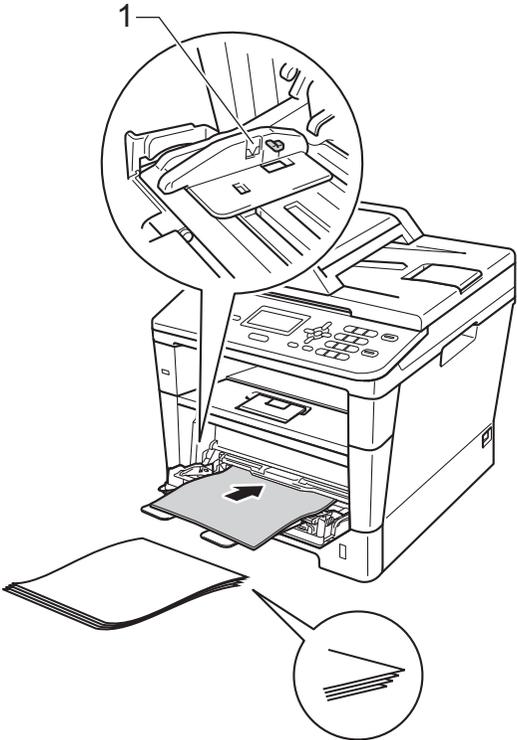
Druckprobleme (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät druckt nicht wie erwartet oder druckt falsche Zeichen aus.	Drücken Sie Stopp , um die Druckaufträge abzubrechen.
	Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind.
Die ersten Seiten werden richtig ausgedruckt, aber auf folgenden Seiten fehlt Text.	Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind.
	Der Computer erkennt das Puffer-voll-Signal des Gerätes nicht. Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel richtig angeschlossen ist. ➤➤ Installationsanleitung
Das Gerät druckt nicht auf beide Seiten des Papiers, obwohl im Druckertreiber Duplex gewählt ist.	Überprüfen Sie die Papiergrößen-Einstellung im Druckertreiber. Sie müssen A4 (60 bis 105 g/m) ² wählen.
Das Gerät wechselt nicht zum Direktdruck-Modus, wenn ein USB-Stick (USB-Flash-Speicher) an den USB-Direktanschluss angeschlossen ist.	Wenn sich das Gerät im Ruhezustand befindet, wird das Gerät nicht aktiviert, auch wenn Sie den USB-Stick an den USB-Direktanschluss anschließen. Drücken Sie Stopp , um das Gerät zu reaktivieren.
Der Druckvorgang „Seitenlayout“ ist nicht möglich.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des Gerätes das gleiche Papierformat ein.
Die Druckgeschwindigkeit ist zu langsam.	Versuchen Sie, die Druckereinstellungen zu ändern. Die höchste Auflösung erfordert eine längere Zeit für Datenverarbeitung, zum Senden und Drucken.
	Vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung fest geschlossen ist und das Duplexmagazin fest eingesetzt ist.
	Erweitern Sie den Speicher. ➤➤ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Zusätzlichen Speicher installieren</i>
Mit Adobe® Illustrator® kann nicht gedruckt werden.	Verringern Sie die Druckauflösung. ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)
Schlechte Druckqualität	Siehe <i>Druckqualität verbessern</i> ➤➤ Seite 92.

Probleme mit der Papierhandhabung

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät zieht kein Papier ein.	Wenn das Display eine Papierstau-Meldung zeigt und das Problem weiter besteht, lesen Sie <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> ➤➤ Seite 65.
	Wenn kein Papier eingelegt ist, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein.
	Wenn sich Papier in der Papierzufuhr befindet, richten Sie dieses gerade aus. Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es. Manchmal hilft es, den Papierstapel herauszunehmen, ihn umzudrehen und wieder in die Papierkassette einzulegen.
	Legen Sie weniger Papier in die Kassette ein und versuchen Sie es dann erneut.
	Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber nicht die manuelle Zufuhr ausgewählt ist.
	Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle. Siehe <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i> ➤➤ Seite 62.

Probleme mit der Papierhandhabung (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät zieht kein Papier aus der MF-Zufuhr ein.	Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber MF-Zuführung ausgewählt ist. Fächern Sie den Papierstapel gut auf und legen Sie ihn wieder in die Zufuhr ein.
Das Gerät zieht kein Papier aus der MF-Zufuhr ein, wenn ein großer Papierstapel verwendet wird.	Fächern Sie das Papier gut auf und stellen Sie sicher, dass sich das Papier unterhalb der Papiermarkierung (1) befindet. Stapeln Sie die Seiten und legen Sie sie so in die Papierzufuhr ein, dass die oberste Seite die Zufuhrrollen berührt, wie in der Abbildung dargestellt. 
Wie werden Umschläge bedruckt?	Der Gerät kann Umschläge über die MF-Zufuhr einziehen. Das Anwendungsprogramm muss auf die Größe der Umschläge, die Sie bedrucken möchten, eingestellt werden. In der Regel geschieht dies über ein Menü zum Einrichten von Seiten bzw. Dokumenten. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Handbuch Ihrer Anwendung.)

Kopierprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann keine Kopie angefertigt werden.	Siehe <i>Anfertigen von Kopien</i> >> Seite 27. Bitte Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Vertikale schwarze Streifen in den Kopien	Vertikale schwarze Streifen in den Kopien treten auf, wenn sich auf dem Scannerglas Schmutz oder Korrekturflüssigkeit befindet oder wenn der Koronadraht verschmutzt ist. Reinigen Sie den Glasstreifen und das Scannerglas sowie den weißen Streifen und auch das weiße Plastik darüber. Siehe <i>Vorlagenglas reinigen</i> >> Seite 55 und <i>Koronadraht reinigen</i> >> Seite 56.

Kopierprobleme (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Kopien sind leer.	Stellen Sie sicher, dass das Dokument korrekt eingelegt ist. Siehe <i>Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden</i> >> Seite 25 oder <i>Vorlagenglas verwenden</i> >> Seite 26.

Scanprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Start des Scanvorgangs erscheinen TWAIN- oder WIA-Fehler. (Windows®)	Stellen Sie sicher, dass die TWAIN- oder WIA-Treiber von Brother als primäre Quelle in Ihrer Scananwendung ausgewählt sind. Klicken Sie z. B. in Nuance™ PaperPort™ 12SE auf Scaneinstellungen, Auswählen , um den TWAIN/WIA-Treiber von Brother auszuwählen.
Beim Start des Scanvorgangs erscheinen TWAIN- oder ICA-Fehler. (Macintosh)	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN-Treiber als primäre Quelle ausgewählt ist. Klicken Sie in PageManager auf Datei, Quelle wählen und wählen Sie den Brother TWAIN-Treiber. Benutzer von Mac OS X 10.6.x – 10.7.x können auch Dokumente mit dem ICA-Scannertreiber scannen >> Software-Handbuch: <i>Scannen eines Dokumentes mit dem ICA-Treiber (Mac OS X 10.6.x oder höher)</i>
Die Texterkennung funktioniert nicht.	Versuchen Sie, die Scannerauflösung zu erhöhen. (Macintosh-Benutzer) Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Anleitungen finden Sie unter <i>Zugang zum Brother-Support (Macintosh)</i> >> Seite 5.
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	Siehe <i>Netzwerkprobleme</i> >> Seite 90.
Es kann nicht gescannt werden.	Bitte Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.

Software-Probleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	(Nur Windows®) Führen Sie das Programm MFL-Pro Suite reparieren von der CD-ROM aus. Dieses Programm repariert die Software und installiert sie neu.

Netzwerkprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über ein verkabeltes Netzwerk gedruckt werden.	<p>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet, online und im Bereitschaftsmodus ist. Drucken Sie den Netzwerk-Konfigurationsbericht aus, um zu prüfen, ob die Netzwerkeinstellungen korrekt sind.</p> <p>►► Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Netzwerk-Konfigurationsbericht</i></p> <p>Schließen Sie das LAN-Kabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass die Verkabelung und die Netzwerkverbindungen richtig hergestellt sind. Versuchen Sie, wenn möglich, das Gerät an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschließen. Sie können den aktuellen Status der verkabelten Netzwerkverbindung im Netzwerk-Menü am Funktionstastenfeld des Gerätes prüfen.</p> <p>Weitere Informationen zu Netzwerkproblemen: Siehe Netzwerkhandbuch.</p>
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	<p>(Windows® und Macintosh) Die Funktion zum Scannen über das Netzwerk funktioniert möglicherweise aufgrund Ihrer Firewall-Einstellungen nicht. Ändern oder deaktivieren Sie die Firewall-Einstellungen. Die Sicherheits-/Firewall-Software von Drittanbietern muss so eingestellt werden, dass sie das Scannen über das Netzwerk erlaubt. Um den Port 54925 für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Im Feld Name: Geben Sie eine beliebige Beschreibung ein, zum Beispiel „Brother NetScan“. ■ Im Feld Portnummer: Geben Sie 54925 ein. ■ Im Feld Protokoll: Vergewissern Sie sich, dass UDP gewählt ist. <p>Lesen Sie dazu das Handbuch Ihrer Sicherheits-/Firewall-Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.</p> <p>Um weitere Informationen zu erhalten, können Sie die Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) und Tipps zu Problemlösungen unter http://solutions.brother.com/ lesen.</p> <p>(Macintosh) Wählen Sie das Gerät in der Anwendung DeviceSelector, die unter Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector gespeichert ist, oder aus der Modellliste im ControlCenter2 erneut aus.</p>
Die Brother-Software kann nicht installiert werden.	<p>(Windows®) Wenn während der Installation die Sicherheitssoftware-Warnung auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, ändern Sie die Sicherheitssoftware-Einstellungen so, dass das Setup-Programm des Brother-Produktes oder andere Programme ausgeführt werden dürfen.</p> <p>(Macintosh) Wenn Sie die Firewall-Funktion einer Anti-Spyware- oder Antivirus-Sicherheitssoftware nutzen, deaktivieren Sie sie vorübergehend und installieren Sie dann die Brother-Software.</p>

Sonstige Schwierigkeiten

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	<p>Störungen in der Stromversorgung (wie Blitzschlag oder Stromstoß) können den internen Sicherheitsmechanismus des Gerätes ausgelöst haben. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie zehn Minuten, schließen Sie dann den Netzstecker wieder an und schalten Sie das Gerät ein.</p> <p>Wenn das Problem nicht behoben wird und Sie einen Leistungsschalter verwenden, trennen Sie diesen vom Gerät, um sicherzustellen, dass dieser nicht das Problem verursacht. Schließen Sie das Netzkabel direkt an eine andere Netzsteckdose an, von der Sie wissen, dass sie korrekt arbeitet. Falls immer noch kein Strom vorhanden ist, verwenden Sie ein anderes Netzkabel.</p>
Das Gerät kann mit dem BR-Script3-Druckertreiber keine EPS-Daten drucken, die Binärdaten enthalten.	<p>(Windows®) Sie müssen die folgenden Einstellungen vornehmen, um EPS-Daten zu drucken:</p> <ol style="list-style-type: none"> <p>Unter Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2: Klicken Sie auf die Schaltfläche  (Start) und dann auf Geräte und Drucker.</p> <p>Unter Windows Vista® und Windows Server® 2008: Klicken Sie auf die Schaltfläche  (Start), Systemsteuerung, Hardware und Sound und dann auf Drucker.</p> <p>Unter Windows® XP und Windows Server® 2003: Klicken Sie auf die Schaltfläche Start und wählen Sie dann Drucker und Faxgeräte.</p> <p>Klicken Sie mit der rechten-Maustaste auf das Symbol Brother DCP-XXXX BR-Script3, und wählen Sie dann Eigenschaften¹.</p> <p>Wählen Sie unter Output-Protokoll auf der Registerkarte Geräteeinstellungen die Option TBCP (Tagged binary communication protocol).</p> <p>(Macintosh) Wenn Ihr Gerät über eine USB-Schnittstelle mit dem Computer verbunden ist, können Sie keine EPS-Daten drucken, die Binärdaten umfassen. Sie können die EPS-Daten über das Netzwerk mit dem Gerät ausdrucken. Informationen zur Installation des BR-Script3-Druckertreibers über das Netzwerk finden Sie im Brother Solutions Center unter http://solutions.brother.com/.</p>

¹ Unter Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2:
Druckereigenschaften und dann bei Bedarf **Brother DCP-XXXX BR-Script3**

Druckqualität verbessern

Falls ein Problem mit der Druckqualität auftritt, drucken Sie zuerst eine Testseite aus (**Menü, 3, 2, 3**). Wenn der Ausdruck gut aussieht, liegt das Problem wahrscheinlich nicht am Gerät. Überprüfen Sie die Datenkabel-Anschlüsse und versuchen Sie, ein anderes Dokument auszudrucken. Falls im Ausdruck bzw. in der Testseite des Gerätes Druckqualitätsprobleme zu sehen sind, gehen Sie zuerst wie in den folgenden Schritten beschrieben vor. Wenn anschließend immer noch ein Druckqualitätsproblem auftritt, lesen Sie die Tabelle unten und folgen Sie den Empfehlungen.

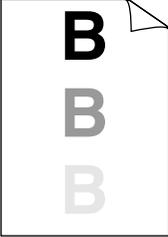


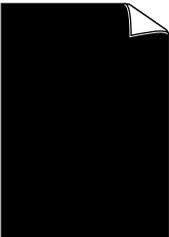
Hinweis

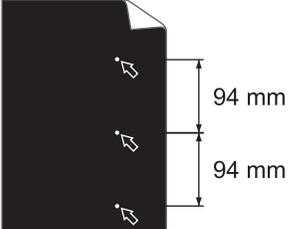
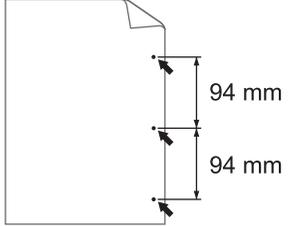
Brother empfiehlt, nur Brother Original-Tonerpatronen zu verwenden und die verbrauchten Tonerpatronen nicht mit Toner anderer Hersteller wieder aufzufüllen.

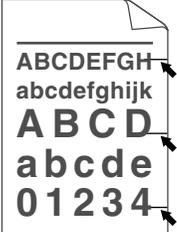
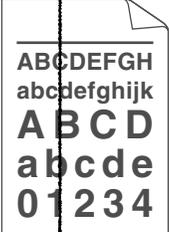
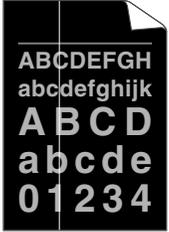
- 1 Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, sollten Sie das empfohlene Papier verwenden. Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* ►► Seite 20.)
- 2 Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit und Tonerpatrone richtig eingesetzt sind.

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="257 556 363 583">Schwach</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 295 1255 411">■ Entnehmen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette. Halten Sie die Baugruppe mit beiden Händen gerade und schütteln Sie sie vorsichtig mehrmals nach rechts und links, um den Toner gleichmäßig in der Kassette zu verteilen. <li data-bbox="504 426 1255 523">■ Wenn das Display <i>Toner ersetzen</i> anzeigt, setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 494 971 523">➤➤ <i>Tonerkassetten ersetzen</i> ➤➤ Seite 41 <li data-bbox="504 539 1255 697">■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Geräts. Bedingungen wie die Luftfeuchtigkeit, hohe Temperaturen und so weiter können zu diesem Druckfehler führen. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 639 1222 697">➤➤ Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i> <li data-bbox="504 712 1255 871">■ Wenn die gesamte Seite zu hell ist, ist möglicherweise <i>Toner sparen</i> aktiviert. Deaktivieren Sie <i>Toner sparen</i> in den Menüeinstellungen des Gerätes oder Tonersparmodus in den Druckeigenschaften des Treibers. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 842 1226 871">➤➤ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Tonersparmodus</i> <li data-bbox="532 886 1057 915">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) <li data-bbox="532 931 1177 960">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh) <li data-bbox="504 975 1071 1045">■ Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1016 934 1045">➤➤ <i>Koronadraht reinigen</i> ➤➤ Seite 56 <li data-bbox="504 1060 971 1130">■ Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1101 971 1130">➤➤ <i>Tonerkassetten ersetzen</i> ➤➤ Seite 41 <li data-bbox="504 1145 975 1215">■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1186 975 1215">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48
 <p data-bbox="198 1489 422 1516">Grauer Hintergrund</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1228 1126 1325">■ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1296 1190 1325">➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 20 <li data-bbox="504 1340 1255 1499">■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Geräts. Bedingungen wie hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit können den Grad der Hintergrundschattierung verstärken. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1441 1222 1499">➤➤ Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i> <li data-bbox="504 1514 971 1584">■ Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1555 971 1584">➤➤ <i>Tonerkassetten ersetzen</i> ➤➤ Seite 41 <li data-bbox="504 1599 975 1669">■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1640 975 1669">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48

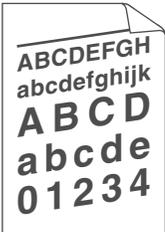
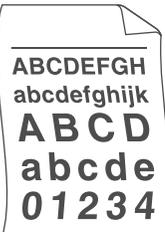
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="196 556 364 581">Schattenbilder</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. Papier mit rauer Oberfläche oder dickes Papier kann dieses Problem verursachen. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 20 ■ Vergewissern Sie sich, dass im Menü Druckmedium des Gerätes bzw. im Druckertreiber das richtige Druckmedium gewählt ist. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Druckmedium</i> ➤➤ Seite 17 ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh) ■ Wählen Sie im Druckertreiber den Modus Schattenbildung reduzieren. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh) ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48 ■ Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Tonerkassetten ersetzen</i> ➤➤ Seite 41 ■ Möglicherweise wurde die Fixiereinheit kontaminiert. Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.
 <p data-bbox="196 1348 364 1373">Tonerflecken</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. Papier mit rauer Oberfläche kann dieses Problem verursachen. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 20 ■ Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Koronadraht reinigen</i> ➤➤ Seite 56 ■ Möglicherweise wurde die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48 ■ Möglicherweise wurde die Fixiereinheit kontaminiert. Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.

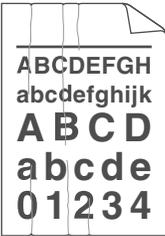
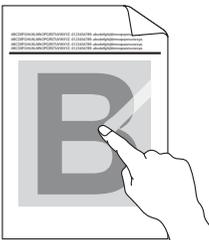
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="148 556 470 585">Ausdruck mit Auslassungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 295 1129 353">■ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 369 1190 397">➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 20 <li data-bbox="504 411 1252 498">■ Wählen Sie den Modus Dickes Papier im Druckertreiber, die Option <i>Dickes Papier</i> im Menü <i>Druckmedium</i> des Geräts oder verwenden Sie dünneres Papier als das derzeit verwendete. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 513 861 542">➤➤ <i>Druckmedium</i> ➤➤ Seite 17 <li data-bbox="532 556 1060 585">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) <li data-bbox="532 600 1177 629">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh) <li data-bbox="504 643 1252 701">■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Geräts. Zu hohe Luftfeuchtigkeit kann zum Beispiel die Ursache für helle Stellen sein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 716 1225 774">➤➤ Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i> <li data-bbox="504 788 1238 846">■ Möglicherweise wurde die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 861 978 890">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48
 <p data-bbox="230 1161 388 1190">Alles schwarz</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 894 1252 991">■ Reinigen Sie den Koronadraht im Inneren der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber hin und her schieben. Bringen Sie den grünen Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) zurück. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1000 937 1029">➤➤ <i>Koronadraht reinigen</i> ➤➤ Seite 56 <li data-bbox="504 1043 1238 1101">■ Möglicherweise wurde die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1116 978 1145">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48
 <p data-bbox="148 1460 470 1518">Weißer horizontale Linien auf der Seite</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1203 1238 1319">■ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. Papier mit einer rauen Oberfläche oder dicke Druckmedien können dieses Problem verursachen. Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 20. <li data-bbox="504 1333 1238 1429">■ Vergewissern Sie sich, dass im Menü <i>Druckmedium</i> des Gerätes bzw. im Druckertreiber das richtige Druckmedium gewählt ist. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1406 861 1435">➤➤ <i>Druckmedium</i> ➤➤ Seite 17 <li data-bbox="532 1450 1060 1479">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) <li data-bbox="532 1495 1177 1524">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh) <li data-bbox="504 1537 1252 1624">■ Das Problem kann von allein verschwinden. Drucken Sie mehrere Seiten, um das Problem zu beheben, insbesondere wenn das Gerät länger Zeit nicht verwendet wurde. <li data-bbox="504 1638 1238 1696">■ Möglicherweise wurde die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="532 1711 978 1740">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="131 552 426 606">Horizontale Linien auf der Seite</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 291 1067 320">■ Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit. <li data-bbox="502 334 906 363">➤➤ <i>Koronadraht reinigen</i> ➤➤ Seite 56 <li data-bbox="477 376 1201 430">■ Möglicherweise wurde die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <li data-bbox="502 444 943 473">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48
 <p data-bbox="131 880 426 935">Weißer horizontale Linien oder Streifen auf der Seite</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 620 1222 705">■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Bedingungen wie zu hohe Luftfeuchtigkeit oder zu hohe Temperaturen können zum Beispiel die Ursache für dieses Druckqualitätsproblem sein. <li data-bbox="502 718 1190 772">➤➤ Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i> <li data-bbox="477 786 1163 840">■ Wenn das Problem nicht nach dem Ausdrucken einiger Seiten behoben ist, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <li data-bbox="502 853 943 882">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48
 <p data-bbox="131 1209 433 1321">Weißer Flecken auf schwarzem Text und Grafiken in einem Abstand von 94 mm</p>  <p data-bbox="131 1595 433 1649">Schwarze Flecken in einem Abstand von 94 mm</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 954 1222 1066">■ Erstellen Sie 10-15 Kopien eines leeren, weißen Blatt Papiers. Wenn das Problem nach dem Drucken leerer Seiten nicht behoben ist, befinden sich auf der Trommel eventuell Fremdstoffe, wie Klebstoffreste eines Etiketts. Reinigen Sie die Trommeleinheit. <li data-bbox="502 1079 938 1108">➤➤ <i>Trommeleinheit reinigen</i> ➤➤ Seite 58 <li data-bbox="477 1122 1201 1176">■ Möglicherweise wurde die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <li data-bbox="502 1190 943 1219">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 48

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p>Schwarze Tonerflecken auf der Seite</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn Sie Etikettenbögen für Laserdrucker verwenden, kann der Kleber der Bögen manchmal auf der Oberfläche der OPC-Trommel haften bleiben. Reinigen Sie die Trommleinheit. >> <i>Trommleinheit reinigen</i> >> Seite 58 ■ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. >> <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> >> Seite 20 ■ Verwenden Sie kein Papier mit Büroklammern oder Heftklammern, da sie die Oberfläche der Trommel verkratzen. ■ Die unverpackte Trommleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden. ■ Möglicherweise wurde die Tonerkassette beschädigt. Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. >> <i>Tonerkassetten ersetzen</i> >> Seite 41 ■ Möglicherweise wurde die Trommleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommleinheit ein. >> <i>Trommleinheit ersetzen</i> >> Seite 48
 <p>Schwarze vertikale Linien auf der Seite</p> <p>Bedruckte Seiten weisen Tonerflecken auf der Seite auf</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reinigen Sie den Koronadraht im Inneren der Trommleinheit, indem Sie den grünen Schieber hin und her schieben. >> <i>Koronadraht reinigen</i> >> Seite 56 ■ Stellen Sie sicher, dass sich der grüne Schieber des Koronadrahts in der Ausgangsstellung befindet (▲). ■ Möglicherweise wurde die Tonerkassette beschädigt. Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. >> <i>Tonerkassetten ersetzen</i> >> Seite 41 ■ Möglicherweise wurde die Trommleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommleinheit ein. >> <i>Trommleinheit ersetzen</i> >> Seite 48 ■ Möglicherweise wurde die Fixiereinheit kontaminiert. Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.
 <p>Weißer vertikale Linien auf der Seite</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stellen Sie sicher, dass sich im Geräteinneren und im Bereich der Trommleinheit und Tonerkassette keine Fremdkörper wie abgerissene Papierstücke, selbsthaftende Zettel oder Staub befinden. ■ Möglicherweise wurde die Tonerkassette beschädigt. Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. >> <i>Tonerkassetten ersetzen</i> >> Seite 41 ■ Möglicherweise wurde die Trommleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommleinheit ein. >> <i>Trommleinheit ersetzen</i> >> Seite 48

B

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="153 548 404 575">Verzogener Ausdruck</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 293 1218 378">■ Stellen Sie sicher, dass das Papier oder sonstige Druckmedien richtig in die Papierkassette eingelegt sind und dass die Führungen nicht zu fest oder zu locker gegen den Papierstapel drücken. <li data-bbox="477 394 1131 459">■ Stellen Sie die Papierführungen richtig ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 436 1131 459">➤➤ <i>Papier oder andere Druckmedien einlegen</i> ➤➤ Seite 10 <li data-bbox="477 475 1098 537">■ Wenn Sie die MP-Zufuhr verwenden, siehe <i>Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen</i> ➤➤ Seite 12. <li data-bbox="477 552 1131 618">■ Die Papierkassette kann zu voll sein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 595 1131 618">➤➤ <i>Papier oder andere Druckmedien einlegen</i> ➤➤ Seite 10 <li data-bbox="477 633 1160 699">■ Überprüfen Sie den Papiertyp und die Qualität. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 676 1160 699">➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 20 <li data-bbox="477 714 1126 776">■ Überprüfen Sie, ob sich im Geräteinneren lose Objekte wie abgerissenes Papier befinden. <li data-bbox="477 792 1218 900">■ Wenn das Problem nur während des Duplexdrucks auftritt, überprüfen Sie das Duplexmagazin auf abgerissenes Papier, ob das Duplexmagazin vollständig eingesetzt ist und überprüfen Sie, ob die hintere Abdeckung vollständig geschlossen ist.
 <p data-bbox="126 1172 433 1234">Gewelltes oder gebogenes Papier</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 917 1218 1002">■ Überprüfen Sie den Papiertyp und die Qualität. Hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit können dazu führen, dass sich das Papier wellt. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1018 1160 1041">➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 20 <li data-bbox="504 1056 1190 1118">➤➤ Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i> <li data-bbox="477 1134 1218 1273">■ Wenn Sie das Gerät nicht häufig benutzen, liegt das Papier eventuell schon zu lange in der Kassette. Drehen Sie den Papierstapel um und legen Sie ihn wieder in die Kassette ein. Fächern Sie den Papierstapel auch gut auf und legen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein. <li data-bbox="477 1288 1218 1373">■ Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Papierausgabe mit Druckseite nach oben), damit das Papier am Ausgabefach mit der Druckseite nach oben ausgegeben wird. <li data-bbox="477 1389 1218 1450">■ Wählen Sie Gewelltes Papier vermeiden im Druckertreiber, wenn Sie anderes als das empfohlene Papier verwenden. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1466 1027 1489">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) <li data-bbox="504 1505 1144 1528">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p>Falten oder Knitter</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Papier oder andere Druckmedien einlegen</i> ➤➤ Seite 10 ■ Überprüfen Sie den Papiertyp und die Qualität. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 20 ■ Drehen Sie den Papierstapel in der Kassette um oder drehen Sie das Papier im Eingabefach um 180°.
 <p>Zerknitterte Umschläge</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stellen Sie sicher, dass die Umschläge mit geöffneter Umschlagklappe bedruckt werden (Papierausgabe mit Druckseite nach oben). <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Drucken auf dickes Papier, Etiketten und Umschläge aus der MF-Zufuhr</i> ➤➤ Seite 14 ■ Überprüfen Sie den Umschlagtyp und die Qualität. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 20 ■ Stellen Sie sicher, dass Umschläge nur über die MF-Zufuhr eingezogen werden. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen</i> ➤➤ Seite 12
 <p>Schlechte Fixierung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wählen Sie im Druckertreiber den Modus Tonerfixierung optimieren. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh) <p>Falls mit dieser Einstellung kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird, ändern Sie unter Druckmedium die Druckertreibereinstellung auf ein dickeres Medium.</p>
 <p>Gewellt</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wählen Sie im Druckertreiber den Modus Gewelltes Papier vermeiden. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh) ■ Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Papierausgabe mit Druckseite nach oben), damit das Papier am Ausgabefach mit der Druckseite nach oben ausgegeben wird.

Geräteinformationen

Seriennummer prüfen

Sie können sich die Seriennummer Ihres Gerätes im Display anzeigen lassen.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **6**, **2**.
- 2 Drücken Sie **Stopp**.

Reset-Funktionen

Die folgenden Reset-Funktionen stehen zum Zurücksetzen von Einstellungen zur Verfügung:

1 Netzwerk

Sie können den internen PrintServer auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen (zum Beispiel das Kennwort und die IP-Adresse).

2 Alle Einstell.

Sie können alle Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen.

Brother empfiehlt dringend, diese Funktion auszuführen, bevor das Gerät entsorgt wird.



Hinweis

Ziehen Sie das Datenkabel ab, bevor Sie **Netzwerk** oder **Alle Einstell.** wählen.

Einstellungen des Gerätes zurücksetzen

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**, **9**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Reset-Funktion zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um die Einstellungen zurückzusetzen, drücken Sie **1**. Gehen Sie dann zu Schritt **4**.
 - Um das Menü ohne Einstellungsänderungen zu verlassen, drücken Sie **2**. Gehen Sie dann zu Schritt **5**.
- 4 Sie werden gefragt, ob Sie das Gerät neu starten möchten. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um das Gerät neu zu starten, drücken Sie **1**. Das Gerät beginnt mit dem Zurücksetzen.
 - Um das Menü ohne Neustart zu verlassen, drücken Sie **2**. Gehen Sie zu Schritt **5**.

Wenn Sie das Gerät nicht neu starten, wird der Zurücksetzenvorgang nicht abgeschlossen und die Einstellungen bleiben unverändert.

- 5 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Sie können die Netzwerkeinstellungen auch durch Drücken von **Menü**, **5**, **0** zurücksetzen.

Benutzerfreundliche Bedienung

Das Gerät wurde so konzipiert, dass es leicht zu verwenden ist. Das Display ermöglicht eine benutzerfreundliche Bedienung über die Menütasten.

Wir haben schrittweise Anleitungen zur Anzeige im Display erstellt, die Ihnen bei der Programmierung des Geräts helfen. Befolgen Sie einfach die Schritte, während Sie durch die Menüauswahl und die Programmieroptionen geleitet werden.

So rufen Sie den Menümodus auf

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Wählen Sie eine Option.
 - Drücken Sie **1** für das Menü Geräteeinstell.
 - Drücken Sie **2** für das Menü Kopie.
 - Drücken Sie **3** für das Menü Drucker.
 - Drücken Sie **4** für das Menü USB-Direkt.
 - Drücken Sie **5** für das Menü Netzwerk.
 - Drücken Sie **6** für das Menü Geräte-Info.

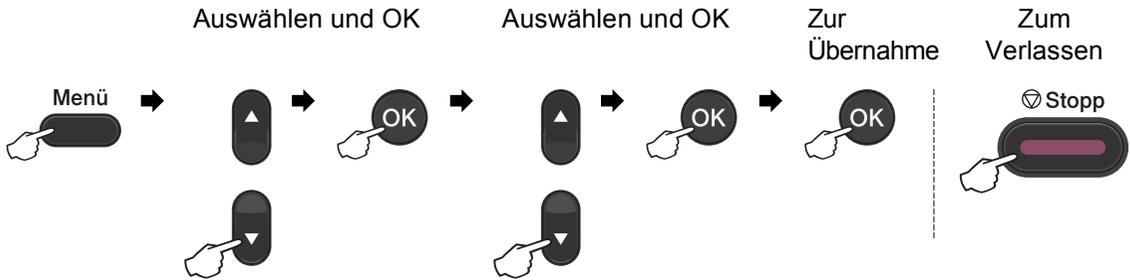
Sie können auch durch jede Menüebene blättern, indem Sie **▲** oder **▼** für die gewünschte Richtung drücken.

- 3 Drücken Sie **OK**, wenn die gewünschte Option im Display angezeigt wird. Das Display zeigt dann die nächste Menüebene an.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um zu Ihrer nächsten Menüauswahl zu blättern.

- 5 Drücken Sie **OK**. Wenn Sie eine Einstellung einer Option beendet haben, zeigt das Display **Ausgeführt!**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**, um den Menümodus zu beenden.

Funktionstabelle

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
1. Geräteeinstell	1. Papier	1. Druckmedium	1. MF-Zuf.	Dünnes Papier Normal* Dickes Papier Dickeres Papier Recyclingpapier Etikett	Zur Auswahl des Papiertyps in der Papierkassette.	17
			2. Zufuhr 1	Dünnes Papier Normal* Dickes Papier Dickeres Papier Recyclingpapier	Zur Auswahl des Papiertyps in der Papierkassette.	17
			3. Zufuhr 2 (Erscheint nur, wenn die optionale untere Zufuhr installiert ist.)	Dünnes Papier Normal* Dickes Papier Dickeres Papier Recyclingpapier	Zur Auswahl des Papiertyps in der Papierkassette.	17
<p>◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</p> <p>‡ Installationsanleitung</p> <p>□ Software-Handbuch</p>						
<p> Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.</p>						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
1. Geräteinstell. (Fortsetzung)	1. Papier (Fortsetzung)	2. Papierformat	1. MF-Zuf.	A4* Letter Legal Executive A5 A5 (Q) A6 B5 B6 Folio Beliebig	Zur Auswahl des Papierformats in der Papierkassette.	17
			2. Zufuhr 1	A4* Letter Legal Executive A5 A5 (Q) A6 B5 B6 Folio	Zur Auswahl des Papierformats in der Papierkassette.	17
			3. Zufuhr 2 (Erscheint nur, wenn die optionale untere Zufuhr installiert ist.)	A4* Letter Legal Executive A5 B5 B6 Folio	Zur Auswahl des Papierformats in der Papierkassette.	17
	2. Signalton	—	—	Leise Normal* Laut Aus	Zur Anpassung des Lautstärkepegels des Signaltons.	9
<p>◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</p> <p>‡ Installationsanleitung</p> <p>□ Software-Handbuch</p>						
<p> Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.</p>						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
1. Geräteinstell (Fortsetzung)	3. Sparmodi	1. Toner sparen	—	Ein Aus*	Erhöht die Reichweite der Tonerkassette.	Siehe ◆.
		2. Energiesparen	—	Der Bereich variiert je nach Modell. 03Min*	Verringert den Energieverbrauch.	
		3. Auto Abschalt.	—	Ein* Aus	Aktiviert oder deaktiviert den Ausschaltmodus.	
	4. Ruhemodus	—	—	Ein Aus*	Zur Verringerung der Druckgeräusche.	
	5. Papierquelle	1. Kopie	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF-Zufuhr MF>Z1>Z2* Z1>Z2>MF (Zufuhr 2 und Z2 erscheinen nur, wenn die optionale untere Zufuhr installiert ist.)	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum COPY-Betrieb verwendet werden soll.	18
	2. Drucken	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF-Zufuhr MF>Z1>Z2* Z1>Z2>MF (Zufuhr 2 und Z2 erscheinen nur, wenn die optionale untere Zufuhr installiert ist.)	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum Drucken verwendet werden soll.	19	
	6. LCD-Kontrast	—	—	-□□□■+ -□□□■+ -□□□■+* -■□□□+ -■□□□+	Zur Anpassung des Kontrastes des Displays.	Siehe ◆.
<p>◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</p> <p>‡ Installationsanleitung</p> <p>□ Software-Handbuch</p>						
<p> Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.</p>						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
1. Geräteeinstell. (Fortsetzung)	7. Funktionsperre	1. Benutzersperre	—	—	Kann bestimmte Funktionen für bis zu 25 eingeschränkte und alle nicht-autorisierten allgemeinen Benutzer beschränken.	Siehe  .
		2. Einstellsperre	—	—	Verhindert, dass unbefugte Personen die aktuellen Geräteeinstellungen ändern.	
	8. Dok. scannen	1. ScangrößeVglas	—	A4* Letter	Zur Anpassung des Scanbereichs des Scannerglases auf das Dokumentformat.	Siehe <input type="checkbox"/> .
		2. Dateigröße	1. Farbe	Klein Mittel* Groß	Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen für die Datenkomprimierungsrate festlegen.	
	2. Grau		Klein Mittel* Groß			
	9. Zurücksetzen	1. Netzwerk	—	1. Reset 2. Nein	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	100
2. Alle Einstell.		—	1. Reset 2. Nein	Zurücksetzen aller Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen.		
0. Displaysprache	—	—	(Wählen Sie Ihre Sprache.)	Zum Ändern der Displayanzeigsprache entsprechend Ihrem Land.	Siehe ‡.	
<p>◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</p> <p>‡ Installationsanleitung</p> <p>□ Software-Handbuch</p>						
<p> Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.</p>						

C

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
2. Kopie	1. Qualität	—	Auto* Text Foto Diagramm	Zur Auswahl der Kopierauflösung entsprechend der Art des Originals.	Siehe ◆.
	2. Helligkeit	—	-□□□■+ -□□□□+ -□□■□+* -□■□□+ -■□□□+	Zum Einstellen der Helligkeit für Kopien.	
	3. Kontrast	—	-□□□■+ -□□□□+ -□□■□+* -□■□□+ -■□□□+	Zum Einstellen des Kopienkontrastes.	
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
3. Drucker	1. Emulation	—	Auto (EPSON) * Auto (IBM) HP LaserJet BR-Script 3 Epson FX-850 IBM Proprinter	Zur Auswahl des Emulationsmodus.	Siehe <input type="checkbox"/> .
	2. Druckoptionen	1. Interne Fonts	1. HP LaserJet 2. BR-Script 3	Druckt eine Liste der internen Schriften des Gerätes.	
		2. Konfiguration	—	Druckt eine Konfigurationsliste mit den aktuellen Druckereinstellungen aus.	
		3. Testdruck	—	Druckt eine Testseite aus.	
	3. Duplex	—	Ein (Lange K.) Ein (Kurze K.) Aus*	Schaltet den Duplexdruck ein bzw. aus. Sie können auch wählen, ob sich beim Duplexdruck die Bindekante an der langen oder kurzen Kante befinden soll.	
	4. Autom. weiter	—	Ein* Aus	Wenn diese Einstellung aktiviert ist, entfernt das Gerät automatisch den Papierformatfehler und verwendet ein kompatibles Papier aus einem der anderen Papierzufuhrfächer.	
5. Druckerreset	—	1. Reset 2. Nein	Setzt alle Druckereinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.		
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
4.USB-Direkt	1.Direktdruck	1.Papierformat	A4* Letter Legal Executive A5 A5 (Q) A6 B5 B6 Folio	Zum Einstellen des Papierformats, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	28
		2.Druckmedium	Dünnes Papier Normal* Dickes Papier Dickeres Papier Recyclingpapier Etikett	Zum Einstellen des Druckmediums, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	28
		3.Seitenlayout	1 auf 1* 2 auf 1 4 auf 1 9 auf 1 16 auf 1 25 auf 1 1 auf 2x2 S. 1 auf 3x3 S. 1 auf 4x4 S. 1 auf 5x5 S.	Zum Einstellen des Seitenstils, wenn mehrere Seiten direkt vom USB-Stick gedruckt werden.	29
		4.Ausrichtung	Hochformat* Querformat	Zum Einstellen der Druckausrichtung, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	29
		5.Sortieren	Ein* Aus	Zum Sortieren mehrfacher Ausdrucke, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	29
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
4. USB-Direkt (Fortsetzung)	1. Direktdruck (Fortsetzung)	6. Druckqualität	Normal* Fein	Zum Einstellen der Druckqualität, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	29
		7. PDF-Option	PDF* PDF&Kommentar PDF&Zeitstempel	Zum Einstellen der PDF-Option, ob mit dem Text einer PDF-Datei auch die darin enthaltenen Kommentare oder Zeitstempel gedruckt werden sollen.	29
		8. Indexdruck	Einfach* Details	Zum Einstellen der Indexdruckoption, des einfachen Formats oder der Details.	29
	2. Scannen:USB	1. Auflösung	Farbe 100 dpi* Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau Auto S/W 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zum Einstellen der Auflösung zum Senden der gescannten Daten an den USB-Stick.	Siehe <input type="checkbox"/> .
		2. Dateiname	—	Geben Sie einen Dateinamen für die gescannten Daten ein.	
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
5. Netzwerk	1. TCP/IP	1. BOOT-Methode	—	Auto* Statisch RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der für Ihre Anforderungen am besten geeigneten Boot-Methode.	Siehe +.
		(IPBootVersuche)	—	00003* [00000-32767]	Zum Festlegen der Anzahl Versuche, die das Gerät unternimmt, um eine IP-Adresse abzurufen, wenn BOOT-Methode auf eine andere Einstellung als Statisch eingestellt ist.	
		2. IP-Adresse	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die IP-Adresse ein.	
		3. Subnet-Mask	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Subnetzmaske ein.	
		4. Gateway	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein.	
		5. Knotenname	—	BRNXXXXXXXXXXXX	Geben Sie den Knotennamen ein. (Bis zu 32 Zeichen)	
		6. WINS-Konfig.	—	Auto* Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.	
7. WINS-Server	—	Primär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255] Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.			

+ Netzwerkhandbuch



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
5. Netzwerk (Fortsetzung)	1. TCP/IP (Fortsetzung)	8. DNS-Server	—	Primär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255] Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären DNS-Server.	Siehe +.
		9. APIPA	—	Ein* Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.	
		0. IPv6	—	Ein Aus*	Zum Ein- oder Ausschalten des IPv6-Protokolls. Wenn Sie das IPv6-Protokoll verwenden möchten, besuchen Sie http://solutions.brother.com/ , um weitere Informationen zu erhalten.	
	2. Ethernet	—	—	Auto* 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.	
	3. Status	—	—	Aktiv 100B-FD Aktiv 100B-HD Aktiv 10B-FD Aktiv 10B-HD Inaktiv	Zum Anzeigen des Status der Ethernet-Verbindung.	
	4. MAC-Adresse	—	—	—	Zeigt die MAC-Adresse des Gerätes an.	

+ Netzwerkhandbuch



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
5. Netzwerk (Fortsetzung)	5. Scannen: FTP	—	—	Farbe 100 dpi* Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau Auto S/W 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl des Dateiformats zum Senden der gescannten Daten über FTP.	Siehe +.
	6. Scannen: Netzw. (Windows®)	—	—	Farbe 100 dpi* Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau Auto S/W 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Sie können ein Schwarz-Weiß- oder Farb-Dokument direkt an einen CIFS-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet scannen.	
	0. Netzwerk-Reset	—	—	1. Reset 2. Nein	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	

+ Netzwerkhandbuch



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
6. Geräte-Info	1. Datum/Uhrzeit	1. Datum/Uhrzeit	—	Setzt Datum und Zeit auf das Display.	Siehe ‡.
		2. Zeitumstellung	Ein* Aus	Zum automatischen Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit.	Siehe ◆.
		3. Zeitzone	UTCXXX:XX	Zum Einstellen der Zeitzone für Ihr Land.	Siehe +.
	2. Serien-Nr.	—	—	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.	100
	3. Seitenzähler	—	Insgesamt Liste Kopie Drucken	Sie können die Anzahl von Seiten anzeigen lassen, die vom Gerät bisher gedruckt wurden.	Siehe ◆.
	4. Geräteeinstell.	—	—	Liste der gewählten Einstellungen.	
	5. Netzwerk-Konf.	—	—	Liste der gewählten Netzwerkeinstellungen.	
	6. Trom.fleck-Dr.	—	—	Druckt das Blatt zur Ermittlung von Flecken auf der Trommel aus.	
	7. Lebensdauer	1. Trommel	—	(PZ-Kit 2 wird nur angezeigt, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.)	Zur Überprüfung der Restlebensdauer dieser Geräteteile (in Prozent).
		2. Fixiereinheit	—		
		3. Laser	—		
		4. PZ-Kit MF	—		
		5. PZ-Kit 1	—		
6. PZ-Kit 2		—			
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen ‡ Installationsanleitung + Netzwerkhandbuch					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Texteingabe

Wenn bestimmte Menüoptionen eingestellt werden, müssen Sie die nächsten Zeichen eingeben. Auf den numerischen Tasten sind Buchstaben aufgedruckt. Auf den Tasten **0**, **#** und ***** sind *keine* Buchstaben aufgedruckt, da sie für Sonderzeichen verwendet werden.

Drücken Sie die entsprechende numerische Taste so häufig, wie in dieser Referenztabelle angezeigt, um das gewünschte Zeichen aufzurufen.

Diese Taste drücken	einmal	zweimal	dreimal	viermal	fünfmal	sechsmal	siebenmal	achtmal	neunmal
1	@	.	/	1	@	.	/	1	@
2	a	b	c	A	B	C	2	a	b
3	d	e	f	D	E	F	3	d	e
4	g	h	i	G	H	I	4	g	h
5	j	k	l	J	K	L	5	j	k
6	m	n	o	M	N	O	6	m	n
7	p	q	r	s	P	Q	R	S	7
8	t	u	v	T	U	V	8	t	u
9	w	x	y	z	W	X	Y	Z	9

Verwenden Sie diese Referenztabelle für solche Menüoptionen, die keine Kleinbuchstaben zulassen.

Diese Taste drücken	einmal	zweimal	dreimal	viermal	fünfmal
2	A	B	C	2	A
3	D	E	F	3	D
4	G	H	I	4	G
5	J	K	L	5	J
6	M	N	O	6	M
7	P	Q	R	7	P
8	T	U	V	8	T
9	W	X	Y	9	W

Leerzeichen eingeben

Um eine Leerstelle einzugeben, drücken Sie zwischen den Zeichen zweimal ►.

Korrigieren

Wenn Sie ein Zeichen falsch eingegeben haben und dieses ändern möchten, drücken Sie ◀ oder ►, um den Cursor zu dem falschen Zeichen zu bewegen, und drücken Sie dann **Storno**.

Buchstaben wiederholen

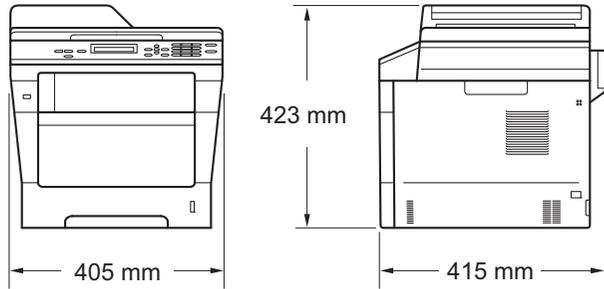
Um einen Buchstaben auf der gleichen Taste wie den vorherigen Buchstaben einzugeben, drücken Sie ►, um den Cursor nach rechts zu bewegen, bevor Sie die Taste erneut drücken.

Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie *, # oder 0, und drücken Sie dann ◀ oder ▶, um den Cursor zu dem gewünschten Symbol oder Zeichen zu bewegen. Drücken Sie **OK** zur Auswahl. Die unten aufgeführten Symbole und Zeichen erscheinen abhängig von Ihrer Menüauswahl.

Drücken Sie *	für	(Leerstelle) ! " # \$ % & ' () * + , - . /
Drücken Sie #	für	: ; < = > ? @ [] ^ _ \ ~ ' { }
Drücken Sie 0	für	Ä Ö ß Ü 0

Allgemein

Modell		DCP-8110DN
Druckwerk		Laser
Druckmethode		Laserdrucker
Speicher	Standard	64 MB
	Optional	1 Steckplatz: DDR2 SO-DIMM (144-polig) bis zu 256 MB
Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)		22 Zeichen × 5 Zeilen
Netzanschluss:		220 - 240 V Wechselstrom 50/60 Hz
Leistungsaufnahme ¹ (Durchschnitt)	Maximal	ca. 1200 W bei 25 °C
	Kopieren	ca. 651 W bei 25 °C
	Kopieren (Leisemodus)	ca. 336 W bei 25 °C
	Betriebsbereit	ca. 8,1 W bei 25 °C
	Ruhezustand	ca. 1,2 W
	Ausschalten	ca. 0,26 W
Abmessungen		
Gewicht (mit Verbrauchsmaterialien)		15,6 kg

¹ USB-Verbindungen zum PC

Modell			DCP-8110DN
Geräuschpegel	Schalldruckpegel	Drucken	LPAM = 59 dB (A)
		Betriebsbereit	LPAM = 37 dB (A)
	Schalleistungspegel	Kopieren ^{1 2}	LWAd = 6,64 B (A)
		Betriebsbereit ^{1 2}	LWAd = 4,62 B (A)
		Drucken (Leisemodus)	LWAd = 6,4 B (A)
Temperatur	In Betrieb	10 bis 32,5 °C	
	Lagerung	0 bis 40 °C	
Luftfeuchtigkeit	In Betrieb	20 % bis 80 % (ohne Kondensation)	
	Lagerung	10 % bis 90 % (ohne Kondensation)	
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)			Bis zu 35 Seiten Empfehlung für optimale Ergebnisse: Temperatur: 20 bis 30 °C Luftfeuchtigkeit: 50 % bis 70 % Papier: 80 g/m ²

¹ Gemessen in Übereinstimmung mit der Methode, die in RAL-UZ122 beschrieben ist.

² Bürogeräte mit LWAd > 6,30 B (A) sind nicht zur Verwendung in Räumen geeignet, in denen vorwiegend geistig gearbeitet wird. Solche Geräte sollten aufgrund der Lärmemission in gesonderten Räumen aufgestellt werden.

Dokumentengröße

Modell		DCP-8110DN
Dokumentengröße (einseitig)	Vorlageneinzug (Breite)	147,3 bis 215,9 mm
	Vorlageneinzug (Länge)	147,3 bis 355,6 mm
	Vorlagenglas (Breite)	Max. 215,9 mm
	Vorlagenglas (Länge)	Max. 300,0 mm

Druckmedien

Modell			DCP-8110DN
Papierzufuhr	Papierzufuhr (Standard)	Druckmedium	Normalpapier, dünnes Papier, Recyclingpapier
		Papiergröße	A4, Letter, B5 (ISO/JIS), A5, A5 (Lange Kante), B6 (ISO), A6, Executive, Legal, Folio
		Papiergewicht	60 bis 105 g/m ²
		Maximale Papierkapazität	Bis zu 250 Blatt mit 80 g/m ² Normalpapier
	Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr)	Druckmedium	Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Recyclingpapier, Hartpostpapier, Etiketten, Umschläge, dünne Umschläge, dicke Umschläge
		Papiergröße	Breite: 76,2 bis 215,9 mm Länge: 127,0 bis 355,6 mm
		Papiergewicht	60 bis 163 g/m ²
		Maximale Papierkapazität	Bis zu 50 Blatt mit 80 g/m ² Normalpapier
	Papierzufuhr 2 (optional)	Druckmedium	Normalpapier, dünnes Papier, Recyclingpapier
		Papiergröße	A4, Letter, B5 (ISO/JIS), A5, B6 (ISO), Executive, Legal, Folio
		Papiergewicht	60 bis 105 g/m ²
		Maximale Papierkapazität	Bis zu 500 Blatt mit 80 g/m ² Normalpapier
Papierausgabe ¹	Ausgabeschacht für Druckseite nach unten	Bis zu 150 Blatt mit 80 g/m ² Normalpapier (Ausgabe mit der Druckseite nach unten in den Ausgabeschacht für nach unten gerichtete Druckseiten)	
	Ausgabeschacht für Druckseite nach oben	Ein Blatt (Ausgabe mit der Druckseite nach oben in der Papierausgabe mit Druckseite nach oben)	
Duplex	Automatischer Duplexdruck	Druckmedium	Normalpapier, dünnes Papier, Recyclingpapier
		Papiergröße	A4
		Papiergewicht	60 bis 105 g/m ²

¹ Es wird empfohlen, die bedruckten Glanzpapiere und Folien direkt nachdem sie ausgegeben wurden von der Papierablage zu nehmen, um das Verschmieren des Druckbildes zu vermeiden.

Kopierer

Modell	DCP-8110DN
Kopierbreite	Max. 210 mm
Mehrfachkopien	Gestapelt oder sortiert bis zu 99 Seiten
Vergrößern/Verkleinern	25 % bis 400 % (in 1%-Schritten)
Auflösung	Bis zu 1.200 × 600 dpi
Zeit bis zur ersten Kopie ¹	weniger als 10,5 Sekunden bei 23 °C / 230 V

¹ Aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus

Scanner

Modell	DCP-8110DN
Farbe/Schwarz	Ja/Ja
TWAIN-kompatibel	Ja (Windows® XP / Windows Vista® / Windows® 7 / Mac OS X 10.5.8, 10.6.x, 10.7.x ¹)
WIA-kompatibel	Ja (Windows® XP/Windows Vista®/Windows® 7)
ICA-kompatibel	Ja (Mac OS X 10.6.x, 10.7.x)
Farbtiefe	48 Bit Farbe (intern) / 24 Bit Farbe (extern)
Auflösung	Bis zu 19.200 × 19.200 dpi (interpoliert) ² Bis zu 1.200 × 1.200 dpi (optisch) ² (vom Vorlagenglas) Bis zu 1.200 × 600 dpi (optisch) ² (vom Vorlageneinzug)
Abtastbreite	Max. 210 mm
Graustufen	256 Stufen

¹ Die neuesten Treiber-Updates für Ihre verwendete Version von Mac OS X finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>.

² Unter Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7 kann mit dem WIA-Treiber mit maximal 1.200 × 1.200 dpi gescannt werden (Auflösungen von bis zu 19.200 × 19.200 dpi können über das Scanner-Dienstprogramm ausgewählt werden)

Drucker

Modell	DCP-8110DN
Automatisch beidseitig drucken (Duplex)	Ja
Emulationen	PCL6, BR-Script3 (PostScript® 3™), IBM Proprinter XL, Epson FX-850
Auflösung	1.200 dpi × 1.200 dpi, HQ1200 (2.400 × 600 dpi) Qualität, 600 dpi × 600 dpi
Druckgeschwindigkeit (Duplex)	Bis zu 18 Seiten pro Minute (9 Blatt pro Minute) (A4-Format) ¹
Druckgeschwindigkeit	Bis zu 36 Seiten/Minute (A4-Format) ¹
Zeit bis zum Ausdruck ²	weniger als 8,5 Sekunden bei 23 °C / 230 V

¹ Die Druckgeschwindigkeit kann je nach Art des zu druckenden Dokumentes variieren.

² Aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus

Direktdruck-Funktion

Modell	DCP-8110DN
Kompatibilität	PDF Version 1.7 ¹ , JPEG, Exif + JPEG, PRN (erstellt mit dem Brother-Druckertreiber), TIFF (gescannt von allen Brother MFC- oder DCP-Modellen), XPS Version 1.0
Schnittstelle	USB-Direktanschluss

¹ PDF-Daten, die eine JBIG2-Bilddatei, JPEG2000-Bilddatei oder eine transparente Datei enthalten, werden nicht unterstützt.

Systemvoraussetzungen

Mindestsystemvoraussetzungen und unterstützte Software-Funktionen								
Computerplattform & Betriebssystemversion		Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	Unterstützte PC-Schnittstelle ²
					Für Treiber	Für Anwendungen		
Windows®-Betriebssystem	Windows® XP Home ^{1 3} Windows® XP Professional ^{1 3}	Intel® Pentium® II oder gleichwertig	128 MB	256 MB	150 MB	500 MB	Drucken, Scannen	USB, 10Base-T/100 Base-TX (Ethernet)
	Windows® XP Professional x64 Edition ^{1 3}	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	256 MB	512 MB				
	Windows Vista® ^{1 3}	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	1 GB	500 MB	1,2 GB		
	Windows® 7 ^{1 3}	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	1 GB (32-Bit) 2 GB (64-Bit)	1 GB (32-Bit) 2 GB (64-Bit)	650 MB			

Mindestsystemvoraussetzungen und unterstützte Software-Funktionen								
Computerplattform & Betriebssystemversion		Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	Unterstützte PC-Schnittstelle ²
					Für Treiber	Für Anwendungen		
	Windows Server® 2003 (nur Drucken über Netzwerk)	Intel® Pentium® III oder gleichwertig	256 MB	512 MB	50 MB	Nicht verfügbar	Drucken	10Base-T/ 100 Base-TX (Ethernet)
	Windows Server® 2003 x64 Edition (nur Drucken über Netzwerk)	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU						
	Windows Server® 2008 (nur Drucken über Netzwerk)	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	2 GB				
	Windows Server® 2008 R2 (nur Drucken über Netzwerk)	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU						
Macintosh-Betriebssystem	Mac OS X 10.5.8	PowerPC G4/G5 Intel®-Prozessor	512 MB	1 GB	80 MB	400 MB	Drucken, Scannen	USB, 10Base-T/ 100 Base-TX (Ethernet)
	Mac OS X 10.6.x	Intel®-Prozessor	1 GB	2 GB				
	Mac OS X 10.7.x	Intel®-Prozessor	2 GB	2 GB				

¹ Für WIA, 1.200 x 1.200 Auflösung. Das Brother Scanner-Dienstprogramm ermöglicht die Verwendung einer Auflösung von bis zu 19.200 x 19.200 dpi.

² USB-Anschlüsse von Drittherstellern werden nicht unterstützt.

³ Nuance™ PaperPort™ 12SE unterstützt Microsoft® SP3 oder höher für Windows® XP und SP2 oder höher für Windows Vista® und Windows® 7.

Die neuesten Treiber-Updates finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>.

Alle Warenzeichen, Marken und Produktnamen sind Eigentum der entsprechenden Firmen.

Verbrauchsmaterialien

Modell		DCP-8110DN	Modellname
Tonerkassette	Lieferumfang	Ca. 2.000 Seiten A4 oder Letter ¹	-
	Standard	Ca. 3.000 Seiten A4 oder Letter ¹	TN-3330
	Jumbo	Ca. 8.000 Seiten A4 oder Letter ¹	TN-3380
Trommeleinheit		Ca. 30.000 Seiten A4 oder Letter (1 Seite/Auftrag) ²	DR-3300

¹ Diese ungefähren Angaben zur Ergiebigkeit entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.

² Die Trommellebensdauer ist eine ungefähre Angabe, die je nach Verwendungsweise des Gerätes variieren kann.

Schnittstellen

Modell	DCP-8110DN
USB	Hi-Speed USB 2.0 ^{1 2} Wir empfehlen die Verwendung eines USB 2.0-Kabels (Typ A/B), das nicht länger als 2 Meter ist.
Ethernet ³	10BASE-T / 100BASE-TX Verwenden Sie ein Ethernet U/UTP-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

¹ Ihr Gerät hat einen USB 2.0 High-Speed-Anschluss. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

² USB-Anschlüsse von Drittherstellern werden nicht unterstützt.

³ Ausführliche Netzwerkspezifikationen finden Sie unter *Netzwerk (LAN)* >> Seite 128 und >> Netzwerkhandbuch.

Netzwerk (LAN)



Hinweis

Für weitere Informationen zu den Netzwerkspezifikationen ►► im Netzwerkhandbuch.

Modell		DCP-8110DN
LAN		Sie können Ihr Gerät zum Netzwerkdrucken und Netzwerkscannen an ein Netzwerk anschließen. Die Netzwerkverwaltungssoftware Brother BRAdmin Light ^{1 2} ist im Lieferumfang enthalten.
Protokolle	IPv4	ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS-Namensauflösung, DNS-Resolver, mDNS, LLMNR-Responder, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, SMTP-Client, IPP/IPPS, FTP-Client und -Server, CIFS-Client, TELNET-Server, SNMPv1/v2c/v3, HTTP/HTTPS-Server, TFTP-Client und -Server, ICMP, Web Services (Drucken/Scannen), SNTTP-Client
	IPv6	NDP, RA, DNS-Resolver, mDNS, LLMNR-Responder, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, IPP/IPPS, FTP-Client und -Server, CIFS-Client, TELNET-Server, SNMPv1/v2c/v3, HTTP/HTTPS-Server, TFTP-Client und -Server, SMTP-Client, ICMPv6, SNTTP-Client, Web Services (Drucken/Scannen)
Sicherheitsprotokolle	Verkabelt	APOP, POP vor SMTP, SMTP-AUTH, SSL/TLS (IPPS, HTTPS, SMTP, POP), SNMP v3, 802.1x (EAP-MD5, EAP-FAST, PEAP, EAP-TLS, EAP-TTLS), Kerberos

¹ (Für Windows®-Benutzer) Brother BRAdmin Light ist über die CD-ROM im Lieferumfang des Gerätes verfügbar.
(Für Macintosh-Benutzer) Brother BRAdmin Light ist als Download unter <http://solutions.brother.com/> verfügbar.

² (Für Windows®-Benutzer) Wenn Sie eine erweiterte Geräteverwaltung benötigen, verwenden Sie die aktuelle Version des Dienstprogramms Brother BRAdmin Professional, die als Download unter <http://solutions.brother.com/> verfügbar ist.

A

Abmessungen	116
Apple Macintosh	
Siehe Software-Handbuch.	
Auflösung	
Drucken	122
Kopieren	120
Scannen	121
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)	
verwenden	25

B

Betriebsart wählen	
Kopieren	27
Scannen	7

C

ControlCenter2 (für Macintosh)	
Siehe Software-Handbuch.	
ControlCenter4 (für Windows®)	
Siehe Software-Handbuch.	

D

Direktdruck	28
Technische Daten	123
USB-Direktdruck-Taste	29
Display	
(LCD - Flüssigkristallanzeige)	6, 101
Drucken	
Auflösung	122
Dokument vom Computer	32
Probleme	86
Qualität	92
Siehe Software-Handbuch.	
Technische Daten	122
Treiber	122

E

Ein Dokument an einen	
Computer scannen	33
Ersetzen	
Tonerkassette	41
Trommeleinheit	48
Etiketten	12, 20, 21, 24

F

Fehlermeldungen im Display	65
Fehler: Druck XX	67
Fehler: Scan XX	67
Kein Papier	68
Speicher voll	69
Folio	17, 21
Funktionen einstellen	101
Funktionstabelle	102
Funktionstastenfeld-Übersicht	6

G

Geräteinformationen	
Einstellungen des Gerätes	
zurücksetzen	100
Reset-Funktionen	100
Seriennummer	100
Status-LED	8
Gewicht	116
Graustufen	121

H

Hilfe	
Displaymeldungen	101
Funktionstabelle	102

K

Kopierer	
Tasten	6

L

Lautstärke einstellen	
Signalton	9

M

Macintosh
Siehe Software-Handbuch.

N

Netzwerk
drucken
Siehe Netzwerkhandbuch.
scannen
Siehe Software-Handbuch.
Netzwerkverbindung 127
Nuance™ PaperPort™ 12SE
Siehe Software-Handbuch. Siehe auch die
Hilfe des Programms Nuance™
PaperPort™ 12SE zum Aufrufen der
Kurzanleitungen.

P

Papier 20
einlegen 10
in die Kassette 10
in die Multifunktionszufuhr 12
empfohlenes 20, 21
Größe 17, 20
Papierkapazität 21
Sorte 17, 20
Presto! PageManager
Siehe Software-Handbuch. Siehe auch
Hilfe des Programms Presto!
PageManager.
Problemlösung 86
Dokumentenstau 72, 73
Fehlermeldungen im Display 65
Papierstau 74, 75, 76, 79, 83
Wartungsmeldungen 65
wenn Probleme auftreten
drucken 86
Druckqualität 92
Kopierqualität 88
Netzwerk 90
Papierhandhabung 87
scannen 89
Software 89

Q

Qualität
drucken 92

R

Reinigen
Koronadraht 56
Trommeleinheit 58
Vorlagenglas 55

S

Scannen
Siehe Software-Handbuch.
Secure Print-Taste 7
Seriennummer
finden
Siehe zweite Umschlagseite
Speicher 116
Speicher-voll-Meldung 69
Status-LED 8

T

Text eingeben 114
Tonerkassette
ersetzen 41
Trommeleinheit
ersetzen 48
reinigen 56, 58

U

Umschläge 14, 20, 21, 23

V

Verbrauchsmaterialien 39, 40
Vorlagen
einlegen 25, 26
Vorlagenglas
verwenden 26

W

Wartung 53
ersetzen
Tonerkassette 41
Trommeleinheit 48
Windows®
Siehe Software-Handbuch.

brother®

Besuchen Sie uns im World Wide Web
<http://www.brother.com/>

Dieses Gerät ist nur zur Verwendung in dem Land zugelassen, in dem es gekauft wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft wurden.